



Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.200 Exemplare

VON POLL
IMMOBILIEN®

Armin Benz und Stefan Koch
Geschäftsführer

Tel: 06172-680 980
ETW-Bewertungen

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

20. Jahrgang

Donnerstag, 19. November 2015

Kalenderwoche **47**



Ein kräftiges Helau und das im Einklang mit den Gästen und dem Narrenratspräsidenten Torsten Heinz (Mitte), der sich sichtlich wohl fühlte zwischen Prinzessin Lisa I. (links von ihm) und deren Hofdame Isabel Schaller (rechts daneben). Wieder mit dabei sind Stephan Hett als Standartenträger und Fahrer sowie zum dritten Mal als Hofmarschall Jens Wagner.

Foto: Klein

Thriller für die Märchenprinzessin Lisa I.

Von Heike-Renate Klein

Bad Homburg. Zu sehr früher Uhrzeit traf sich das geladene närrische Volk, um mit einem fulminanten Paukenschlag Natalia I. wieder zu Natalie Lewerenz und ihre Nachfolgerin mit den Insignien der Macht zu Prinzessin Lisa I. und Herrscherin über das närrische Volk von Bad Homburg zu machen.

Narrenratspräsident Torsten Hainz dankte Natalia für ihren großen Einsatz, mit dem sie sich nicht nur für den Bad Homburger Karneval engagierte, sondern insgesamt für den deutschen. Als Abschiedspräsentate durfte sich Natalia sowie ihre Damen mit Herr über Guttscheine für Glühwein am Weihnachtsmarkt, Fotobuch und Kussmund-Gummibärchen genauso freuen wie über heißen Hugo und „Abschieds-Krönchen“. Zuvor hatte der Heiter-

keit-Sitzungspräsident Hans Georg Zettlitz die Anwesenden begrüßt und noch eine wichtige Amtshandlung vorzunehmen gehabt: Eine Kappe suchte noch ihren Besitzer und so ward der erste Kniefall des Herrn Oberbürgermeister Alexander Hetjes an diesem Tag gesehen. Den zweiten gab es, als er postwendend und somit den letzten außerhoheitlichen Prinzensinnenorden von Natalia überreicht bekam. Die Abschiedsrede von Natalia war ein Querschnitt ihrer Amtszeit mit den begleitenden Hoheiten aus Oberursel: Fiona, Simon und Jürgen, der Bad Sodener Prinzessin Vicky und des Usinger Prinzen Marco. Ob mit Prinzenpartybus nach Schwalbach oder atemlos mit Selfies durch Facebook – bei ihr war immer etwas los.

„Ein Hoch auf uns“, denn bei den tollen Menschen bleibe man immer in Schwung, erzählte sie in ihrer sehr emotionalen und berührenden Rede. Am Ende flossen bei allen Hofstaadamen inklusive Prinzessin die Tränen und nach Abgabe der Insignien wurde sie für ihren Einsatz mit Standing Ovations belohnt. Zum Abschied hörte man auch noch einmal, zumindest der Musik nach, den Oberurseler Prinzensong, den ihre Twirling-Kolleginnen umgeschrieben hatten und eine tolle Performance zeigten.

Damit ging es vom Club Humor zur Heiterkeit, die in diesem Jahr die Bad Homburger Lieblichkeit stellt. Der Vorhang ging zu und wieder auf: Und da stand sie mit einem herzlichen Lächeln und drei „alten Hasen“ des

(Fortsetzung auf Seite 3)



Nun steht ihr der Rathaus-Weinkeller offen: Prinzessin Lisa bekam den Rathausschlüssel von Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Dahinter Torsten Heinz und rechts Hofdame Isabel Schaller, die sich sichtlich auch schon freute.

Foto: Klein

NOA
noanoa-badhomburg.de

Louisenstraße 99
Bad Homburg
Telefon 06172/452 99 09
Aktuelles auch auf facebook

JUWELIER
GRIOTRENDLINE
UHREN · SCHMUCK · TRAUUNGEN

Große Auswahl an Diamant- und Solitär-Ringen

Louisenstraße 26 | 61348 Bad Homburg
Tel. 06172-9510447 | Fax: 06172-9510448
info@grio-trendline.de | grio-trendline.de

MARC VON HARTEN
Fachanwalt für Strafrecht

Strafverteidigung, Drogen- und Alkoholfahrt, Unfallflucht, Betäubungsmittelstrafrecht, Arztstrafrecht.

TELEFON (06172) 66 28 00
NOTRUF (0171) 6 91 67 67

Louisenstraße 84, 61348 Bad Homburg v. d. H.

Weitere Informationen unter:
www.strafverteidiger-vonharten.de

AUDI · VW · SEAT · SKODA

JAHRES-INSPEKTION
75,- € (zzgl. Teile)

Kostenloser Hol- und Bringservice im Einzugsgebiet.

oettinger
OETTINGER Sportsystems GmbH
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (061 72) 9533-33 · info@oettinger.de

TUNING SERVICE
INSPEKTION
REPARATUR

Kreativer Tanzunterricht
für kleine und große Leute

TanzAllee Böhme

Ballett, Modern Dance, Streetdance, Jazz

Kerstin Böhme, Tanz- und Ballettstudio
Dombachstr. 30, 61440 Oberursel

Telefon: 06171-54399
Mobil: 0162-3363013

Seit mehr als 40 Jahren
Ihr Ansprechpartner für ...

handgeknüpfte Teppiche,
fachmännische Reparaturen
& Bio-Teppichwäsche zu
günstigen Preisen.

Louisenstraße 32, Bad Homburg

ESFAHANI
Teppichhaus

Telefon 06172-9 44 37 40

Sie kaufen/bauen – Wir finanzieren!

HAUS & WOHNEN
IMMOBILIENFINANZIERUNG

Immobilienfinanzierung
Jetzt auch mit Büro in Bad Homburg

Über 200 Banken im Vergleich
Baufinanzierer des Jahres 2014
Stiftung Warentest, Finanztest 1/2015
Beratung durch qualifizierte
Finanzierungsexperten
Forwarddarlehen
bis 42 Monate ohne Aufschlag

Kontakt: 06172 / 8984110 Mo-Fr 7-19 Uhr

Stadtwerke Bad Homburg v.d.Höhe
Nah-Immer da. Und garantiert persönlich!

Ihr Energieversorger vor Ort

www.stadtwerke-bad-homburg.de

LIFE SCHOOL FRANKFURT

TAG DER OFFENEN TÜR

SAMSTAG, 21. NOVEMBER
- 10 BIS 14 UHR -

Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 119
www.lifeschool-frankfurt.com, T: 06172/7646511

BUDOFITNESS

NEU in Oberursel!

Vereinbaren Sie ein
Probetraining:
06171 - 92 32 353

KAMPFSport · FITNESS · GESUNDHEIT

Kindgerechtes Training für Kinder ab 6 Jahre
KIKIBO – KINDER KICK-BOXEN
jeden Dienstag und Donnerstag
17.00-18.00 Uhr

www.budofitness.de

VERANSTALTUNGEN

Bad Homburg

Ausstellungen

„Himmelwärts – Kunst über den Wolken“ mit Gemälden, Zeichnungen, Fotografie, Rauminstallation und Video, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 (Eingang Dorotheenstraße), dienstags 14-20 Uhr, mittwochs bis freitags 14-19 Uhr, samstags und sonntags 10-18 Uhr; Führungen sonntags 11.15 Uhr, dienstags Kunstgespräch 18.30 Uhr (bis 14. Februar)

„Zwei 1000 Fünf Zehn“, Kunstverein Bad Homburg Artlantis, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags und sonntags 11-18 Uhr (bis 29. November)

„1. Fotomathon“, Forum für Lichtbildneri und Bildende Kunst, Volkshochschule, Elisabethenstraße 4-8 (16. bis 27. November)

„Natürliche Einblicke“ – Fotos von Melanie Schöser, Frauenbildungszentrum, Kirdorfer Straße 77 (bis 31. Dezember)

Mediterrane Impressionen – Gemälde von Ursula Mekelburg, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24 (bis 30. Januar)

„Kunstlandschaften“ – Werkschau von Klaus M. Becker, Commerzbank, Louisenstraße 66, montags bis freitags 9 bis 16 Uhr, dienstags bis donnerstags bis 18 Uhr (bis 31. Dezember)

„Réaction“ – Werke von Helga Esfahani, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, geöffnet eine Stunde vor Veranstaltungen sowie samstags und sonntags 11-14 Uhr (bis 13. Dezember)

Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, ständige Ausstellungen zur Stadt- und Kurgeschichte, Münzkabinett und Hutsammlung, dienstags bis samstags 14-17 Uhr, sonntags 10-18 Uhr

„Horex-Rennmaschinen der Nachkriegszeit“, Horex-Museum, Horexstraße 6, mittwochs 10-14 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen 12-18 Uhr (bis 21. August 2016)

„Mit dem Auto in die Kurstadt – Eine Zeitreise durch Homburgs Geschichte“, Automobilmuseum Central Garage, Niederstedter Weg 5, mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr

Heimatismuseum Kirdorf, Am Kirchberg 41: Jubiläumsausstellung „625 Jahre Homburger Schützengesellschaft“, mittwochs und sonntags 15-17 Uhr (bis März 2016)

Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4: sonntags 15-17 Uhr inklusive der Sonderausstellung „Eberhard Quirin zum 150. Geburtstag“ (bis 20. Dezember)

Bis 31. Dezember

Almstadt der Aktionsgemeinschaft, Kurhausplatz, täglich ab 11 Uhr; donnerstags bis samstags (im Dezember auch mittwochs) Unterhaltungsprogramm ab 18 Uhr; samstags Kinderzeit 14-16 Uhr

19., 20., 25., und 26. November

„Herr der Diebe“, Theater-AG des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums, Aula der Schule, Auf der Steinkaut 1, 19.30 Uhr

Donnerstag, 19. November

Comedy „...und einmal musste ich spielen im Hasenkostüm“ mit Andreas Gundlach, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 20 Uhr

„Die Handkäs-Show“, Äppelwoi-Theater, Schwenpfad 1, 20 Uhr

Oper „Tosca“ mit dem Ensemble der Compagnia d’Opera Italiana di Milano, Kurtheater, 20 Uhr

Swing und Soul mit dem „Cécile VERNY Quartet“, Speicher Bad Homburg im Bahnhof, 20 Uhr

Freitag, 20. November

Tag der offenen Tür der Accadis International School, Norsk-Data-Straße 5, 13.30-17 Uhr

Poetry Slam, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 19.30 Uhr

Lesung „Die juristische Unschärfe einer Ehe“ mit Olga Grjasnova, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, 19.30 Uhr

Multivision „Japan ist anders“ des Fotografen Adrian Rohnfelder, Outdoor-Geschäft „Reisefieber“, Louisenstraße 123, 19.30 Uhr

Oper „Tosca“ mit dem Ensemble der Compagnia d’Opera Italiana di Milano, Kurtheater, 20 Uhr

Lesung „Tod eines Revisors“ mit Olaf Jahnke, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, 20 Uhr

Young Friday mit „Purple Rising“ (Deep Purple Tribute Band), Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 20.30 Uhr

Partytunes mit Divided Souls, Casino Lounge in der Spielbank, Kisseleffstraße, 22 Uhr

21. und 22. November

Modelleisenbahnausstellung, Interessengemeinschaft Eisenbahn Bad Homburg, Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, Samstag 13-18 Uhr, Sonntag 10-18 Uhr

Lokalschau, Kaninchenzuchtverein H5 Kirdorf und Geflügelzuchtverein Kirdorf 1901, Zuchtanlage im Usinger Weg, Samstag 14-18 Uhr, Sonntag, 10-16 Uhr

Samstag, 21. November

Weihnachtsmarkt, Inner Wheel Club Bad Homburg, Hotel Steigenberger, Kaiser-Friedrich-Promenade, 11-16 Uhr

Weihnachtsmarkt, Hochtaunus-Kliniken, Zeppelinstraße 20, 13-18 Uhr

Jazz und Blues mit „Playtime“, Espresso Bar Ernesto, Schwedenpfad 6, 18.30 Uhr

Trostkonzert mit meditativer Musik und Lesung, Ev. Gemeinschaft, Gemeindehaus, Elisabethenstraße 23, 19.30 Uhr

Die Nullershow „Alkopop und Klingeltöne“, Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Comedy „Besser ... ist besser“ mit Ingo Appelt, Veranstalter: Roth & Friends, Kurtheater, 20 Uhr

Öffentlicher Beobachtungsabend, Astronomische Gesellschaft Orion, Braumannswiesen, 20 Uhr

Partynight mit DJ Andy, Casino Lounge in der Spielbank, Kisseleffstraße, 22 Uhr

Sonntag, 22. November

2. Jagd-Basar, Jagdverein Hubertus, Usinger Weg 100, 10-14 Uhr

„Tea and Dance“, Casino Lounge in der Spielbank, Kisseleffstraße, 15 Uhr

Jazzkonzert zum 75. Geburtstag von Reimer von Essen, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 17 Uhr

Klavierabend mit Christoph Ullrich, Kulturkreis Taunus-Rhein-Main, Foyer des Kurtheaters, 17 Uhr

Konzert zum Ewigkeitssonntag mit Bachchor und Neuer Philharmonie Frankfurt, Erlöserkirche, Dorotheenstraße 1, 17 Uhr

Dienstag, 24. November

Offene Töpferwerkstatt, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 17.30 Uhr

Mittwoch, 25. November

Kindertheater „Frederick und Tillie“, Theater Auf der Zitadelle, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 15.30 Uhr

Bildervortrag „Marienbad 2015“, Geschichtlicher Arbeitskreis Gonzenheim und Internationaler Städtepartnerschaftsverein, Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, 20 Uhr

Donnerstag, 26. November

Info-Abend „Herz in Gefahr: Koronare Herzkrankheit und Herzinfarkt“ mit Professor Dr. Höschermann, Hochtaunus-Kliniken, Zeppelinstraße 20, 18 Uhr

Pop-Jazz mit Alexander Stewart, Speicher Bad Homburg im Bahnhof, 20 Uhr

Konzert mit „Brother Dege & The Brotherhood of Blues“, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 20 Uhr

„Die Handkäs-Show“, Äppelwoi-Theater, Schwenpfad 1, 20 Uhr

Big Daddy Wilson Trio kommt



Big Daddy Wilson, der aus North Carolina stammende Sänger und Drummer mit der ausdrucksstarken Soul-Blues-Stimme, kommt am Samstag, 12. Dezember, um 20.30 Uhr ins Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22. Begleitet wird er von dem Gitarristen Roberto Morbioli und dem Bassisten Paolo Legramandi. Tickets kosten im Vorverkauf 18 Euro, an der Abendkasse 21 Euro. Infos unter www.micky-waue.de.

VERANSTALTUNGEN

Friedrichsdorf

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70 (Tel. 06175-1039; www.kinokoepfern.de)

„James Bond 007 – Spectre“ Donnerstag - Dienstag 20 Uhr
Samstag - Sonntag auch 16.30 Uhr
„Picknick mit Bären“ Mittwoch 20 Uhr

Ausstellungen

„Hanf – ein besonderer Stoff“, Heimatmuseum Seulberg, Alt-Seulberg 46, mittwochs und donnerstags 9-12.30 Uhr, sonntags 14-17 Uhr (bis 24. Dezember)

Bilderschau „Alles auf Rot“, Kunstkreis Friedrichsdorf, Musikschule, Bahnstraße 29 (bis 2. März)

„Es hat Klick gemacht“ – Fotos von Jugendlichen, Heimatmuseum Seulberg, Alt-Seulberg 46 (bis 13. Januar)

18. und 19. November

Benefizkonzert „Klassik in Motion“ mit Pianist Raffaele Mani, Veranstalter: TV Seulberg, Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, 19 Uhr

Donnerstag, 19. November

Kellerkindereien „Tolle Töne aus der Tonne“ mit Clownin Augustine, Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, 15 Uhr

Führung durch Ausstellung „Hanf“, Heimatmuseum Seulberg, Alt-Seulberg 46, 18 Uhr

Bürgerversammlung zu aktuellen Themen, Rathaus, großer Sitzungssaal, Hugenottenstraße 55, 19 Uhr

Lesung „Satanskind“ mit Ines Thorn, Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, 20 Uhr

Freitag, 20. November

Büchereifest, Grundschule Köppern, Dreieichstraße 24, 15.30-17.30 Uhr

Offenes Singen, Verein Altes Rathaus Burgholzhausen, Altes Rathaus, 20 Uhr

Konzert „Soul meets Gitarre“ mit Paul und Simpson, Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, 20 Uhr

Samstag, 21. November

Tag der offenen Tür, Life School Frankfurt, Hugenottenstraße 119, ab 10 Uhr

Adventsbasar, Wanderclub Immergrün, Dillinger Vereinshaus, Taunusstraße 10, ab 14 Uhr

Jubiläumsfest „50 Jahre TVB-Turnhalle“, Turnverein Burgholzhausen, Turnhalle, Am Sauerborn 10, 16.30 Uhr

Klassikkonzert „Operngala“ mit Franziska Schneider (Sopran), Simone Garnier (Mezzosopran), Martin Kellenbenz (Tenor), Timon Führ (Bariton) und Seung-Jo Cha (Klavier), Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, 18 Uhr

Sonntag, 22. November

12. kreativer Weihnachtsbasar, Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, 10.30-17.30 Uhr

Ski- und Winterbasar, Life School Frankfurt, Hugenottenstraße 119, 14 Uhr

Fachgruppenkonzert der Streicher, Musikschule Friedrichsdorf, Bahnstraße 29, 15 Uhr

Konzert „Blue Market III“, Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, 17 Uhr

Mittwoch, 25. November

Vortrag „Eine lange Reise nach Georgien“ mit Lutz Kunze, ev. Kirche Köppern, Gemeindezentrum Dreieichstraße 20, 19 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienstapotheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Donnerstag, 19. November
Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Freitag, 20. November
Cune-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435
Alte Apotheke, Oberursel, Vorstadt 37, Tel. 06171-9163300

Samstag, 21. November
Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

Sonntag, 22. November
Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970
Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg, Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Montag, 23. November
Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 78, Tel. 06172-21276

Dienstag, 24. November
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696
Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711

Mittwoch, 25. November
Kur-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Donnerstag, 26. November
Burg-Apotheke, Friedrichsdorf-Burgholzhausen, Königsteiner Straße 22, Tel. 06007-2525
Apotheke am Holzweg, Oberursel, Holzweg 13, Tel. 06171-51955

Freitag, 27. November
Hof-Apotheke, Louisenstraße 55, Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Samstag, 28. November
Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach, Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640
Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038

Sonntag, 29. November
Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr 112
Notarztwagen 112

Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen **06172/19222**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Hochtaunus-Klinik Bad Homburg, Zeppelinstraße 20, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr sonntags 7 bis 24 Uhr und samstags sowie feiertags und an Brückentagen 7 bis 7 Uhr

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst montags, dienstags, donnerstags 19 bis 7 Uhr mittwochs, freitags 14 bis 7 Uhr samstags, sonntags, feiertags 7 bis 7 Uhr **116117**

Kinder- und jugendärztliche Notfälle Samstag, Sonntag 10 bis 12 Uhr
Dr. med. Birger Christiansen Oberursel, FacharztZentrumOberursel Nassauer Straße 10 **0 61 71/55222**

Zahnärztlicher Notdienst **01805/607011**

Hochtaunus-Klinik Bad Homburg **06172/140**

Polizeistation Saalburgstraße 116 **06172/120-0**

Stadwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung **06172/40130**

Mainova AG für Friedrichsdorf **069/21388-110**
Syna GmbH Stromversorgung **0800 7962787**

Wochenend-Notdienst der Innungen Elektro **069-3107-2333**
Sanitär und Heizung **06172-26112**

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen **06031/821**

Giftinformationszentrale **06131/232466**

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage



Ein Teil unserer heutigen Ausgabe enthält eine Beilage



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

Thriller für die ...

(Fortsetzung von Seite 1)

Karnevals um sich: Lisa I., Ihres Zeichens noch wenige Minuten Lisa-Maria Becker: „Da stehn wir nun – es ist soweit – wir haben wieder Faschingszeit!“ An ihrer Seite als Hofdame „ein Knaller“, Isabel Schaller, und der alte Hase an der Standarte und am Lenkrad des hoheitlichen Fahrzeugs Stephan Hett. Zum dritten Mal als Hofmarschall aktiv und bereits erfahrener Terminjongleur ist Jens Wagner. Damit ist die Crew komplett und die Disney-Liebhaberin erklärte ganz klar: „Lachen ist zeitlos und Fantasie kennt kein Alter und keine Hautfarbe“ Im Hintergrund erkennbar, kein reines Walt-Disney-Schloss, aber doch märchenhaft: Gerade um die Weihnachtszeit sieht man es immer wieder, wenn auf allen Kanälen des Fernsehens „3 Nüsse für Aschenbrödel“ läuft. Lisas Lieblingsfilme sind derzeit „Die Schöne und das Biest“ sowie der „König der Löwen“. Richtig viel Mühe hat sich das Team um Ex-Prinzessin Sandra daher gegeben, um ein hammerstarkes Ebenbild von der Moritzburg bei Dresden als Hintergrund an die Wand zu zaubern. Lisa I. war begeistert. Als sie das Zepter erhalten und den Stadtschlüssel aus den Händen des Oberbürgermeisters empfangen hatte, war es vollbracht. Nur wenige Minuten hatte die prinzessinnenfreie Zeit von Bad Homburg gedauert. Hofmarschall Jens Wagner war es dann, der die hoheitliche Proklamation vorlas, bei der es um den Ursprung der Fassenacht und die Zahl elf ging. „Bei Wiederbelebung der Fassenacht Anfang des 19. Jahrhunderts, wurde die 11 als Zahl interpretiert, die die Gleichheit aller Menschen unter der Narrenkappe versinnbildlicht und so übersetzt: E = Egalité – Gleichheit, L = Liberté – Freiheit und F = Fraternité – Brüderlichkeit. Lisa I. will damit die Bad Homburger Narren unter einem närrischen Gedanken sehen. Sie ist schon total gespannt auf die Kampagne, die in diesem Jahr sehr kurz ist, doch sie wird die andere Perspektive sehr genießen, denn bisher war sie als Tänzerin und Trainerin immer auf der Bühne und nun kann sie entspannt den



Das wird ihm vielleicht noch öfters passieren: Oberbürgermeister Alexander Hetjes hatte erstmals zur Übergabe der Narrenkappe vor Hans-Georg Zettlitzer gekniet und dann vor Natalia I. für den Orden. Foto: Klein

Blick von unten nach oben erleben. Einige Geschenke bekam Lisa auch schon vom närrischen Mobile bis zu einem „Überlebenskorb für Prinzessinnen“ von ihrer Vorgängerin Nathalia. Die größte Überraschung an diesem Tag aber bescherten ihr die Tänzerinnen aus den eigenen Reihen. Ein Michael Jackson-Medley wurde begonnen von den kleineren Showtänzerinnen in karierten Röcken und eher im rockigen Schulmädchenlook übergehend zu den Mittleren mit schwarz weißem Zombie-Outfit und dann den Großen in Jackson-Manier in weißem Hemd und schwarzem Hut als Thriller-Einheit. Am Ende waren es alle, die zusammen vor und auf der Bühne ihr Bestes gaben, um beim fulminanten Finale Ihre Hoheit zu beeindruckten und das kam nicht nur bei Ihrer Lieblichkeit bestens an. Von allen Seiten hörte man auch Tage später noch, das dies ein starker Auftritt gewesen sei. Das lässt viel erwarten in Hinsicht auf die Kampagne. Am 15. und 16. Januar sind die beiden großen Fremdensitzungen der Heiterkeit. Die „Freunde des Carnevals“ sind am 16. und 23. Januar mit den großen Sitzungen und am 24. Januar mit der Seniorensitzung an der Reihe, der Club Humor startet am 23. und 30. Januar voll durch und der Homburger Carnevalverein ist am 29. und 30. Januar an der Reihe. Dazu kommen noch viele Kinder und Nachmittagssitzungen sowie der Umzug durch Kirdorf. Den Terminplan kann man sich auf der Internetseite <http://www.narrenrat-bad-homburg.de/> ansehen und auch herunterladen.

In der Bachstraße wird die Fahrbahn erneuert

Kirdorf (hw). Ab Montag, 23. November, wird im Einmündungsbereich Bachstraße – Stedter Weg – Friedensstraße und in der Bachstraße bis zur Straße Am Schwesternhaus die Fahrbahn erneuert. Die Bachstraße wird in dieser Zeit voll gesperrt. Die beiden Fahrspuren in der Friedensstraße und im Stedter Weg werden nacheinander erneuert, die Straßen werden halbseitig gesperrt, der Verkehr wird mit Hilfe einer Baustellenampel geregelt. Die Baumaßnahmen werden bis voraussichtlich Freitag, 4. Dezember, dauern. Die Umleitung in Richtung Bachstraße erfolgt in beide Richtungen über Stedter Weg, Götzenmühlweg, An der Gedächtniskirche, Weberstraße und Kirdorfer Straße. Für den Stadtbus werden in der Weberstraße, An der Gedächtniskirche und im Stedter Weg Ersatzhaltestellen eingerichtet.

Brother Dege gastiert in der Englischen Kirche

Bad Homburg (hw). Alle Quentin Tarantino-Fans sollten „Brother Dege“ kennen: Sein Song “Too Old To Die Young“ ist im Film und auf dem Soundtrack von „Django unchained“. Für alle anderen aber ist Brother Dege (Dege Legg) eines der bestgehüteten Geheimnisse aus dem Süden der USA. Zu erleben ist er mit Band am Donnerstag, 26. November, um 20 Uhr im Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2. Brother Dege ist preisgekrönter Musiker, Autor und Journalist. Geboren und aufgewachsen im Herzen von Louisiana mit Cajun, irischen und indianischen Wurzeln. Dege spielt Slidegitarre in der ruhelosen Tradition der Altmeister und haucht dem Deltablues neues Leben ein. Mit dem rauen ‚twang‘ seiner Dobro singt von seinen Erfahrungen im Süden der USA, wo er mit Sümpfen als Spielwiese aufwuchs. Karten gibt es im Vorverkauf für 16 Euro, ermäßigt 13 Euro, bei Tourist Info + Service im Kurhaus.

Massive Probleme mit dem Stadtbus zum Jahresende

Bad Homburg (leb). Der Stadtbusverkehr wächst sich zum Jahresende zu einem bedrohlichen Problem aus. Der hohe Krankenstand bei den Busfahrern der Verkehrsgesellschaft Mittelhessen (VM), die seit 2007 die Konzession für den Stadtbusbetrieb in Bad Homburg und Oberursel hat, sorgt für immer gravierendere Ausfälle. Seit Donnerstag letzter Woche gilt, wie die Bad Homburger Woche berichtete, ein Notfahrplan, aber auch der wird mittlerweile nicht mehr eingehalten. Den Unmut der Fahrgäste müssen ausgerechnet jene Fahrer ausbaden, die den Betrieb noch aufrechterhalten. Oberbürgermeister Alexander Hetjes bittet deshalb darum, den verständlichen Ärger nicht an jenen auszulassen, die nichts für die missliche Situation können. In Bad Homburg entfallen laut dem von der Stadt Bad Homburg und VM ausgehandelten Notfahrplan etwa 60 Fahrten. Betroffen sind die Linien 11, 2/12 und 7/17. Die Fahrzeuge sollen trotzdem mindestens im 30-Minuten-Takt verkehren. Doch mittlerweile wird auch das nicht mehr eingehalten; 20 bis 25 Fahrten

fallen zusätzlich aus. Massive Ausfälle von Busfahrten beobachtet die Stadt Bad Homburg schon seit rund einem Jahr. Allein in den Sommerferien wurden 1400 Busfahrten nicht geleistet. Die Stadt Bad Homburg hat angesichts dieser Situation den Vertrag mit dem Betreiber zum 30. September auslaufen lassen und den Stadtbusverkehr für 2016 neu ausgeschrieben. Mittlerweile ist klar, dass die Firma Transdev den Stadtbusbetrieb zum 1. Januar übernehmen wird. Mit der VM hat die Stadt eine Vertragsverlängerung bis zum 31. Dezember ausgehandelt. Doch bereits im Oktober haben wiederum 1000 Busfahrten nicht stattgefunden. Mittlerweile machen Befürchtungen die Runde, der Stadtbusverkehr könne in den beiden Städten noch völlig zum Erliegen kommen. Sowohl in dem ursprünglichen Vertrag als auch in der Vertragsverlängerung hat sich die VM zur Zahlung von Vertragsstrafen bei Nichterfüllung von Leistungen verpflichtet. Für jeden ausgefallenen Bus werden ihr 250 Euro in Rechnung gestellt. Die Summe bewegt sich längst im sechsstelligen Bereich.

**BAUSTELLEN
PREISE**

**10%
RABATT**
(Auf den Gesamteinkauf)

**Schuh-
SPAHR**
HOLZWEG 16, OBERURSEL

**Sie möchten Ihren Teppich in neuem Glanz
erstrahlen lassen?**

Ja!! Aber bitte nur ohne Chemie.*

Biowäsche, nach **traditionell persischer Methode**, macht Ihren Orientteppich nicht nur sauber und glänzend sondern **pflegt** und **versiegelt** die Fasern durch **rückfettendes Finish**. Testen Sie uns und fragen Sie nach **aktuellen Angeboten**. Sie werden begeistert sein.

Thomasstraße 2
Bad Homburg
(neben Halbach)



ATA
Handgeknüpfte Teppiche
Teppichpflege & Restauration

Tel: 0 6172 /
944 70 90

SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE ?

Ich helfe Ihnen – mit 17 Jahren Berufserfahrung !

kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich !



Carsten Nöthe
Immobilienmakler

Tel.: 06172 – 8987 250

www.noethe-immobilien.de

carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!

Stadtladen einen Tag geschlossen

Bad Homburg (hw). Der Stadtladen im Rathaus bleibt wegen einer Schulung am Dienstag, 24. November, ganztägig geschlossen. Die Stadt bittet die Bürger, geplante Erledigungen im Stadtladen auf einen anderen Tag zu legen.





**Ein Fest für Gleitsichtgläser:
200,- Weihnachtsgeld geschenkt!**

2x in Gießen / Alsfeld / Bad Homburg v.d.H. / Bad Nauheim / Bad Vilbel / Büdingen / Butzbach / Frankenberg / Friedberg / Fritzlar / Fulda / Grünberg / Hanau / Herborn / Lauterbach / Lich / Marburg / Neu-Anspach / Neu-Isenburg / Nidda / Schlüchtern / Schotten / Usingen / Wetzlar und FORUM Wetzlar

www.neusehland.de

neusehland 

Mein Augenoptiker

Eine Information der Neusehland Hartmann GmbH & Co. KG, 35396 Gießen, Schöne Aussicht 5.

Ehrung und Preisgeld für Homburger Gesundheitsengel

Bad Homburg (rea). Der „Gesundheitsengel“ ist ein Preis, der ehrenamtliches Engagement belohnt. Zum vierten Mal wurde er von der Initiative Gesundheitsstandort Bad Homburg verliehen. Sie sind die stillen Helfer, die um ihre Arbeit wenig Aufhebens machen. Und doch ist gerade ihr Engagement für die Gesellschaft extrem wichtig, setzt sie doch da an, wo staatliche Arbeit aufhört. Derzeit engagieren sich viele Menschen ehrenamtlich, da durch die Flüchtlingskrise viele Helfer mobilisiert werden. Ansonsten ist ehrenamtliches Engagement eher rückläufig. Wie wichtig diese Tätigkeit ist, stellte Oberbürgermeister Alexander Hetjes in seiner Ansprache heraus: „Unsere Gesellschaft kann nur mit Ehrenamt menschlich bleiben“. Hetjes ist der Schirmherr des Preises. Mit der Verleihung des „Gesundheitsengels“ soll die freiwillige Arbeit gewürdigt werden.

Bürger konnten Personen vorschlagen, die ihrer Meinung nach den Preis besonders verdient haben. Insgesamt gingen 50 Bewerbungen ein, von denen in einer Vorauswahl zehn in die engere Wahl kamen. Eine achtköpfige Jury wählte drei Gewinner aus. Auch ein Sonderpreis für Kinder- und Jugendprojekte war wieder ausgelobt worden. Das Preisgeld von insgesamt 3500 Euro wurde damit an Menschen vergeben, die sich mindestens ein Jahr ehrenamtlich im Bereich Gesundheit engagieren und dafür keine Aufwandsentschädigung erhalten.

Eine Bewerbung ging der Jury ganz besonders ans Herz. Sie machte klar, wie groß ehrenamtliches Engagement sein kann. Deshalb ging an diese Nominierten auch der 1. Preis: Christa und Peter Jakob aus Ober-Erlenbach. Sie engagieren sich seit vielen Jahren in der katholischen Kirchengemeinde St. Martin in Ober-Erlenbach. Jeden Mittwoch kochen sie zusammen mit sechs anderen ein Mittagessen für 60 Senioren. Wer es körperlich nicht schafft, in die Gemeinde zu kommen, dem wird das Essen sogar nach Hause gebracht. Im Anschluss an das Essen wird gesungen, gespielt oder das Gedächtnis trainiert, bevor es selbst-

gebackenen Kuchen und Kaffee gibt. Angefangen hat alles im Oktober 2006, nachdem Christa Jakob von einer ähnlichen Aktion von einem Dekan in Seligenstadt gehört hatte. In ihr brannte gleich das Feuer, so etwas auch einmal auszuprobieren. Anfangs kamen 25 Menschen zum Essen, heute sind es teilweise über 70. Das Essen findet jeden Mittwoch für einen Kostenbeitrag von fünf Euro statt. Von dem mit der Auszeichnung verbundenen Preisgeld wussten beide nichts. Sie waren ganz verduzt, als es hieß, sie bekämen 1500 Euro. „Die gehen direkt an die Kirchengemeinde“, erklärte Peter Jakob spontan, genauso, wie es auch der Bewerber vorausgesehen hatte: Sie sind so sozial und behalten das Geld wahrscheinlich nicht einmal für sich selbst“, ahnte er. Nach kurzer Überlegung wird jetzt aber ein Teil des Geldes für ein gemeinsames Essen mit allen Helfern angelegt.

Der 2. Preis wurde Jutta Boysen zugesprochen, die als Grüne Dame in den Hochtaunus-Kliniken tätig ist. Sie besucht jeden Donners-tag die Patienten der Klinik, hilft ihnen beim Frühstück und erledigt kleine Besorgungen. Seit 34 Jahren ist sie ehrenamtlich aktiv, was die Auszeichnung und das Preisgeld von 1000 Euro mehr als rechtfertigt.

Der 3. Preis ging an die ehemalige Gemein-deschwester Ute Guse, die seit mehr als einem Jahrzehnt im Ehrenamt für die Arbeiterwohl-fahrt Bad Homburg tätig ist. Auch sie küm-mert sich um Senioren und hilft vor allem De-menzkranken mit Beschäftigungstherapien, was den Erkrankten zu mehr Lebensqualität verhilft. Ihr Preisgeld beträgt 500 Euro.

Den Sonderpreis für Kinder- und Jugendpro-jekte bekam in diesem Jahr die „Cafeteria Mütter und Väter“ des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums. Die engagierten Eltern versorgen die Schulgemeinschaft täglich mit gesun-dem, leckerem und ausgewogenem Essen. Die etwa 100 Mütter und Väter sind als Verein or-ganisiert. Alle Überschüsse fließen in Schul-projekte. Sie freuen sich über 500 Euro Preis-geld.



Verleihung des Hessischen Feuerwehrpreises in Frankfurt: Mitglieder der Bad Homburger Feuerwehr gemeinsam mit Oberbürgermeister Alexander Hetjes (Zweiter v.l.), dem Leiter der Feuerwehr Daniel Guischard (mit Urkunde), dem hessischen Innenminister Peter Beuth (Zweiter v.r.) und Jürgen Weber, dem Vorstandsvorsitzenden der Sparda-Bank Hessen.

Homburger Feuerwehr erhielt den Hessischen Feuerwehrpreis

Bad Homburg (hw). Die ehrenamtlichen Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Bad Homburg machen zahlreiche Angebote rund ums Thema Brandschutz. Aufklärung und Informa-tion für Jung und Alt spielen dabei die Haupt-rolle. Die Aktivitäten wurden jetzt belohnt: Der hessische Innenminister Peter Beuth über-reichte den Bad Homburgern den Hessischen Feuerwehrpreis. Die Auszeichnung wird jäh-rlich von der Sparda-Bank zusammen mit dem Hessischen Feuerwehrverband verliehen. 2015 waren Ideen zur Brandschutzerziehung und Aufklärung gesucht.

Oberbürgermeister Alexander Hetjes sagte bei der Verleihung des Preises in Frankfurt: „Ich bin stolz, dass unsere Bad Homburger Feuer-wehr zu den innovativsten Wehren im Land Hessen zählt und dass das vielfältige ehren-amtliche Engagement eine solche herausra-gende Würdigung erfährt.“

Die Jury des Feuerwehrpreises zeigte sich be-sonders angetan von dem „facettenreichen Konzept der generationenübergreifenden Auf-klärung“. Durch die altersgerechte Ausrich-tung sowie die aktive Einbeziehung von Kin-dern und Jugendlichen sowie Senioren aus der

Feuerwehr und der Wirtschaft erreiche die Freiwillige Feuerwehr Bad Homburg alle Al-tersgruppen. Für ihre Konzepte erhielt die Feuerwehr den 1. Preis.

Innenminister Peter Beuth sagte, die diesjäh-rigen Preisträger zeigten auf eindrucksvolle Weise, was alles in den hessischen Feuerweh-ren stecke. „Sich freiwillig für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in unserem Land einzusetzen, oftmals unter Einsatz des eigenen Lebens, ist ein unverzichtbarer Dienst zum Wohle unseres Gemeinwesens. Wir sind sehr dankbar für den Mut jener Alltagshelden, die uns in größter Not zur Hilfe eilen und dafür keine Gegenleistung erwarten“, so Beuth. Der Leiter der Bad Homburger Feuerwehr Da-niel Guischard dankte nach der Überreichung der Urkunde durch Minister Beuth den ehren-amtlichen Akteuren aus Mini- und Jugendfeu-erwehr, aus der Einsatzabteilung und von den Feuerwehrsenioren für das Engagement.

Guischard wies ausdrücklich auf die vorbild-liche Struktur des ehrenamtlichen Brandschut-zes in Bad Homburg und dem Hochtaunus-kreis hin.

Information für Jung und Alt

Bad Homburg (hw). Mit dem Hessischen Feuerwehrpreis wird ein Engagement belohnt, das sich über längere Zeit mit mehreren Ak-teuren entwickelt hat. Die Macher legten gro-ßen Wert auf eine altersgerechte zielgruppen-spezifische Ausrichtung und bereiteten brand-schutzrelevante Themen mit großer Sorgfalt pädagogisch auf.

Bemerkenswert ist dabei die aktive und be-wusste Einbeziehung von Kindern und Ju-gendlichen aus Mini- und Jugendfeuerwehr. In gleicher Weise bringen Senioren aus der Feuerwehr und der Wirtschaft ihren Erfah-rungsschatz in Generationenprojekte ein.

- Zu den Projekten zählen unter anderem
- Präventionsarbeit im Rahmen eines Eltern-Kind-Treffens in Ober-Erlenbach
 - die Gestaltung eines Präventionstages bei den Ferienspielen,
 - Aufklärung über Brandschutz in Kinderta-

gesstätten mit der Aktion kleine Feuerwehr-forscher

- auf junge Besucher ausgerichtete Füh-rungen durch die Wache in der Dieteimer Straße unter dem Titel „Timo der Wehrführer“
 - Informationen und Schulungen für Senio-ren von 65 Jahren aufwärts
 - Präventionsarbeit und ein darüber hinaus-gehendes Sozialprojekt in der Flüchtlingsun-terkunft bei der alten Feuerwache in der Schwalbacher Straße
 - regelmäßige Grundschulstage bei der Feuer-wehr im Stadtteil Gonzenheim
 - Bad Homburgs besonderer Feuerwehr-Kas-perl – ein interaktives Theater mit der Mini-feuerwehr
- In der Freiwilligen Feuerwehr Bad Homburg sind derzeit 320 Ehrenamtliche im Einsatz-dienst organisiert. Es gibt sechs Jugendfeuer-wehren mit zusammen 110 und drei Minifeu-erwehren mit insgesamt 60 Mitgliedern.



Die ausgezeichneten Bad Homburger „Gesundheitsengel“ mit Oberbürgermeister Alexander Hetjes. Foto: Schoepski

Kandidatenliste der FDP ohne Sibylle Raquet

Bad Homburg (leb). Die Fraktionsvorsit-zende der FDP Sibylle Raquet ist bei der Auf-stellung der Kandidatenliste für die Wahl zur Bad Homburger Stadtverordnetenversamm-lung am 6. März 2016 überraschend durchge-fallen. Raquet, die vom FDP-Ortsverbands-vorstand für den Listenplatz 4 vorgeschlagen war, erhielt von den Mitgliedern keine Mehr-heit und erklärte in diesem Fall, generell nicht mehr zur Verfügung zu stehen. Einen Tag da-nach ist sie aus der FDP ausgetreten. Dem er-zeitigen Stadtparlament gehört sie bis zur Neuwahl im kommenden März als parteilose Stadtverordnete an.

Sibylle Raquet hatte in der Jahreshauptver-sammlung der Bad Homburger Liberalen zwölf Ja-Stimmen bei 13 Nein und drei Ent-haltungen erhalten. Im Oberbürgermeister-Wahlkampf hatte sie sich für den unterlegenen

Kandidaten Michael Korwisi ausgesprochen. Sie vermutet, dass ihr das jetzt zum Verhäng-nis wurde. Erhärtet wird die Vermutung durch das mäßige Abstimmungsergebnis von Dirk Roesemann, der bei 17 Ja-Stimmen immerhin zehn Gestimmen erhielt. Auch Roesemann hatte öffentlich für Korwisi Partei ergriffen. Trotzdem ist er der Spitzenkandidat der FDP für die Kommunalwahl.

Auf den Plätzen 2 bis 10 folgen Angelika Voll-rath-Kühne, Wolfgang Hof, Dr. Rudolf Pietzke, Brigitte Borgel, Philipp Herbold, And-rea Warneck, Harald Böhme, Erik Plumpe und Ulrich Cannawurf. Der Ortsverbandsvor-sitzende Franz Tauber taucht nicht in der Liste auf. Er hatte bereits im Sommer signalisiert, dass er wegen seiner derzeitigen beruflichen Auslastung nicht als Kandidat zur Verfügung stehe.

Konzert am Ewigkeitssonntag

Bad Homburg (hw). Am Ewigkeitssonntag, 22. November, 17 Uhr, musiziert der Bach-chor, begleitet von der Neuen Philharmonie Frankfurt und unter der Leitung von Kantorin Susanne Rohn in der Erlöserkirche, Doro-theenstraße 1, Werke von Johannes Brahms und Max Reger.

„Seele, vergiss nicht die Toten!“, so beginnt eindringlich Friedrich Hebbels Gedicht „Re-quiem“, das Max Reger im Jahr 1915 vertont hat. „Dem Andenken der im großen Kriege gefallenen deutschen Helden“ gewidmet, geht seine tiefgründige Textausdeutung einher mit üppiger Vielfalt von Harmonie und Klang-farbe. Diese Qualitäten besitzt auch das Schwesterwerk „Der Einsiedler“, eines der schönsten Werke Regers.

Weitaus bekannter sind die Kompositionen von Johannes Brahms, die im Konzert zur Aufführung kommen: sein „Schicksalslied“ auf einen Text Friedrich Hölderlins, seine be-rühmte „Warum“-Motette für Chor a cappella und seine „Vier ernsten Gesänge“ zu Worten der Bibel. Ursprünglich für Klavier und Ge-sang geschrieben, erklingen sie im Konzert in einer Fassung für großes Symphonieorchester. Beim berühmten Bassbariton Klaus Mertens sind sie in besten Händen.

Die Dauer des Konzerts beträgt knapp einein-halb Stunden. Karten gibt es an der Abend-kasse, unter www.erloeserkirche-badhom-burg.de (Rubrik Kirchenmusik > Konzerte > Kartenbestellung) sowie bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Tel. 06172-1783710.

Zwei beherzte Schläge von Hetjes eröffnen Almstadl-Saison

Bad Homburg (ach). Alles, was Rang und Namen hat in Politik und Wirtschaft, Vereinen, Verbänden und Kirchen war zum Eröffnungsabend in den Almstadl am Kurhausplatz geeilt. Schon ehe Birgit Bellino stellvertretend für Vorsitzenden Jörg Hölzer, der nicht teilnehmen konnte, im Namen der Aktionsgemeinschaft Bad Homburg Gäste und Sponsoren begrüßte, sorgten die flinken Bedienung des Schlemmer-Express dafür, dass jeder Gast mit Bier versorgt war. Dennoch konnten die bekennenden „Almstadl-Fans“ – so war es auf den Lebkuchenherzen zu lesen, die ihnen Nina Grosser von der Aktionsgemeinschaft am Eingang um den Hals hängte, zu lesen – das offizielle Anzapfen kaum erwarten. Oberbürgermeister Alexander Hetjes wurde die Ehre zuteil, auch wenn er einräumte: „In meiner bisherigen Amtszeit habe ich zweimal ein Fass angestochen und es ist zweimal grandios schiefgegangen.“ Er bat deshalb die Ehrengäste an den vorderen Tischen, vorsichtshalber etwas zurückzutreten. Doch dann lieferte er eine perfekte Leistung ab: Zwei Schläge brauchte er nur. Dann saß der Zapfhahn bombenfest und ließ den Gersensaft in die Krüge sprudeln. Der Stadl sei zur festen Institution geworden und werde gern für Weihnachts- und andere Feiern genutzt, vor allem jedoch als Treffpunkt nach dem Einkauf, nach der Arbeit oder am Abend. Erstmals wird man auch Silvester dort feiern können und mit sechs Puppentheater-

Vorstellungen für Kinder komme auch die Kultur nicht zu kurz, sagte Hetjes. Landrat Ulrich Krebs zeigte sich überzeugt, dass der Almstadl, der sich gut eingebürgert habe, nicht nur Menschen aus Bad Homburg, sondern aus dem gesamten Kreisgebiet anzieht. „Wir haben im Taunus zwar kaum noch Schnee, aber umso schöner ist es, dass der Almstadl mit den dazugehörigen Skiern hier ist“, meinte Krebs und verriet, warum er froh war, dass der Oberbürgermeister den Fassanstich übernommen hat: „Ich bin schon am Fass bei der Kirdorfer Kerb gescheitert und habe halb Kirdorf überschwemmt.“ Die Stimmung am Eröffnungsabend war ausgelassen und entspannt, das Bier floss reichlich und das Essen schmeckte vorzüglich. Dennoch wusste der Geschäftsführer des Hochtaunus Verlags Michael Boldt, wie ein kleines Detail den Abend noch schöner machen könnte: „Wenn der Oberbürgermeister und der Landrat in Tracht statt im grauen Anzug mit dem ersten Bier den Gästen zu-prosten würden, wäre alles perfekt.“ Um seinem Wunsch, den die übrigen Gäste mit lautem Applaus unterstützten, etwas Nachdruck zu verleihen, versprach der Chef der Bad Homburger Woche den beiden, für jeden von ihnen, der nächstes Jahr im zünftigen Gewand erscheint, ein Fass Bier zu spendieren. Sofort stieg Birgit Bellino darauf ein und machte den beiden Mut: „Wir wissen doch, dass ihr eine Lederhose habt.“



Prost! Landrat Ulrich Krebs und Oberbürgermeister Alexander Hetjes stießen mit den ersten frisch gezapften (Schaum-)Maßen auf die Almstadl-Saison 2015 an. Foto: Bachfischer

Maulbeersträucher und Schnurbaum im Schlosspark

Bad Homburg (hw). Den Herbst als Pflanzzeit nutzten die Schlossgärtner für Gehölzneupflanzungen im Schlosspark. Die Gründe für die Pflanzungen waren sehr unterschiedlich. So haben im Obergarten vor dem Königsflügel vier Thuja occidentalis, abendländische Lebensbäume, einen Standort an alter Stelle bekommen. Auf Fotografien des frühen 20. Jahrhunderts kann man diese hinter den Hecken um den Brunnen erkennen. Wie überhaupt wesentlich mehr Gehölze zur Kaiserzeit in diesem Bereich des Schlossgartens standen. Zwei Stieleichen kamen als Ersatz in die Eichenallee, von denen ein Baum von einem Bad Homburger Bürger gespendet wurde. Dem zunehmend wärmerem Klima geschuldet, wurden weiter ein Zürgelbaum, Celtis australis, und ein Schnurbaum, Sophora japonica, im Schlosspark gepflanzt. Diese beiden Gehölze vertragen gerade in der Vegetationszeit sehr viel Hitze und Trockenheit.

Als Ersatz für eine 40 Jahre alte Hängeweide am Ufer des Schlossteichs, die im Frühjahr nicht mehr ausgetrieben hat, bekam an gleicher Stelle eine neue Weide den Auftrag, das Landschaftsbild des Schlossparks zu erhalten. Da die amerikanische Eiche auf der Wiese der ehemaligen Hausmann’schen Lederfabrik von einem Pilz befallen ist, sorgen die Gärtner hier in direkter Nachbarschaft für eine frühzeitige Ersatzpflanzung mit eben einer jungen amerikanischen Eiche. Auf historischen Pfaden befanden sich die Schlossgärtner mit der Pflanzung dreier Maulbeersträucher auf der Wiese hinter Goethes Ruh. Dienten diese Gehölze doch bereits im 18. Jahrhundert als Futterpflanzen für die damalige Seidenraupenzucht am Landgrafen-schloss. In der alten Meierei und danach in einem kleinen Glashaus der Orangerie wurde die Raupen gehalten, die als weitere Einnahmenquelle der Landgrafen gedacht waren.

ARIA
Teppich-Werkstatt
Reparatur & Fachwäsche
über 40 Jahre Erfahrung
» gratis Hol- und Bringdienst «
P im Hof
Wallstraße 22 · Bad Homburg
Tel. 06172-68 23 93

Backmeister & Kollegen
RECHTSANWÄLTE UND NOTAR

Hanno H. Meyer, LL.M.
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Unser Experte für Ihr Recht rund um Wohnungsmiete, Gewerbemiete und Wohnungseigentum

www.backmeister-kollegen.com

Telefon: 06172-9843-0
Telefax: 06172-9843-40
ra@backmeister-kollegen.com
Schwedtenpfad 24, 61348 Bad Homburg v.d.H.

Kleingartenbauverein nimmt am Lesefest teil

Bad Homburg (hw). Deutschland liest vor: Am Freitag, 20. November, kann jeder seine Lesefreude mit anderen teilen, im Rahmen des mittlerweile 12. Bundesweiten Vorlesetags. Deutschlands größtes Vorlesefest ruft dazu auf, dass jeder, der Spaß am Vorlesen hat, an diesem Tag anderen vorliest, Lesefreude weckt und ein öffentlichkeitswirksames Zeichen für das Lesen setzt. Denn Studien zeigen: Kinder und Jugendliche, denen in ihrer frühen Kindheit vorgelesen wurde, entwickeln einen engen Bezug zum Lesen. Sie haben später selbst mehr Freude daran, lesen häufiger und intensiver und haben in vielen Fächern im Schnitt bessere Schulnoten. Auch im Kleingartenbauverein Bad Homburg wird am 20. November im Vereinshaus der Anlage Mariannenweg ab 15.30 Uhr vorgelesen. Auf dem Programm stehen Bücher, die den Kindern Lust auf Natur machen wollen. Die Veranstaltung ist geeignet für Kinder ab vier Jahren. Weitere Infos unter www.vorlesetag.de.

Geflügel und Kaninchen in der Lokalschau

Kirdorf (hw). Der Kaninchenzuchtverein H5 Bad Homburg-Kirdorf veranstaltet zusammen mit dem Geflügelzuchtverein Kirdorf 1901 seine diesjährige Lokalschau auf der Kleintierzuchtanlage Kirdorf im Usinger Weg. Es werden 120 Hühner und Tauben sowie 60 Kaninchen auf der Ausstellung zu sehen sein. Geöffnet ist die Lokalschau am Samstag, 21. November, von 14 bis 18 Uhr und am Sonntag, 22. November, von 10 bis 16 Uhr.

Damit aus Bläddsjen Plätzchen werden

Rezept für erfolgreiche Lese-/Rechtschreibförderung

Zubereitung
Man nehme die Schwierigkeiten eines Kindes im Lesen und Schreiben, den wissenschaftlich fundierten Rechtschreibtest „schreib.on“ sowie über 30 Jahre Erfahrung in der Therapie lese- und rechtschreibschwacher Kinder und Jugendlicher. Man würze die LRS-Förderung mit individuell zugeordneten LOS-Lehrmaterialien, perfekt abgestimmten, speziellen Online-Programmen und LOS-Pädagogen. Durchhaltevermögen und eine Prise Spaß hinzufügen und kräftig umrühren. Sie können beobachten, wie Ihr

Kind schnell sein Lachen zurückgewinnt, wieder gerne zur Schule geht und die Voraussetzungen für einen gelungenen Schulabschluss schafft. Als Nebenwirkung stellt sich mit großer Wahrscheinlichkeit eine Rückkehr des Hausfriedens ein.

Sie wollen wegen einer speziellen Lese-/Rechtschreibförderung mit uns Kontakt aufnehmen?
Rufen Sie uns an unter..... **06172 683570**
Schreiben Sie uns eine E-Mail an..... **LOS-BadHomburg@t-online.de**
Besuchen Sie uns im Internet auf..... **www.LOS.de**

Tanz-Workshop für Kinder

Bad Homburg (gw). Vom 24. November bis 22. Dezember bietet der Sportverein DJK Helvetia in der Turnhalle der Maria-Ward-Schule einen Tanz-Workshop für Schüler an, bei dem coole Moves zu aktuellen Musiktiteln von Justin Bieber, Silent, Dawin und Co. einstudiert werden. Kinder ab zehn Jahren üben dienstags von 18 bis 19 Uhr und ab 13 Jahre von 19 bis 20 Uhr. Der Workshop kostet 25 Euro sowie 15 Euro für Vereinsmitglieder der DJK Helvetia. Anmeldung und weitere Informationen unter www.djk-bad-homburg.de; Anmeldungen über E-Mail an: britta_brandt@web.de.

Freitag, 20. & 27.11. LICHTERFEST
jeweils von 19 - 22 Uhr

lange Sonntage
22. & 29.11.
jeweils von 11-17 Uhr*

Weihnachtsstern Mini
Euphorbia pulcherrima, versch. Farben, 6 cm Topf
Stück ~~1,-99~~ **0.99**

Adventskränze und -gestecke in riesiger Auswahl
ständig frisch gesteckt auch ganz nach Ihren Wünschen!
TOP-PREIS
Stück ab **11.99**

LED-Baum
aus Metall, mit Sternverzierung und Standfuß, weiß, 70 LED-Lichter, 8 versch. Licht-Einstellungen, 1,20 m hoch
TOP-PREIS
Stück **24.90**

FRISCH GESCHLAGENE NORDMANNTANNEN
ab 26.11.2015
1,70 - 2,70 m

5. AUFLAUF
1-2-GLOW
Schnelles, einfaches Anbringen der Lichterkette:
1. AN DER SPITZE AUFHÄNGEN 2. UM DEN BAUM WICKELN

I-2-GLOW Lichterkette
passend zur Baumgröße, grünes Kabel, klassisch warm-weiße LEDs, Lichterkette in versch. Größen, z. B. für 1,50 m Baum, 126 LEDs, Stück ~~17.95~~ **14.95**

TOP-PREIS
Stück ab **19.99**

Größte BASTELABTEILUNG der Region!
Samstag, 21.11. von 11-17 Uhr: **WOLLOWBIES HÄKELN**

Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Tel.: 0 61 71 / 5 86 19 - 10
Fax: 0 61 71 / 5 86 19 - 11

Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.
*An Sonntagen nur Verkauf von Zimmerpflanzen mit der dazugehörigen Keramik, Farne, sowie Balkon- und Beetpflanzen. An Sonntagen kein Verkauf von Gartenmöbeln.

Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr
www.mauk-gartenwelt.de

Ihre Anfahrt zu uns

Einfach absキャン.



Amtliche Bekanntmachung

Senkung der Erdgaspreise zum 1. Januar 2016



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass die Stadtwerke Bad Homburg v.d.Höhe ihre Gaspreise nach Gasgrundversorgungsverordnung (GasGVV) senken können. Die Arbeitspreise in den nachfolgend angeführten Tarifen konnten trotz gestiegener Netznutzungsentgeltanteile um 0,27 Ct/kWh/brutto gesenkt werden. Die Grundpreise bleiben weiterhin unverändert. Die Preissenkung konnte aufgrund von rückläufigen Bezugskosten für das Jahr 2016 realisiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

STADTWERKE BAD HOMBURG V.D.HÖHE

Ralf Schroedter
Direktor

Erdgas-Preisliste ab 1. Januar 2016

für das Netzgebiet der Stadtwerke Bad Homburg

HAUSHALT					
Bezeichnung des Tarifs		Arbeitspreis gesamt/netto	Arbeitspreis brutto (inkl. 19% Ust.)	Mess-/Grundpreis netto	Mess-/Grundpreis brutto (inkl. 19% Ust.)
		kWh	kWh	Monat	Monat
Kleinverbrauchstarif	H1G000	7,36 Ct	8,76 Ct	2,30 €	2,74 €
		enthaltene Erdgassteuer	0,55 Ct		
		enthaltene Konzessionsabgabe	0,03 Ct		
		Saldo der staatlichen und regulatorischen Belastungen	0,58 Ct		
Grundpreistarif	H1G010	4,86 Ct	5,78 Ct	7,67 €	9,13 €
		enthaltene Erdgassteuer	0,55 Ct		
		enthaltene Konzessionsabgabe	0,03 Ct		
		Saldo der staatlichen und regulatorischen Belastungen	0,58 Ct		
Heizgas – niedrige Anschlusswerte –	H1G040	4,53 Ct	5,39 Ct	9,71 €	11,55 €
		enthaltene Erdgassteuer	0,55 Ct		
		enthaltene Konzessionsabgabe	0,03 Ct		
		Saldo der staatlichen und regulatorischen Belastungen	0,58 Ct		
Heizgas – höhere Anschlusswerte –	H1G050	4,33 Ct	5,15 Ct		
		enthaltene Erdgassteuer	0,55 Ct		
		enthaltene Konzessionsabgabe	0,03 Ct		
		Saldo der staatlichen und regulatorischen Belastungen	0,58 Ct		
Grundpreisstaffelung					
30 bis 35 kW				15,85 €	18,86 €
bis 41 kW				18,92 €	22,51 €
bis 47 kW				21,99 €	26,17 €
bis 58 kW				28,12 €	33,46 €
bis 70 kW				33,75 €	40,16 €
bis 81 kW				39,88 €	47,46 €
bis 93 kW				46,02 €	54,76 €
bis 116 kW				57,78 €	68,76 €
bis 145 kW				72,60 €	86,39 €
bis 174 kW				87,43 €	104,04 €
bis 233 kW				109,42 €	130,21 €
ab 234 kW je weitere 116 kW				je 36,30 €	je 43,20 €

GEWERBE					
Bezeichnung des Tarifs		Arbeitspreis gesamt/netto	Arbeitspreis brutto (inkl. 19% Ust.)	Mess-/Grundpreis netto	Mess-/Grundpreis brutto (inkl. 19% Ust.)
		kWh	kWh	Monat	Monat
Kleinverbrauchstarif	G1G300	7,36 Ct	8,76 Ct	2,30 €	2,74 €
		enthaltene Erdgassteuer	0,55 Ct		
		enthaltene Konzessionsabgabe	0,03 Ct		
		Saldo der staatlichen und regulatorischen Belastungen	0,58 Ct		
Grundpreistarif	G1G320	4,86 Ct	5,78 Ct	17,38 €	20,68 €
		enthaltene Erdgassteuer	0,55 Ct		
		enthaltene Konzessionsabgabe	0,03 Ct		
		Saldo der staatlichen und regulatorischen Belastungen	0,58 Ct		
Heizgas – niedrige Anschlusswerte –	G1G330	5,00 Ct	5,95 Ct	10,23 €	12,17 €
		enthaltene Erdgassteuer	0,55 Ct		
		enthaltene Konzessionsabgabe	0,03 Ct		
		Saldo der staatlichen und regulatorischen Belastungen	0,58 Ct		
Heizgas – höhere Anschlusswerte –	G1G340	4,64 Ct	5,52 Ct	72,60 €	86,39 €
		enthaltene Erdgassteuer	0,55 Ct		
		enthaltene Konzessionsabgabe	0,03 Ct		
		Saldo der staatlichen und regulatorischen Belastungen	0,58 Ct		

Allgemeines

Rechtsverhältnisse

Rechtsgrundlage der Gaslieferung sind die „Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Gasversorgung von Tarifkunden (AVBGasV) vom 21.06.1979, „Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Grundversorgung von Haushaltskunden und die Ersatzversorgung mit Gas aus dem Niederdrucknetz“ (Gasgrundversorgungsverordnung – GasGVV vom 26.10.2006 (BGBl. I Nr. 50 S. 2396)) sowie die jeweils gültigen Bedingungen.

Mit dem Gasbezug werden die Rechtsgrundlagen anerkannt.

Thermische Abrechnung

Mit diesem, den eichrechtlichen Vorschriften entsprechenden Abrechnungsverfahren, wird nicht mehr das Gasvolumen (Kubikmeter), sondern die darin enthaltene Energiemenge in Kilowattstunden (kWh) in Rechnung gestellt. Entsprechend erfolgt bei Abrechnung die Angabe der Gas-Arbeitspreise in Ct/kWh. Zweck der thermischen Abrechnung ist es, Gasverbräuche, die einen unterschiedlichen Ener-

giegehalt je Kubikmeter Erdgas haben können, auszugleichen. Den Energiegehalt, der in einem Kubikmeter Erdgas enthalten ist, bezeichnet man als Brennwert. Er wird fortlaufend an den Einspeisepunkten des Versorgungsnetzes gemessen. Aus diesen Messdaten wird für den Verbrauchszeitraum der Mittelwert (Abrechnungsbrennwert) gebildet. Im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Bad Homburg v.d.Höhe beträgt der Brennwert im Durchschnitt 11,3 kWh/m³ mit einer sich aus den Erzeugungs- oder Bezugsverhältnissen ergebenden Schwankungsbreite von ca. 11,0 bis ca. 12,0 kWh/m³ jeweils im Normzustand.

Konzessionsabgabe

Die „Verordnung über Konzessionsabgaben für Strom und Gas (Konzessions-Abgaben-Verordnung – KAV)“ vom 09.Januar 1992 (BGBl. I S.12) ist rückwirkend zum 01. Januar 1992 in Kraft getreten.

Konzessionsabgaben sind Entgelte für die Einräumung des Rechts zur unmittelbaren Versorgung von Letztverbrauchern mit Strom und Gas im Gemeindegebiet mittels Benutzung öffentlicher Verkehrswege für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen.



Stadtwerke Bad Homburg v.d.Höhe

Nah. Immer da. Und garantiert persönlich!



KFZ-MEISTER-BETRIEB

Ihr Reifenfachbetrieb in Bad Homburg

SPEZIAL-CENTER FÜR:

- Bremsen • Kupplung • Auspuff
- Stoßdämpfer • Achsvermessung
- AU und TÜV im Hause

61350 Bad Homburg · Friedberger Straße 97 (Waldfriedhof)
Telefon 0 61 72 / 8 30 60 · www.reifen-busch.com

Junge Bürger wollen ins Stadtparlament

Bad Homburg (hw). Die Vorstandswahlen in der Mitgliederversammlung der Jungen Bürger (JB) bestätigten den 1. Vorsitzenden Jan Miller. Als stellvertretende Vorsitzende wurden Mona Majd und Beat Weichsler gewählt. Majd wird als Spitzenkandidatin der JB bei den Kommunalwahlen am 6. März für die Stadtverordnetenversammlung kandidieren. Carlo Retzlaff wurde zum Generalsekretär gewählt. Der Vorstand der Jungen Bürger wird komplettiert durch Uli Schütz, Said Adibi, Roman Sakowsky, Anna Rethy, Max Bielig, Hailt Shabija, Henry Hommel, Lina Miller-Spies und Matthias Bielfeldt. Insgesamt werden sechs Mitglieder der Jungen Bürger auf der Liste der BLB für das Stadtparlament kandidieren. Angestrebt wird, in der neuen Stadtverordnetenversammlung zwei Abgeordnete zu stellen. Als Höhepunkte des ablaufenden Jahres nannte Retzlaff im Rechenschaftsbericht des Vorstands die Aktion auf den Buschwiesen sowie die Teilnahme mit eigenem Stand auf dem Laternenfest. Politisch steht die Arbeit der JB ganz im Zeichen des Einsatzes für ein Kino am Bahnhof. Das Kaiser Center, wie die JB das geplante „Move & Groove“ Center nennen, mit Kino, Club, Café und Trendsporthalle für alle sei den Jugendlichen nicht nur versprochen worden. Es gibt dazu eindeutige Beschlüsse und man will sich dafür einsetzen, dass die Pläne, die bereits existierten, ohne weitere Verzögerungen umgesetzt werden.

Accadis lädt ein ins gläserne Klassenzimmer

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 20. November, öffnet die Accadis International School Bad Homburg im Südcampus von 13.30 bis 15 Uhr ihre Klassenzimmer. Besucher können im „gläsernen Klassenzimmer“ Schüler, Lehrkräfte und Unterricht kennenlernen. Auf dem Stundenplan stehen in der Secondary School und in der Elementary School Mathematik, Englisch, Deutsch, Sachunterricht, Geschichte und Naturwissenschaften. Dem bilingualen Konzept entsprechend finden einige Fächer in englischer und einige in deutscher Sprache statt. In der bilingualen Preschool hat das Accadis ISB-Team ein Programm für die ganz Kleinen vorbereitet. Im Anschluss sind Besucher von 16 bis 17 Uhr willkommen, sich über die Eingangsstufe der bilingualen Grundschule für Fünfjährige oder das internationale Abitur ab Klasse 11 zu informieren.

Neo-Romantik im virtuellen Zeitalter

Bad Homburg (hw). Die Schlossverwaltung lädt am Mittwoch, 2. Dezember, um 19 Uhr zu der Autorenlesung „Gefühlige Zeiten – Neo-Romantik im virtuellen Zeitalter“ in den Louissaal ein. Der Eintritt ist frei. Von Shabby Chic über Extremsport bis Rückzug – die Menschen sind auf der Jagd nach dem echten Gefühl. Die einen ziehen sich in ihre Eigenheim-Idyllen zurück, heiraten in einem Traum von Weiß und pflegen ihren Dialekt. Die anderen suchen ruhelos das Glück in der Ferne; mithilfe von Eventtourismus oder gar im militärischen Kampf für das vermeintlich Gute. Christian Saehrendt sucht nach der Kraft hinter all diesen paradoxen Fluchtbewegungen und stellt fest: „Wir leben in einer Epoche der Neo-Romantik, die wie vor gut 200 Jahren als Folge einer tiefgreifenden Entfremdung zu verstehen ist. Christian Saehrendt, geboren 1968, ist Historiker und Kunsthistoriker und wurde 2002 an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg promoviert. Er lebt in Berlin und am Thuner See in der Schweiz. Im DuMont Buchverlag erschienen unter anderem seine gemeinsam mit Steen T. Kittl verfassten Bücher „Das kann ich auch!“ (2007/2013) und „Geier am Grabe van Goghs“ (2010).

– Anzeige –



Die Mutmacher

„Ich will Arzt werden“

Wir, die sogenannten SeniorPartner (54) des Vereins für internationale Jugendarbeit (www.vij-justament.de), unterstützen Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg in das Berufsleben. Wir wollen ihnen Mut machen, ihr Selbstvertrauen stärken und ihnen zeigen, wie sie ihre Chancen optimal nutzen können.

Als wir uns im vergangenen September an der Gesamtschule am Gluckenstein den Schülern der 8. Klasse vorstellten, war für Abdul (15) schnell klar, wer sein SeniorPartner werden sollte. Ausschlaggebend war dabei, dass ich erzählte, wie ich auf dem Motorrad durch die USA gereist war.

Abdul kam als unbegleiteter minderjähriger Flüchtling aus Afghanistan nach Deutschland. Er will Arzt werden. Dafür lernt er fleißig, denn er weiß: Wenn man ein Ziel hat, dann fällt das Lernen leichter. Mit

meiner Unterstützung hat Abdul ein Praktikum in den Hochtaunus-Kliniken absolviert. Demnächst geht es zum Praktikum in die Wicker-Klinik. Abdul muss seinen Weg alleine gehen, aber ich mache ihm Mut indem ich sein Selbstvertrauen stärke und ihm vermittele, wie er soziale Kompetenz aufbauen kann. Jetzt steht der Abschluss der mittleren Reife an. Ich hoffe sehr, dass er diese erste Hürde schafft.

Für unsere Arbeit suchen wir Damen und Herren, die an Schulen in Oberursel, Königstein und Bad Homburg ehrenamtlich tätig werden wollen. Vor dem Start gibt es ein Einführungsseminar und jede nötige Hilfe von den erfahrenen SeniorPartnern. Mehr Information bekommen Sie auf der Homepage: www.vij-justament.de. Kontakt: 06171-5082013 (vormittags) oder bettina.krampe@vij.de



Denise Weil hat schon viele Wunschkärtchen von Kindern und Jugendlichen, die sich an Heiligabend auf ein Geschenk freuen können.
Foto: Ehmler

Zum 17. Mal wird Denise Weil zum Christkind

Hochtaunus (eh). Bereits zum 17. Mal hat es sich Denise Weil aus Friedrichsdorf zur Aufgabe gemacht, dafür zu sorgen, dass sich Kinder und Jugendliche aus sozial schwachen Familien an Heiligabend über ein Weihnachtsgeschenk freuen können. Dieses Jahr sind es über 700 Kinder und Jugendliche, denen Denise Weil mit etwas, was sie sonst nicht bekommen würden, eine Freude machen möchte. Angefangen hat sie vor 17 Jahren mit 80 Kindern. Von Jahr zu Jahr ist die Zahl der Kinder aus bedürftigen Familien in Friedrichsdorf, Bad Homburg und Oberursel stetig angestiegen. „Viele Eltern können ihren Kindern zum Weihnachtsfest weder Spielzeug noch Süßigkeiten schenken“, erzählt sie. All diesen Kindern möchte Denise Weil an Heiligabend ein Leuchten auf die Augen zaubern. Damit dies gelingt, startet die rührige Friedrichsdorferin am Montag, 23. November, ihre Weihnachtspäckchen-Aktion.

Denise Weil hat bei verschiedenen Geschäften und Institutionen in Friedrichsdorf, Bad Homburg und Oberursel Weihnachtsbäume aufgestellt, an denen Wunschkärtchen der Kinder aufgehängt sind. Wer einem Kind eine Freude machen möchte, kann sich ein Kärtchen abhängen und den Weihnachtswunsch erfüllen. „Das Geschenk sollte schon einen Wert von mindestens 20 Euro haben“, sagt Denise Weil, „auch wenn der Wunsch, der auf dem Kärtchen steht, einen niedrigeren Wert hat.“ Bei den Wünschen der Kinder handelt es sich in diesem Jahr vornehmlich um Lego- und Duplo-Bausteine. „Und Puppen und vor allem Gutscheine stehen ganz oben auf der Wunschliste“, erzählt „Christkind“ Denise Weil. Kleidung und sehr viele Sachen für die Schule wie Schulhefte oder Federmäppchen werden auch oft gewünscht. Mit dabei ist auch der Wunschzettel eines Babys, das noch gar nicht geboren ist. Am 6. Dezember soll es das Licht der Welt erblicken und sich schon wenige Tage später über das erste Weihnachtsgeschenk seines Lebens freuen. Die Tannenbäume mit den Wunschkärtchen der Kinder stehen bei folgenden Firmen beziehungsweise Institutionen:

Bad Homburg: Intersport Taunus, Louisenstraße 21; Kunst und Antiquitäten Menzel, Louisenstraße 123b.
Friedrichsdorf: Friseursalon Pfemfert, Bahnstraße 3; Mercure Hotel, Im Dammwald 1; und im Fambinis Familienzentrum, Ringstraße 7.
Oberursel: Bücherstube Wildhage, Oberhöchstatter Straße 2; Juwelier Burkard, Vorstadt 24, und im Foyer des Rathauses.
Alle Interessenten werden dringend gebeten, das liebevoll eingepackte Geschenk bis spätestens Freitag, 12. Dezember, bei der Institution abzugeben, bei der sie das Wunschkärtchen abgenommen haben. Wer einem Kind mit Schokolade, Plätzchen, Weihnachtsmännern, Bonbons oder anderen weihnachtlichen Süßigkeiten im Wert von zehn bis 15 Euro eine Freude machen möchte, kann diese in einer bunten Tüte bei einem der teilnehmenden Geschäfte abgeben.
Viele treue Helfer begleiten und unterstützen die Weihnachtspäckchen-Aktion von Denise Weil, die im Lauf der 17 Jahre mittlerweile zur Mammutaufgabe geworden ist. An den ehemaligen Innenleiter der Frankfurter Volksbank Gerhard Hofmann erinnert sich Denise Weil besonders. Er war ihr damaliger Vorgesetzter und hatte es Denise Weil vor 17 Jahren ermöglicht, ihre Weihnachtspäckchen-Aktion im Geldinstitut zu beginnen. „Im September ist Gerhard Hofmann verstorben“, sagt Denise Weil traurig. „Aber ich bin ihm heute noch sehr dankbar, dass ich durch ihn meine Aktion starten konnte.“ Helga und Wilfried Herbert ist Denise Weil ebenfalls sehr dankbar. Sie unterstützen die Aktion mit dem Zusammentragen und Verteilen der Weihnachtspäckchen schon seit vielen Jahren. Auch Julia Steinmetz möchte Denise Weil erwähnen. Sie ist die Centermanagerin des Taunus Carrés und stellt ihr dort eine große Lagerfläche für die über 700 Weihnachtspäckchen zur Verfügung. Dort werden sie gesammelt und dann weitergegeben, damit pünktlich an Heiligabend alles ist, wo es hingehört.
Wer Fragen zu Denise Weils Weihnachtspäckchen-Aktion hat, kann sich mit ihr unter Tel. 0170-9775006 in Verbindung setzen.

Oliver Jedynak und Nina Kott sind die neuen Vorsitzenden

Bad Homburg (hw). Nach dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung, dass sowohl die Innenstadt als auch der Bereich Gartenfeld/Berliner Siedlung einen eigenen Ortsbeirat erhalten sollen, hat sich die CDU Bad Homburg entschlossen, ihre Ortsverbände den neuen Ortsbeiräten anzupassen. Daher wurde der bisherige CDU-Ortsverband Mitte in zwei neue Ortsverbände aufgeteilt.

Der neu gegründete CDU-Ortsverband Innenstadt wird vom 23-jährigen CDU-Fraktionsvorsitzenden Oliver Jedynak (Bild) geführt, der in der Jahreshauptversammlung mit 26 Stimmen einstimmig zum Ortsvorsitzenden gewählt wurde. Seine Stellvertreter sind die Stadtverordnetenkollegen Silvia Argyrakis und Michael Velten. Schriftführer ist Stephan Buchmann. Als Beisitzer wurden Ursula Conzelmann, Jörg Hölzer, Amir Parandian, Thomas Meyer und Inga Köhler gewählt. „Unser neuer Vorstand stellt eine gute Mischung aus erfahrenen und neuen Parteimitgliedern dar. Ich freue mich sehr, dass wir mit dem Vorsitzenden der Aktionsgemeinschaft Jörg Hölzer sowie den engagierten Einzelkaufleuten Thomas Meyer und Amir Parandian stark im Einzelhandel und somit im Herzen der Innenstadt vertreten sind“, so Jedynak. In der kommenden Zeit werde ein eigenes Wahlprogramm für die Innenstadt entwickelt sowie die Liste für den Ortsbeirat erarbeitet. Die Liste wird auf einer hierfür einberufenen Mitgliederversammlung zur Abstimmung und Diskussion stehen.



Zur Vorsitzenden im CDU-Ortsverband Berliner Siedlung/Gartenfeld wurde in der ersten Mitgliederversammlung Nina Kott gewählt. Ihre Stellvertreter sind Bernd Eller und Donata Seippel, Schriftführer ist Wolfgang Petereit. Als Beisitzer wurden Dr. Alfred Etzrodt, Wolfgang Kummer, Clemens Wolf, Peter Bolenz und Günther Krause gewählt. „Als erste Aufgabe wird der neue Vorstand die Liste für den bei der Kommunalwahl im kommenden März erstmals zu wählenden Ortsbeirat für die Berliner Siedlung und das Gartenfeld erstellen und auf einer weiteren Mitgliederversammlung zur Abstimmung bringen.

„Außerdem werden wir unser Wahlprogramm für die Kommunalwahl 2016 erarbeiten und vorstellen“ so Nina Kott. Der CDU-Stadtverbandsvorsitzende Thorsten Bartsch, der die Versammlung leitete, freute sich über das große Interesse an einer Mitarbeit im neuen Ortsverband.



Informationsabend für interessierte Eltern

am 24. November 2015 um 18.00 Uhr

Termine für Probetage sind nach Absprache jederzeit möglich.



Urselbach
Gymnasium
Ganztagsschule

An den drei Hasen 34-36, 61440 Oberursel / Taunus
Telefon: +49 (0) 6171 / 88 759 20
Telefax: +49 (0) 6171 / 88 759 24
info@urselbach-gymnasium.de • www.urselbach-gymnasium.de



**Bad Homburger
Woche**

Die auflagenstärkste Lokalzeitung
für Ihre Anzeigenwerbung.



Ein Blick über das Bad Homburger Schloss und den Schlosspark mit dem Weißen Turm und der Elösserkirche am linken unteren Bildrand.

Foto: Bernd Mayer

Blick von oben in Bildern festgehalten

Hochtaunus (how). Bernd Mayer ist seit früher Jugend begeisterter Hobbyfotograf und war 20 Jahre im Vorstand des Fotoclubs Bad Homburg. Durch sein zweites Hobby, die Sportfliegerei, die er seit 30 Jahren aktiv betreibt, kam schon früh die Idee auf, mit Luftbildern die Veränderungen in und um Bad Homburg zu dokumentieren. Dazu fliegt er bei geeigneter Wetterlage mit Fliegerkameraden des Luftsportclubs Bad Homburg und schießt viele Dokumentarfotos. Seit einigen Jahren kreiert er daraus Luftbild-Kalender für Bad Homburg, Friedrichsdorf

und Oberursel. In diesem Jahr gibt es einen Kalender zusätzlich von Dornholzhausen, da er inzwischen dort sein Zuhause hat. Die Kalender sind in Bad Homburg in der Buchhandlung Supp erhältlich. Ebenso aber auch in Friedrichsdorf am Landgrafenplatz bei Schieferstein und in Oberursel am Bäreneck in der Bücherstube. Die Kalender kosten 22 Euro. Auch der in limitierter Auflage erscheinende Horex-Kalender wurde von Bernd Mayer erstellt. Diesen Kalender gibt es nur im Horex-Museum in Bad Homburg.

Sternenfest

in der Freien Waldorfschule

21. November 2015

12.00 – 12.45 Uhr

Besichtigung

12.45 – 13.00 Uhr

Musikalischer Auftakt

13.00 – 17.00 Uhr

Basarverkauf / Aktivitäten

17.00 Uhr

Abschluss-Singen

Freie Waldorfschule Vordertaunus

Eichwäldchenweg 8 | 61440 Oberursel | www.waldorfschule-oberursel.de

Veranstalter: Die Gemeinschaft zur Förderung der Waldorfpädagogik im Taunus e.V.

Mit Autos in der Rathaus-Galerie den Geldautomaten gerammt

Bad Homburg (hw). Ein besonders schwerer Fall des Diebstahls eines Geldautomaten hat sich in der Nacht zum Freitag gegen 0.54 Uhr in der Rathaus-Galerie ereignet. Fünf unbekannte Täter drangen ein und entwendeten einen Geldautomaten. Um ihre Tat ausführen zu können, benutzten die Täter zwei gestohlene Pkw: einen grünen VW Golf, der bereits in der Nacht zum 7. November in Hofheim-Marxheim gestohlen wurde, und einen VW Caddy. Mit den entwendeten Fahrzeugen fuhren die Täter durch die sich selbsttätig öffnende Glasschiebetür in die Ladengalerie des Rathauses. Dabei wurde die sich schließende Schiebetür aus ihrer unteren Führungsschiene gerissen. Mit dem Golf wurde ein freistehender Geldautomat gerammt und aus seiner Verankerung gerissen. Darin befanden sich mehrere zehntausend Euro Bargeld. Der Automat wurde von den Tätern in den Caddy geladen. Mit diesem Fahrzeug durchbrachen sie die halb geschlossene Glasschiebetür und flüchteten in Richtung Autobahnzubringer A661. Der Golf blieb stark beschädigt am Tatort zurück. Am Morgen gegen 5 Uhr wurde der Caddy in der Feldgemarkung von Frankfurt-Preungesheim brennend aufgefunden. In dem Fahrzeug befand sich noch der aufgebrochene Wertbehälter. Bei dem schwarzen Caddy handelte es sich um ein Handwerkerfahrzeug (Gas-/Wasserinstallation), das in der Nacht zum 11. November in Langen gestohlen worden war. Offenbar hatten die Täter vor dem Einbruch Handwerkergegenstände aus diesem Caddy im Bereich „Am Dachsberg/Huswertstraße“ nahe dem Ort, an dem der brennende Caddy aufgefunden wurde, abgelegt. Nach der Auswertung der Videoaufzeichnungen gibt die Polizei folgende Beschreibung von den Tätern ab: Alle Personen waren mit

schwarzen Skimasken oder Tüchern maskiert, etwa 1,80 Meter groß und von normaler Statur. Der Erste trug einen roten Kapuzenpullover, graue Jeans, schwarze Schuhe und schwarze Handschuhe, der Zweite einen schwarzen Kapuzenpullover mit diagonalen Aufschrift „Nike“, schwarze Schuhe und schwarze Handschuhe, der Dritte eine schwarze Jacke, graue Jogginghose und schwarze Turnschuhe mit weißen Sohlen, der Vierte einen schwarzen Kapuzenpullover, graue Jogginghose, hellgraue Schuhe mit waagrechttem weißen Streifen, der Fünfte einen schwarzen Kapuzenpullover, weiße Schuhe und schwarze Handschuhe. Der Schaden am Geldautomaten und der zerstörten Schiebetür beträgt etwa 30 000 Euro. Die intensiven Fahndungsmaßnahmen und Ermittlungen der Polizei dauern an. Hinweise werden erbeten an die Kripo in Bad Homburg, Tel. 06172-1200.

Hoher Sachschaden durch Unfallflüchtigen

Bad Homburg (hw). Hohen Sachschaden richtete der bisher unbekannte Fahrer eines silberfarbenen Opel Zafira mit polnischem Kennzeichen am Montagmittag gegen 14 Uhr im Gluckensteinweg an. In Höhe der Hausnummer 114 kam der Opel aus unbekannten Gründen nach rechts von der Fahrbahn ab und streifte die dort geparkten Seat Alhambra und Audi Q5 jeweils an der Fahrerseite. Der Schaden wird auf 4500 Euro geschätzt. Ein Zeuge hinterließ einen Zettel mit dem Kennzeichen des Verursacherfahrzeugs. Weitere Zeugen werden gebeten, sich unter Tel. 06172-1200 bei der Polizei in Bad Homburg zu melden.



Ein Bild der Verwüstung hinterließen die Täter mit ihren Autos in der Rathaus-Galerie, nachdem sie mit dem Geldautomaten geflüchtet waren.

Foto: einsatzfotos.tv

Mittwoch,
25. November '15
17.30 – 19.30 Uhr

– Anzeige –

Infoabend
am Standort
Oberursel

von 17.30
bis 18.00 Uhr

Dr. Isabella Gruber
Der Rückenschmerz

von 18.00
bis 18.30 Uhr

Steffi von Rahden
(Sportwissenschaftlerin)
Der Rücken unsere tragende
Wirbelsäule – Bewegungs-
analyse von Kopf bis Fuß

von 18.30
bis 19.00 Uhr

Juma Sleimieh
Schmerzen an der Ferse –
Was hilft?

von 19.00
bis 19.30 Uhr

Dr. Alexander Anton
Was tun bei Knieschmerzen?
Von konservativ bis operativ

Wir freuen uns, Sie an diesem
Tag persönlich in Oberursel zu
begrüßen!

Im Anschluss an die Veranstaltung
stehen Ihnen unsere Referenten selbst-
verständlich für Fragen zur Verfügung.

Der sanfte Weg zu weniger Schmerz und mehr Beweglichkeit

praxis dr. anton

Orthopädische Facharztpraxis
innovativ | operativ | alternativ

Karl-Hermann-Flach-Str. 15 b
61440 Oberursel
Tel.: 06171 – 5 99 69
Fax: 06171 – 58 08 07
info.oberursel@praxisdranton.de
www.praxisdranton.de



Fast poetisch wirkt das Bild „Rien ne va plus“ von Mark Ludwig, der den 1. Preis beim Fotomarathon unter dem Thema „Der Homburger“ gewann.

Überraschende Sichtweisen

Bad Homburg (a.ber). Fotografien helfen der Erinnerung. Im Gegensatz zum flüchtigen Eindruck bewegter Bilder kann man ein stehendes Bild eingehend und aus der Nähe betrachten. Darum spielen bei der Fotografie Belichtung, Motivwahl und Bildkomposition eine große Rolle.



Den Sonderpreis beim 1. Bad Homburger Fotomarathon gewann Eva Mentari Christoph mit der farbintensiven Nahaufnahme eines Brunnens im Kurpark.

Zur Erinnerung gesellt sich die künstlerische Komponente. Das macht gute Fotografien so reizvoll, dass Realität und Kunst sich vermischen und ergänzen. Viele reizvolle Fotos waren in der Volkshochschule bei Eröffnung der Ausstellung zu sehen, die der 1. Fotomarathon in Bad Homburg hervorbrachte. 29 Teilnehmer stellen derzeit Bildserien aus, die sie in ihrer Heimatstadt fotografiert haben. „Man entdeckt seine Stadt neu“, lobte Oberbürgermeister Alexander Hetjes die guten Ideen und überraschenden Sichtweisen der Hobbyfotografen und Fotokünstler. Stefanie Wassermeier, professionelle Fotografin mit Studio in Bad Homburg, führte in die Ausstellung ein. „Der Homburger“ war das Oberthema des vom Forum für Lichtbildnerei und Bildende Kunst veranstalteten Fotomarathon, der im September stattgefunden hatte. Unter dem Motto „1 Stadt – 10 Bilder – 5 Stunden“ starteten 36 Teilnehmer vom Kurhausplatz aus quer durch die Stadt. Sie erhielten am Startpunkt die ersten fünf Einzelthemen: Es galt, „Vor der Höhe“, „Heilwasser“, „Prosit! Na zdrowie!“, „Rien ne va plus“ und „Siam“ fotografisch einzufangen. Nach zweieinhalb Stunden bekamen die Teilnehmer die Themen „Großer Bahnhof“, „Gekrönte Häupter“, „Pfeifen“, „be ‚Hut‘ et“ und „Kurschatten“. Lediglich zehn Fotos durfte der Chip der Kamera am Ende enthalten, und die Bilder mussten außerdem in der richtigen Reihenfolge aufgenommen sein. Fast poetisch setzten die ersten beiden Preisträger des Wettbewerbs, Mark Ludwig (1. Platz) und die erst 17 Jahre alte Kim Wiemers (2. Platz) die Aufgaben in Szene. Herausragend sind die Aufnahmen von Mark Ludwig, der seine Lebensgefährtin als Statistin wählte, um seine Ideen umzusetzen. Wie ein roter Faden zieht sich durch seine Bilder das Thema „Champagner“- (Luft) in Form einer Champagnerflasche: für „Rien ne va plus“ wählte er – anders als viele Teilnehmer, die ein Motiv der Spielbank einfingen – den Blickachsen-Friedhof im Kurpark, wo die Frauenfigur zusammengesunken an einem Steinkreuz lehnt, die Flasche aus der Hand in den Schoß geglitten; den „Kurschatten“ fing er hinter einer Milchglasscheibe ein. Ebenso kreativ sind die Schwarz-Weiß-Aufnahmen

von Kim Wiemers. „Ich finde, in schwarz-weiß kann man die Emotionen am besten festhalten“, sagte die junge Fotografin, die ihre zwölfjährige Schwester Mona als Motiv gewählt hatte, am Abend der Preisverleihung. Besonders interpretationsfähig gestaltete Kim Wiemers das Foto zum Thema „Gekrönte Häupter“: Sie steckte in die Ecke eines großen Spiegels ein Bildnis der Bad Homburger Laternenkönigin und fotografierte ihre Schwester, während diese in den Spiegel blickte. Der unbefangenen-frische Ausdruck der jungen Mona Wiemers gibt der Fotoserie einen besonderen Reiz.

Mit dem 3. Platz wurde die Hobbyfotografin Sylvia Hartmann ausgezeichnet, deren Bilder sich neben den gelungenen Bildmotiven wie die der beiden Erstplatzierten auch durch große handwerkliche Fertigkeit im Fotografieren auszeichnen. Den Sonderpreis der vom Forum für Lichtbildnerei und bildende Kunst vergebenen Preise erhielt Eva Mentari Christoph für die farbintensive Aufnahme eines der Brunnen im Kurpark. Die Preise wurden von zahlreichen Bad Homburger Geschäften gespendet.

Der Fotomarathon ist eine Idee, die vor zwölf Jahren in Berlin erstmals umgesetzt wurde. Mittlerweile ist sie in ganz Europa verbreitet. Wie Stefanie Wassermeier betonte, ist der erste Marathon dieser Art mit 35 Teilnehmern in Bad Homburg ein großer Erfolg. Viele Gäste sahen sich bei Ausstellungseröffnung die Fotostrecken der Teilnehmer an, die im Foyer der Volkshochschule, Elisabethenstraße 4-8, hängen und dort noch bis 27. November zu den Öffnungszeiten der VHS zu sehen sind.



Die Preisträger Mona und Kim Wiemers, Mark Ludwig und Sylvia Hartmann (v.l.) freuen sich, dass ihre ideenreichen Fotostrecken der Jury gefallen haben.

Trostkonzert zum Sammeln neuer Kräfte

Bad Homburg (hw). Zu einem Trostkonzert mit meditativer Musik, inspirierenden Liedvorträgen und hoffnungsvollen Lesungen lädt die Evangelische Gemeinschaft, Elisabethenstraße 23, am Samstag, 21. November, um 19.30 Uhr ein. Viele Menschen haben Verluste zu verkraften, weil Beziehungen auseinanderbrachen, Angehörige verstorben sind, der Arbeitsplatz oder die Gesundheit verloren gingen. Andere sehnen sich angesichts bedrückender Ereignisse nach Zuversicht und Ermutigung. Alle, die wieder neue Kräfte sammeln wollen oder eine neue Perspektive brauchen, sind eingeladen. Neben den Solisten, Gretha Park, Zahie Kim und Joseph Lee wirken weitere Musiker mit. Für die Flüchtlingshilfe wird um eine Spende gebeten.

DIE HAUSTÜR – DAS HERZSTÜCK MEINES HAUSES

Herr Bachmann aus Kalbach:

Mit der eleganten Haustür von Müller+Co konnte ich meinen Eingangsbereich genau nach meinem persönlichen Stil gestalten.

Sie fügt sich harmonisch in das Gesamtbild ein. Dabei wurde Sicherheit, Komfort und formvollendetes Design perfekt miteinander vereint. Die gemeinsame Planung und Beratung von Müller+Co hat mich begeistert!

müller+co
Fenster und Türen

WIR **BLICKEN DURCH** SEIT 1905

Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 0 60 84 / 42 0

Niederlassung
Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein-Neuhof
Telefon 0 61 28 / 91 48 0

www.fenster-mueller.de

Meisterkonzert mit Christoph Ullrich

Bad Homburg (hw). Der Kulturkreis Taunus-Rhein-Main präsentiert in seinem nächsten Meisterkonzert den Pianisten Christoph Ullrich. Am Sonntag, 22. November, um 17 Uhr stellt Christoph Ullrich im Foyer des Kurtheaters mehrere einsätzige Scarlatti-Sonaten der letzten Klaviersonate in B-Dur von Franz Schubert gegenüber.

Christoph Ullrich, der sich zunächst als Schubert-Interpret einen Namen gemacht hat, ist zurzeit dabei, alle 555 Klaviersonaten von Domenico Scarlatti einzuspielen. Ein Riesenprojekt, das sich über mehrere Jahre erstreckt und ein großer Erfolg zu werden verspricht. Hat doch die Wochenzeitung „Die Zeit“ den ersten inzwischen erschienenen CDs schon jetzt eine im höchsten Maße lobende Kolumne gewidmet. Das Konzert dürfte daher ein außergewöhnliches musikalisches Ereignis werden.

Karten für zwölf Euro, Schüler und Studenten sechs Euro, Mitglieder zehn Euro, sind ab 16.30 Uhr an der Tageskasse erhältlich.



Pianist Christoph Ullrich spielt im Meisterkonzert Sonaten von Scarlatti und Schubert.

– Anzeige –

DECKENSCHAU BEI DER FIRMA MICHAEL ACKERMANN IN FRANKFURT

Zimmerdecke schnell montiert

Frankfurt – Möchten Sie demnächst ihre Zimmerdecke neu gestalten, weil sie Risse oder Flecken aufweist, oder weil sie nicht mehr zur Einrichtung passt? Dann kommen Sie zur Firma Ackermann in Frankfurt. Hier wird nach dem seit 30 Jahren bewährten Plameco-System gearbeitet. Dieses System bietet eine neuartige Decke, die es auf Wunsch mit integrierter Beleuchtung gibt. Sie verleiht jedem Raum eine völlig neue Ausstrahlung. Die Decke kann innerhalb eines Tages montiert werden, ohne dass der Raum ausgeräumt werden muss. Eine Plameco Decke besteht aus einem hochwertigen Kunststoff und ist in über 100 Farben und Varianten, mit oder ohne Verzierung, erhältlich. Passend zu jedem Wohnstil, ob klassisch oder supermodern. Stimmungsvolle Akzente setzt eine nach Ihren Wünschen installierte Beleuchtung. Alle Leistungen gibt es komplett und aus einer Hand! Weitere Vorteile dieser Designerdecke liegen in der Beschaffenheit des Materials, denn Plameco-Decken sind hygienisch, staubdicht, antistatisch und pflegeleicht. Als besonders wichtig für den Einsatz in Küche oder Badezimmer erweist

sich dass jede Decke auch Schimmel abweisend, sowie algen- und bakterienfrei ist. Weiterhin ist das Material unempfindlich gegenüber Hitze, Kälte, Feuchtigkeit oder Trockenheit. Die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten der Plameco-Decken sind die ideale und langlebige Lösung für jede Zimmerdecke.

Herr Ackermann lädt am Freitag, 20.11., von 14.00 bis 18.00 Uhr, sowie am Samstag, 21.11. und Sonntag, 22.11. jeweils von 10.00 bis 16.00 Uhr zu einem Besuch im Ausstellungsraum, Niedereschbacher Stadtweg 1, in 60437 Frankfurt ein.

Eine neue (T)Raumdecke in nur 1 Tag!

Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten

Einladung zur Deckenschau

Fr., 20.11., 14 – 18 Uhr + Sa., 21.11. + So., 22.11., 10 – 16 Uhr

- schnelle, saubere Montage an einem Tag!
- kein Umräumen der Möbel erforderlich!
- feuchtigkeitsbeständig!
- pflegeleichtes Material!
- Beleuchtung nach Wunsch!
- akustisch korrigierend!

Wir informieren Sie gern über die Möglichkeiten dieses einzigartigen und über 30 Jahre bewährten Deckensystems!

Außerhalb der ges. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf.

PLAMECO®
DECKEN

PLAMECO-Fachbetrieb Ackermann, Niedereschbacher Stadtweg 1, 60437 Frankfurt, Telefon: (069) 85802712



Friedrichsdorfer Bahnhof in seiner Blütezeit als Modell

Gonzenheim (hw). Auch in diesem Jahr wird es wieder eine Eisenbahnausstellung im Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, geben. Sie findet am Wochenende 21. und 22. November von 13 bis 18 beziehungsweise 10 bis 18 Uhr statt. Es werden in der Spurweite G (Gartenbahn) ein funktionsfähiges Containerterminal und die Sylter Inseltriebwagen vorgeführt. Beides Eigenbauten und somit etwas Besonderes, da nicht im Laden zu erwerben.

In der kleinen Spur Z (Maßstab 1:220) wird eine große Anlage mit Schweizer Motiven zu sehen sein. Viele Motive der Alpenlandschaft sind umgesetzt und werden von ausgefallenen Zügen durchleitet. Aus dem Westerwald kommt eine Anlage nach dortigem Vorbild im Maßstab H0 (1:87). Auch hier ist das Original Trumpf. Viele bestehende oder einstige Objekte sind akribisch nachgebaut.

Die Kalkverarbeitung und ihren Abtransport hat eine Lahnanlage zum Thema. Steeden und Dehrn werden nach Originalvorbildern wieder erwachen und versetzen den Besucher ins

Stauen. Gebäude und selbst die Fahrzeuge entstanden im Eigenbau, um dem Original möglichst nahe zu kommen.

Die Interessengemeinschaft Eisenbahn Bad Homburg wird den digitalisierten Bahnhof Friedrichsdorf zu seiner letzten Blütezeit in den 1960er Jahren zeigen. Hier wurde ein großer Aufwand getätigt, um mittels eines Computers einen Bahnhof-Betriebsablauf möglichst realitätsnah zu präsentieren. Weitere Modellbahner zeigen ihre Spur N und Z-Anlagen. Ein erfahrener Modellbauer wird Basteltipps geben. Hautnah kann man das Erstellen seiner Modelle mitverfolgen und Fragen stellen. Durch eine möglichst gezielte Alterung wird das Original dargestellt.

Vom Verein wird die beliebte Kinderspiellanlage aufgebaut. Jeder darf hier mal nach Herzenslust die kleinen Züge selbst steuern. Ferner wird die Interessengemeinschaft Eisenbahn Bad Homburg ihr 30-jähriges Vereinsjubiläum begehen, indem sie in einer Computerpräsentation zeigt, was sie in den vergangenen Jahren so alles gemacht hat.

Eintrittskarten für „Abenteuer Sahara!“ gewinnen

Bad Homburg (hw). 700 Kilometer auf alten Karawanenwegen heißt es bei dem Bildervortrag am Sonntag, 29. November ab 16 Uhr im „Reisefieber-Outdooor“, Louisenstraße 123. Auf den Spuren Alexander des Großen begab sich die Fotografin Andrea Nuß auf einem alten Karawanenweg zur geheimnisvollen Oase Siwa. Sie tauchte ein in die Unendlichkeit der Wüste und nimmt beim Vortrag den Zuschauer mit in ein spannendes Abenteuer voller Herausforderungen und Überraschungen. Ein Abenteuer, das bereits mit den aufwendigen und tückenreichen Vorbereitungen der Expedition begann.

Um zu erfahren, wie Menschen mit ihren Karawanen seit Urzeiten den entbehrungsreichen Weg durch die Sahara bewältigen, kaufte Andrea Nuß fünf Kamele und engagierte zwei ägyptische Oasenbauern als Begleitung. Für sechs Wochen war diese kleine Schicksalsgemeinschaft weitab von jeder Zivilisation aufeinander angewiesen. Sie durchlitten Sandstürme und Wassermangel und überstanden tagelange Marsche durch öde Schotterfelder. Als Belohnung für die Strapazen entfaltete sich die Wüste immer wieder in ihrer ganzen Schönheit und Magie. Schließlich erwartete sie in der Oase Siwa das mystische Fest der Sufis unter dem Oktober-Vollmond.

Es blieb nicht aus, dass zwischen einer westlichen Frau und zwei orientalischen Männern zahlreiche Konflikte entstanden. Doch gerade

diese Schwierigkeiten sind ein unendlicher Quell humorvoller und spannender Situationen, die den Zuschauer immer wieder erheitern und in Staunen versetzen.

Andrea Nuß unterstützt mit ihrem Vortrag Frauen im Sinai durch den Verkauf von handgearbeiteten Täschchen und traumhaft schönem Perlenschmuck. Am Vortragstag wird sie mit ihrem Projekt und Verkaufsstand vor Ort sein. Der Eintritt kostet 13 Euro, Kinder sieben Euro. Karten gibt es im Vorverkauf unter E-Mail info@reisefieber.outdoor.de oder Tel. 06172-20204.

Die Bad Homburger Woche verlost zweimal zwei Karten für den Bildervortrag von Andrea Nuß. Dazu muss die nachfolgende Frage richtig beantwortet und mit vollständiger Adressangabe bis Montag, 23. November, per Fax 628819, per E-Mail hr.klein@hochtaunusverlag.de oder per Postkarte an den Hochtaunus Verlag, Stichwort: „Abenteurer Sahara“, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, geschickt werden. Die Frage lautet:

Auf welchen Spuren war Andrea Nuß unterwegs?

Gehen mehr als drei richtige Antworten ein, entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.



Stadtwerke senken Erdgaspreise

Bad Homburg (hw). Zum 1. Januar 2016 verändern sich bei den Stadtwerken Bad Homburg die Erdgaspreise für die Grundversorgung. Der Grundpreis bleibt stabil, die Arbeitspreise fallen. Seit dem Jahr 2013 haben die Stadtwerke die Erdgaspreise für ihre Kunden konstant gehalten. Nun ist es sogar möglich geworden, die Erdgaspreise im Bereich der Grundversorgung im Arbeitspreis um 0,27 Cent pro Kilowattstunde brutto zu senken. Die Grundpreise bleiben weiterhin stabil.

„Wir freuen uns mitteilen zu können, dass wir

trotz gestiegener Netznutzungsentgelteanteile unsere Erdgaspreise für das Jahr 2016 senken konnten. Die Preissenkung konnte aufgrund von rückläufigen Bezugskosten für das Jahr 2016 realisiert werden“, erklärt Stadtwerke-Direktor Ralf Schroeder. Der Arbeitspreis im Heizgastarif H1G040 fällt beispielsweise von 5,66 auf 5,39 Ct/kWh, sodass ein durchschnittlicher Vier-Personen-Haushalt mit einem Jahresverbrauch von 20 000 kWh im Jahr circa 55 Euro weniger zahlen muss als bisher.

Andreas Gundlach und das Hasenkostüm

„Andreas Gundlach – „... und einmal musste ich spielen im Hasenkostüm!“ lautet der Titel des Kabarett, das man am Donnerstag, 19. November, um 20 Uhr im Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, erleben kann. „Und ich wollte Pianist werden. Ich übte die bekannten Werke des Klaviers und improvisierte eigene Melodien. Ich begleitete Sänger und Kabarettisten und sang und rezitierte selbst. „Ich leistete mir manchen bereichernden Umweg... und einmal musste ich spielen im Hasenkostüm!“, so Gundlach über sich selbst. Andreas Gundlach (Pianist bei Chin Meyer und Gregor Meyle) präsentiert solo eine große musikalische Bandbreite an seinem selbst entworfenen Flügel. Eigene Texte auf bekannte Melodien sorgen für humorvolle Unterhaltung und seine artistischen Einlagen für Staunen. Er jongliert und spielt gleichzeitig Klavier. Karten gibt es für 14 Eur, ermäßigt, elf Euro, im Vorverkauf beim Tourist Info + Service im Kurhaus.





Porta!
möbel & mehr

Ihr freundliches Möbelhaus
in Bad Vilbel-Dortelweil

DAS FAMILIENUNTERNEHMEN FEIERT
Die porta-Unternehmensgruppe wird 50 Jahre



50
JAHRE
Wohlfühlen

Wir feiern ein ganzes Jahr mit vielen Jubiläumskaktionen

AKTIONSTAGE

vom 19.-21.11.2015

mit Nightshopping am

Freitag, den 20.11. bis 22 Uhr

BIS ZU

50%

**AUF MARKENMÖBEL UND
FREI GEPLANTE KÜCHEN**

GILT NICHT FÜR DIE ABTEILUNG NEUE TRENDS ZUM MITNEHMEN

**+ 15% EXTRA
JUBILÄUMS-
RABATT**

FINANZIERUNG

SCHON AB **0%** NULL ZINSEN?
NULL PROBLEM?

20%

**AUF BOUTIQUE-ARTIKEL,
LEUCHTEN, TEPPICHE
UND HEIMTEXTILIEN**

**NEUE TRENDS ZUM
MITNEHMEN**

150€

**AB 750€ EINKAUFWERT
geschenkt**



Tessano

**BARBARIE
ENTENKEULE
mit Apfelrotkohl,
Orangensauce
und Kartoffelcroû**

5,-

Bitte nur vor Ort vorbestellen.

ALLE RABATTE AB SOFORT UND BIS 21.11.2015 GÜLTIG!

*Ausgenommen ist Ware aus unserem aktuellen Prospekt, die unter www.porta.de einzusehen sind, bereits reduzierte Artikel, Ausstellungsstücke, Gartenmöbel, Produkte aus dem Online-Shop, der Abteilung Neue Trends zum Mitnehmen, der Babyabteilung und die Marken Marken Hoff Benz, 3000 Tenique, WK Wohnen, Musterberg, Nöbels, neu! by Nöbels, Stereocoll, Black Label by W&B Schilling, Ego, Mondo, Valmondo, Dingo, Spectral und Döner. Gilt für alle Fachgeschäfte und nur für Marktsale, inkl. Skonto. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gültig bis 21.11.2015.

**Preis Kunde und Endabz. von ein. Gefächte, nicht kombinierbar. Keine Barzahlung. Ausgenommen ist Ware aus unserem aktuellen Prospekt, die unter www.porta.de einzusehen sind, bereits reduzierte Artikel, Produkte aus dem Online-Shop, sowie die Marken Tescoro, Set One by Musterberg und LY'N. Nur für Marktsale, inkl. Skonto. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gültig bis 21.11.2015.

**61118 Bad Vilbel-Dortelweil • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bad Vilbel • Beim Kultur- und Sportforum
Industriestr. 2 • Tel.: 06101/601-0 • UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN: MO-SA 10-20 UHR • www.porta.de**

f Folgen Sie uns auf Facebook

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

21. bis 27. November 2015

Widder

21.3.–20.4.

Stier

21.4.–20.5.

Zwillinge

21.5.–21.6.

Krebs

22.6.–22.7.

Löwe

23.7.–23.8.

Jungfrau

24.8.–23.9.

Sie sollten weniger skeptisch sein: Da will Ihnen jemand wirklich helfen. Durch mehr Optimismus und Schaffensfreude könnten Sie momentan die Dinge zu Ihren Gunsten beeinflussen.

Sie sollten sich vergewissern, wie weit Sie gehen dürfen und ab welchem Punkt Vorsicht geboten ist. Sie wollen es sich doch nicht mit Ihrem Vorgesetzten verscherzen ...

Sie sollten jetzt einige private und geschäftliche Angelegenheiten erledigen, die Sie schon seit geraumer Zeit vor sich hergeschoben haben. Ihr Partner wird begeistert sein!

Es lohnt sich nicht, gegen die Widerstände anzukämpfen. Wenn die anderen nicht mitmachen wollen, sollen Sie es bleiben lassen. Dann müssen Sie eben die Sache alleine durchziehen.

Es gibt Investitionen, die man nicht bereut. Seien Sie ruhig mal etwas großzügiger. Ganz besonders mit Komplimenten und bei kleineren Zugeständnissen, die nicht wirklich weh tun.

Sie haben an diesem Wochenende mit einer leichten Nervosität zu kämpfen. Schon seit langem warten Sie vergeblich auf eine Nachricht von einem Menschen, der Ihnen sehr lieb ist.

Waage

24.9.–23.10.

Skorpion

24.10.–22.11.

Schütze

23.11.–21.12.

Steinbock

22.12.–20.1.

Wassermann

21.1.–19.2.

Fische

20.2.–20.3.

Wenn Ihr Plan entsprechend gut vorgetragen wird, können Sie sich des Erfolgs quasi nicht erwehren. Also: Feilen Sie an der Präsentation, bis sie wirklich perfekt ist.

Wollen Sie nun ein kleines Strohfeuer – oder eine Herzensangelegenheit mit Tiefenwirkung? Alles wäre jetzt drin! Die Entscheidung liegt ganz bei Ihnen ...

Endlich hat man sich entschieden, Ihnen eine Aufgabe zu übertragen, für die Sie sich beworben haben. Das bedeutet einen großen Schritt auf der Karriereleiter.

Jetzt gilt es vor allen Dingen Ruhe zu bewahren! Lassen Sie sich in Ihre Entscheidungen nicht hineinreden – schließlich müssen Sie ja auch die Konsequenzen dafür tragen.

Einer interessanten Stellenausschreibung sollten Sie unbedingt Beachtung schenken. Das könnte Ihr Ticket für die Fahrt nach oben sein. Nutzen Sie die Gunst der Stunde!

Bei einem neu gestarteten Unternehmen treten unverhofft Schwierigkeiten auf. Man versucht, Sie dafür verantwortlich zu machen. Das dürfen Sie sich nicht gefallen lassen.

Mathias Wagner beim „Grünen Stammtisch“

Bad Homburg (hw). Der gebürtige Friedrichsdorfer Landtagsabgeordnete Mathias Wagner kommt auf Einladung der Bad Homburger Grünen am Donnerstag, 19. November, 19.30 Uhr, zum „Grünen Stammtisch“ in das Musikzimmer des Bürgerhauses Kirdorf, Stedter Weg 40. Themenschwerpunkt des Abends soll der sogenannte „Pakt für den Nachmittag“ sein, für den sich Mathias Wagner insbesondere auch als bildungspolitischer Sprecher der Grünen-Landtagsfraktion stark macht. Alle interessierten Bürger sind dazu eingeladen.

Weihnachtsbasar des Inner Wheel Clubs

Bad Homburg (hw). Der Inner Wheel Club Bad Homburg veranstaltet am Samstag, 21. November, von 11 bis 16 Uhr im Steigenberger Hotel seinen traditionellen Weihnachtsbasar mit adventlichen Köstlichkeiten und Kränzen. Der Erlös kommt zu 100 Prozent hilfsbedürftigen Kindern, notleidenden Mitbürgern, Älteren und Kranken im Hochtaunuskreis zugute.

„Tod eines Revisors“:
Lesung in der Galerie Artlantis

Bad Homburg (hw). Olaf Jahnke liest aus seinem Krimi „Tod eines Revisors“ am Freitag, 20. November, um 20 Uhr in der Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6. Der Eintritt beträgt acht Euro.

Der leitende Innenrevisor einer großen deutschen Bank wird in der Königsteiner Privatpsychiatrie tot aufgefunden. Die Polizei ermittelt nicht: Selbstmord durch Psychopharmaka, nichts Ungewöhnliches in der Klinik. Die Witwe will nicht glauben, dass ihr Mann sich umgebracht hat. Sie beauftragt den Privatermittler Roland Bernau, den Mörder zu finden. Der Ex-BKA-Fahnder entdeckt das doppelte Spiel des Revisors. Dieser kam dabei einem riesigen Betrug auf die Spur, der bis in die Wendezeit der DDR zurückreicht. Ein Netzwerk aus Politik und Wirtschaft will Bernaus Ermittlungen stoppen. Mit allen Mitteln. Mörderische Intrigen, ein bössartiges Spiel und reale Hintergründe werden miteinander ver-

woben. Was zuerst leicht daherkommt, gewinnt zunehmend an Härte. „Die überraschenden Wendungen und das stets ansteigende Tempo machen dieses Buch so spannend.“ (Daye di Simoni).

Olaf Jahnke arbeitet als Kameramann und Reporter für den Hessischen Rundfunk in Frankfurt. Er ist 1963 in Uelzen geboren und lebt seit 1982 in Hessen. Es ist sein erster Krimi, geschrieben hat er aber schon früh. Zuerst für die Schülerzeitung, kurz danach für die Lokalzeitung, später erschienen seine Artikel in überregionalen Blättern. Nach sieben Jahren bei der Fernsehproduktion der FAZ wechselte er zum öffentlich-rechtlichen Fernsehen. Die Schwerpunkte seiner Arbeit spiegeln sich in seinem Buch wider: Wirtschaft, Arbeit und Soziales. Seine Erfahrungen in diesen Bereichen und viele Kontakte haben es ihm ermöglicht, einen sehr realitätsnahen Krimi zu schreiben.

Am 27. November wird auf
die Wildschweine Jagd gemacht

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 27. November, findet zwischen 9 und 15 Uhr im gesamten Stadtwaldgebiet sowie den angrenzenden Revieren beiderseits der Saalburgchaussee eine großräumige sogenannte Drückjagd statt. Neben Bad Homburg beteiligen sich auch Friedrichsdorf, Wehrheim, Frankfurt sowie der Staatsbetrieb Hessen-Forst.

Hauptsächlich Ziel der Jagd ist es, das verstärkt aufgetretene Schwarzwild im Naherholungsbereich des Stadtwaldes spürbar zu reduzieren. Der Bestand an Wildschweinen ist trotz einer erheblichen Steigerung der Jagd nur in geringem Maß zurückgegangen und wird noch immer als zu hoch angesehen. Aufgrund der guten Erfahrungen hinsichtlich besserer Abschusserfolge bei revier- und markungsübergreifenden Jagden auf Schwarzwild wird eine gemeinsame Jagd durchgeführt.

Aufgrund der Jagd beiderseits der Saalburgchaussee empfiehlt die Stadtverwaltung, an diesem Tag besonders auf Wildwechsel zu achten und nicht im Bad Homburger Wald, insbesondere abseits der Wege, spazieren zu gehen. Mit Schildern wird auf den wichtigsten Zufahrtswegen auf die Jagd hingewiesen. Naherholungssuchende, Jogger, und Reiter werden gebeten, im Interesse der eigenen Sicherheit den Bereich in diesem Zeitraum zu meiden.

Für Autofahrer wird im Bereich außerhalb der geschlossenen Ortschaft in der Saalburgchaussee (B 456) in beiden Richtungen zwischen Bad Homburg und Wehrheim die Geschwindigkeit auf 60 Stundenkilometer durch gesonderte Beschilderung begrenzt. Autofahrer, die diesen Straßenabschnitt befahren, sollten mit verstärktem Wildwechsel rechnen.

Antik
Großer Bauernhof voller Antiquitäten!
Hart- und Weichholzmöbel, Echte antike China-Möbel, original LOOM-Stühle, u.v.m. ... zu Superpreisen.
Alte Dorfstr. 35, 65207 WI-Breckenheim
Tel. (0 61 22) 70 49 71
www.golden-gallery.com
Mo.-Fr. 13.00–18.00 Uhr, Sa. 10.00–15.00 Uhr
Immer am Ankauf schöner Dinge interessiert, auch komplette Nachlässe.

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Möbel aus der Krebsmühle
Wir finden es normal,
dass wir Besonderes bieten
Mo bis Sa • 10 bis 19 Uhr
Tel. (0 61 71) 98 450
www.krebsmuehle.com

WERKRAUMMUSIK
Professioneller Unterricht. Jedes Alter. Jeder Stil. Alle Instrumente und Gesang.
Kostenlose Probestunde.
06172 – 75136
Industriestr. 18c • 61381 Friedrichsdorf
www.werkraummusik.com

JUWELIER
Abraham
Auch Hausbesuche möglich
• Reparaturen • Batteriewechsel
• Ankauf von - Altgold
- Zahngold
- Silber
- Markenuhren
- Münzen
Sofort Bargeld
Köpperner Str. 81 • 61381 Frdf.-Köppern
Tel. 06175/5200258 • www.barligold.com

Wanderer werden ausgezeichnet

Kirdorf (hw). Der Wanderclub Kirdorf hat am 21. November ab 17 Uhr seine Auszeichnungsfeier im Clubhaus am Braumannstollen. Bei dieser Feier werden Mitglieder mit 25-, 40-, 50- und 60-jähriger Vereinszugehörigkeit geehrt. Die Wanderer treffen sich um 15 Uhr am Kirdorfer Kreuz in der Bachstraße und wandern gemeinsam zum Clubhaus.

Wunschkonzert

Bad Homburg (hw). Die Arbeiterwohlfahrt Bad Homburg (AWO) Kirchplatz 1, lädt am Montag, 23. November, in der Zeit von 14.30 bis 16.30 Uhr im Offenen Wohnzimmer zum Wunschkonzert ein. Ein Fahrdienst für Gehbehinderte ist eingerichtet. Bei Bedarf unter Tel. 06172-41480 anmelden.

IMPRESSUM

Bad Homburger / Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
Anzeigenleitung: Michael Boldt
Redaktion: Hubert Lebeau
Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)
Auflage: 40 200 verteilte Exemplare
Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.
Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 11 Uhr für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr
Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 20 vom 1. Januar 2015
Druck: ORD – Oberhessische Rollen-Druck GmbH
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

		4			3	5		
2	3							
					1	9		2
5				3	2	6	7	8
	7			6			5	
9	8	6	1	5				3
4		9	8					
							1	5
		5	3			8		

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

6	1	8	2	5	9	3	4	7
7	4	5	8	1	3	9	6	2
2	3	9	7	4	6	1	8	5
1	8	6	3	9	7	2	5	4
3	5	4	1	6	2	7	9	8
9	7	2	4	8	5	6	1	3
5	2	1	6	7	4	8	3	9
4	6	7	9	3	8	5	2	1
8	9	3	5	2	1	4	7	6

Auflösung des Sudokus der letzten Ausgabe

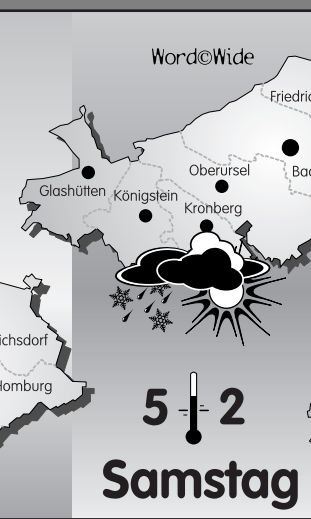
DAS WETTER AM WOCHENENDE

Word©Wide

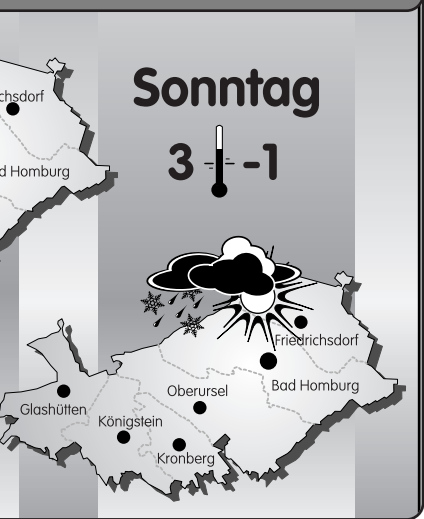
Freitag
10 – 8



Sonntag
3 – -1



Samstag
5 – 2





Die Kinder im Frauenhaus haben schon einen Bus gebastelt und sich selbst als Fahrgäste darin verewigt. Stolz über das Werk präsentieren Astrid Kehl und Daniela Herr (v. l.) die schöne Arbeit. Isabell Hessberger (r.) freut sich ebenfalls.

Konzert zu Ehren von Reimer von Essen

Der Bad Homburger Klarinettenist, Saxofonist, Komponist, Bandleader und Publizist Reimer von Essen ist einer der bedeutendsten Musiker der deutschen und europäischen Jazzszene. Am 31. Oktober wurde er 75 Jahre alt und mit kleiner Verspätung gibt es am Sonntag, 22. November, um 17 Uhr im Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, ein Festkonzert zu seinen Ehren, bei dem er mit seiner Hausband und anderen Formationen auftreten wird. Mit von der Partie sind die Barrelhouse Jazzband, Reimer von Essen Trio & Washboard Band, New Orleans Four plus One sowie als Gäste Abbi Hübner, Thomas L'Etienne, Trevor Richards, Herbert Christ, Eric Webster, Harald Blöcher, Peter Hermann und Dominik Dötsch. Karten gibt es für 28 Euro im Vorverkauf bei Tourist Info + Service im Kurhaus, Tel. 06172-1783710.



Ein neuer Bus für das Frauenhaus Bad Homburg

Bad Homburg (ny). Seit 20 Jahren gibt es in Bad Homburg ein Frauenhaus und seit einigen Jahren auch eine Beratungsstelle, an die sich Frauen wenden können, die häusliche Gewalt erleben. Für Fahrten zu Behörden, für Einkäufe, um Frauen zu begleiten, noch persönliche Dinge aus ihrer Wohnung zu holen, aber auch, um Ausflüge zu machen, hatte das Frauenhaus 18 Jahre lang einen kleinen Bus zur Verfügung. Der Bus musste im vergangenen Jahr verschrottet werden. Jetzt freuten sich Astrid Kehl und Daniela Herr, dass sie endlich wieder einen Bus gespendet bekamen. Die „Aktion Mensch“ bewilligte 70 Prozent der Kosten, für den Rest musste um Spenden geworben werden. Die Bad Homburger Unternehmen Taunus Sparkasse, Deutsche Leasing, Fresenius und das Hotel Steigenberger unterstützten die Bitte der Leiterin des Frauenhauses Astrid Kehl. Vor Kurzem kam die Regionalfilialeleiterin der Taunus Sparkasse Isabell Hessberger in die Beratungsstelle, um ihren Scheck und viele rote Taschen mit Spielzeug für die Kinder im Frauenhaus abzugeben. Astrid Kehl als Leiterin des neuerdings fünfköpfigen Fachteams (alle teilzeitbeschäftigt) und die Leiterin der Beratungsstelle Daniela Herr informierten die Besucherin über die Arbeit des Frauenhauses, dessen 16 Plätze ständig belegt sind. Zur räumlichen Ausstattung gehört ein Notschlafplatz, falls eine Frau mitten in der Nacht einen Platz braucht und alle anderen im Haus belegt sind. Das Frauenhaus hat rund um die Uhr Rufbereitschaft, die im vergangenen Jahr 123 mal in Anspruch genommen wurde, darunter waren viele Platzanfragen, die weiterverwiesen werden mussten. Fünf betroffenen Frauen konnten im Haus aufgenommen werden. Auch in diesem Jahr kam es hessenweit einige Male dazu, dass den schutzsuchenden Frauen nur noch zwei oder weniger Plätze zur Verfügung standen. Nach dem Konzept der Frauenhäuser sollen die Frauen während ihres Aufenthaltes eigenverantwortlich handeln. Sie versorgen sich

und ihre Kinder selbst, haben aber psychosoziale Beratung jeweils persönlich durch eine Mitarbeiterin. Dadurch sollen die Frauen gestärkt werden und Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten entwickeln können. Träger des Frauenhauses ist die Arbeiterwohlfahrt Hessen Süd in Frankfurt (AWO). Seit 1995 ermöglicht die Stadt Bad Homburg mit der Finanzierung des Frauenhauses diese gesellschaftspolitisch wichtige Arbeit. Auch das Beratungsangebot mit Information, Nachsorge und Präventionsarbeit wird von der Stadt finanziert. Für besondere Angebote für die Frauen und Kinder, wie unter anderem Kunsttherapie, werden Spenden geworben. Am Freitag, 20. November, findet die Jubiläumsfeier „20 Jahre Frauenhaus Lotte Lemke“ im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, um 11 Uhr statt. Nach dem Grußwort von Oberbürgermeister Alexander Hetjes wird Karin Schüler, ehemalige Referentin für Frauen und Gleichstellung des AWO-Bundesverbandes, sprechen. Der Vortrag lautet „Frauenhäuser: Von einer feministischen Initiative zum professionellen frauenspezifischen Hilfeangebot“.

Sportcamp in den Winterferien

Ober-Eschbach (hw). Die TSG Ober Eschbach beginnt ihr viertes Sportcamp mit den Trainerinnen Monika und Jutta für Kinder zwischen fünf und zehn Jahren, die viel Spaß an Bewegung und Lust auf Sport und Spiel mit anderen Kindern haben. Das dreitägige Sportcamp findet vom 28. bis 30. Dezember jeweils von 10 bis 13 Uhr statt. Zusätzlich wird eine Früh- und Spätbetreuung (9 bis 10 und 13 bis 14 Uhr) an geboten. Die Kosten betragen für Vereinsmitglieder 50, für Nichtmitglieder 60 Euro, für Früh- und Spätbetreuung zehn Euro pro Tag. Anmeldung bis spätestens 13. Dezember per E-Mail unter sportcamp-tsg1898@gmx.de. Weitere Infos gibt es bei Jutta, Tel. 06172-43669, oder Monika, Tel. 01511-6602768.

† HELFER IN SCHWEREN STUNDEN

„Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.“ *Albert Schweitzer*

Trauermonat November

Wer einen geliebten Menschen verliert, durchlebt Momente der Einsamkeit und Verzweiflung. Mit diesen Gefühlen nicht allein zu bleiben, seiner Trauer Ausdruck verleihen zu können und Unterstützung in solch schweren Zeiten zu finden, gibt Kraft.

Und Trauerprozesse sind unerlässlich. Denn nur wer gesund trauert, findet auch wieder in ein gesundes Leben zurück.

Helfer in solch schweren Stunden sind, neben den engsten Angehörigen und Freunden, vor allem auch Menschen, die aufgrund ihrer beruflichen Erfahrung wissen, wie sie Trauernden beistehen können.



Seit 1872

PIETÄT MEST

Fachgeprüfter Bestatter

Bad Homburg v. d. H. Friedrichsdorf
Haingasse 9 Hugenhofenstr. 111

Telefon Telefon
0 61 72 - **2 33 24** 0 61 72 - **7 69 90**

Jederzeit dienstbereit

Tel. 0 61 72 - 2 90 71
AN IHRER SEITE.
WENN SIE UNS
BRAUCHEN.

Bestattungshaus Eckhardt
Marc-André Zahradnik
Neue Mauerstraße 10
61348 Bad Homburg

info@bestattungen-eckhardt.de

www.bestattungen-eckhardt.de





Gunther Seiffert

Steinmetzbetrieb
seit 1955

Friedberger Straße 74 61350 Bad Homburg
(Hinter dem Waldfriedhof)

Tel (06172) 983125 - Fax (06172) 983126
info@steinmetz-seiffert.de - www.steinmetz-seiffert.de

Grabanlagen
Grabmalvorsorge
Küchenarbeits- und
Waschtischplatten
Brunnen
Quellsteine
Brunnenfiguren
aus Naturstein
und Bronze
SUPERGRIP
ANTI-RUTSCH-BEHANDLUNG



CLOOS
Seit 1899

*Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Überführungen – Erledigung
sämtlicher Formalitäten
Bestattungsvorsorge
Sterbegeldversicherung*

Bad Homburg (Ober-Erlenbach) · Schmalter Weg 2
Telefon 49 17 01 · Telefax 45 11 79

Führungen im Bestattungswald Rosbach

SCHWAB
BESTATTUNGEN



Kostenlose Führungen und
Informationen z. B. über
Baumauswahl, Beisetzung
und Vorsorge.

Sa. 21. Nov. 11.00 Uhr
Sa. 21. Nov. 14.00 Uhr
Treffpunkt am Parkplatz
Eine Anfahrtsskizze finden Sie auf unserer Internetseite.

Bestattermeister René Schwab | Rosbach v. d. Höhe
Tel. 0 60 03 - 70 40 | www.waldbestattungen-schwab.de
FACHBETRIEB FÜR DIE NATÜRLICHE BESTATTUNGSKULTUR IN DER REGION

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

MTS AUTOMOBILE



www.mts-mobile.de

Immer in Verbindung – Die neuen SEAT CONNECT Sondermodelle

Konnektivität, die ständige Verbindung in die digitale Welt, ist für viele Menschen ein wesentlicher Bestandteil eines modernen, urbanen Lebensstils. Die neuen CONNECT Sondermodelle von SEAT bieten Konnektivität auf höchstem Niveau – Mit der neuesten Generation an Infotainment-Systemen, der SEAT Full Link



Verbindung und der exklusiven SEAT ConnectApp, die auf dem mitgelieferten Samsung Galaxy A3 Smartphone bereits vorinstalliert ist. Die CONNECT-Modelle bei Mii, Ibiza, Leon, Toledo und Alhambra verbinden neueste Medientechnologie mit intuitiver Bedienung und optimaler Sicherheit. Dazu bieten sie eine individuelle Optik mit exklusiven Features. In den CONNECT Sondermodellen kommt eine neue Generation von SEAT Easy Connect Infotainment-Systemen zum Einsatz. Alle Systeme verfügen über präzise reagierende Touchscreens, hochauflösende Displays und modernste Prozessoren, die ein deutlich schnelleres Booten oder rasche Routenberechnungen erlauben.



DER NEUE SEAT LEON CONNECT. Einfach in Verbindung bleiben.



POWERED BY SAMSUNG

TECHNOLOGY TO ENJOY

DER NEUE SEAT LEON CONNECT SCHON AB 179 € MONATLICH* – JETZT PROBEFAHRT VEREINBAREN.

Dank konnektiver Full Link-Technologie, der innovativen SEAT CONNECT App und eines SAMSUNG Smartphones sind Sie auch unterwegs immer auf dem Laufenden.



MEDIA SYSTEM PLUS INKL. FULL LINK

INTERIEUR-DESIGN „CONNECT“

17“LEICHTMETALLRÄDER „CONNECT BLAU“

Beispielrechnung¹, berechnet für eine jährliche Fahrleistung von 10.000 km für den SEAT Leon CONNECT 1.2 TSI Start&Stop, 81 kW (110 PS)*.

Bar- bzw. Finanzierungspreis:	21.970,00 €	Monatliche Rate:	179,00 €
Aktionsprämie:	2.000,00 €	Laufzeit:	60 Monate
Nettodarlehensbetrag:	19.970,00 €	Effektiver Jahreszins:	0,00 %
Zinsen:	0,00 €	Sollzinssatz p. a. (gebunden):	0,00 %
Gesamtbetrag:	19.970,00 €	Schlussrate:	9.230,00 €
Anzahlung	0,00 €		

* Kraftstoffverbrauch: innerorts 6,2; außerorts 4,3, kombiniert 5,0 l/100 km; CO₂-Emissionen: kombiniert 116 g/km. Effizienzklasse: B.

SEAT Leon CONNECT Kraftstoffverbrauch: kombiniert 5,2–3,9 l/100 km; CO₂-Emissionen: kombiniert 120–100 g/km. Effizienzklassen: C–A.

¹ Ein Finanzierungsangebot der SEAT Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig, für Privatkunden und Finanzierungsverträge mit 12–60 Monaten Laufzeit. Gültig für SEAT Leon CONNECT Neuwagen. Bonität vorausgesetzt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem SEAT Partner. Nicht kombinierbar mit anderen Sonderaktionen. Eine gemeinsame Aktion der SEAT Deutschland GmbH und aller teilnehmenden SEAT Partner. ² Gegen Aufpreis erhältlich. Abbildungen zeigen Sonderausstattung.

MTS AUTOMOBILE GMBH
Pfeiffstr. 6-10, 61440 Oberursel
Telefon +49 6171 88719-25, Telefax +49 6171 88719-29
mmacaluso@mts-mobile.de www.mts-mobile.de

SIMPLY CLEVER



ŠKODA YETI. 20X FAST NEU.



mtl. Rate ab 129,00 €¹

Der ŠKODA Yeti Cool Edition. Kurzzulassungen.

Starkes Design, viel Platz, souveräner Antrieb und Klimaanlage inklusive. Der ŠKODA Yeti Cool Edition ist einfach perfekt für den Dschungel der Stadt. Mit beheizbaren Vordersitzen, Parksensoren hinten, Infotainmentsystem Swing und vielen Highlights mehr. Jetzt mit Top-Finanzierungskonditionen.

Finanzierungsbeispiel¹: ŠKODA Yeti 1,2 TSI, 81 kW (110 PS)	
Hauspreis (inkl. Überführung und Zulassung)	17.990,- €
Anzahlung	3.990,- €
Nettodarlehensbetrag	14.000,- €
Sollzinssatz (gebunden) p.a.	0,99 %
Effektiver Jahreszins	0,99 %
Vertragslaufzeit	48 Monate
Jährliche Fahrleistung	10.000 km
Schlussrate	8.249,66 €
Gesamtbetrag	14.441,66 €
48 AutoCredit-Raten à	129,- €
Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 6,7; außerorts: 4,8 - 4,6; kombiniert: 5,5 - 5,4; CO₂-Emission, kombiniert: 128 - 124 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007), Effizienzklasse C.	

¹ Ein Angebot der ŠKODA Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 7,6 - 5,3; außerorts: 5,6 - 4,1; kombiniert: 6,4 - 4,5; CO₂-Emission, kombiniert: 147 - 118 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007), Effizienzklasse C-A

MTS AUTOMOBILE
61169 Friedberg
Strassheimer Straße 8
Tel: 0 60 31 18 80-20

> Ihr ŠKODA Partner in der Mitte Hessens
61440 Oberursel
Pfeiffstraße 6-10
Tel: 0 61 71 8 87 19-20

61267 Neu-Anspach
Robert-Bosch-Straße 24
Tel: 0 60 81 5 82 90-200

Sondermodell ŠKODA Yeti Cool Edition

Das beliebte SUV-Sondermodell basiert auf der Ausstattungslinie Active. Serienmäßig an Bord sind zahlreiche praktische Extras wie Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung, elektrische Fensterheber vorn inklusive Einklemmschutz, höhenstellbare Sitze für Fahrer und Beifahrer mit einstellbaren Lendenwirbelstützen, elektrisch einstell- und beheizbare Außenspiegel mit integrierten Seitenblinkern sowie eine schwarze Dachreling.

Für nochmals gesteigerten Komfort stattet ŠKODA das Sondermodell zusätzlich mit einer Bluetooth®-Freisprecheinrichtung inklusive Sprachbedienung aus. Coole Klänge verspricht das serienmäßige Infotainment-system Swing. Es bietet unter anderem die Möglichkeit zum Koppeln externer Audioplayer via USB- oder Line-in-Anschluss und spielt auch MP3- und WMA-Musikdateien ab, beispielsweise über den integrierten SD-Speicherkartenslot. Das 5 Zoll große TFT-Farbdisplay liefert dem Chauffeur wichtige Fahrzeuginformationen. Zur Wahl stehen drei sparsame Benzin- und ein effizienter Turbodiesel von 81 kW (110 PS) bis 110 kW (150 PS).

weise über den integrierten SD-Speicherkartenslot. Das 5 Zoll große TFT-Farbdisplay liefert dem Chauffeur wichtige Fahrzeuginformationen. Zur Wahl stehen drei sparsame Benzin- und ein effizienter Turbodiesel von 81 kW (110 PS) bis 110 kW (150 PS).

Sieg beim renommierten „Automotive Brand Contest“ in der Kategorie „Exterior Volume Brand“

Die Baureihe Fiat 500 räumt weiter internationale Preise ab. Dieses Mal geht ein Pokal an das vielseitigste Familienmitglied, den Fiat 500X. Der Crossover siegte beim renommierten „Automotive Brand Contest“ des deutschen Rat für Formgebung in der Kategorie „Exterior Volume Brand“ (Außen-Design Großserienhersteller). Die Jury zeichnete damit

das unverwechselbare Karosseriedesign des Fiat 500X aus, dass im hauseigenen Centro Stile Fiat entwickelt wurde. Tatsächlich ist es den Designern perfekt gelungen, charakteristische Merkmale des ikonischen Fiat 500 auf ein größeres Fahrzeug zu übertragen. Das selbstbewusste Äußere des Fiat 500X zeichnet sich stilistisch durch eine sehr harmonische Linienführung aus. Auch das gesamte Design-Konzept ist bemerkenswert. Zur Wahl stehen zwei auch optisch differenzierte Varianten. Der Fiat 500X im City-Look spricht mit urbanem Stil gezielt junge und dynamische Trendsetter an. Den Fiat 500X im Offroad-Look

kennzeichnen markante SUV-Attribute als geländegängiges Freizeitmobil für alle Wege des Alltags. Der Fiat 500X wird in 20 unterschiedlichen Modellvarianten angeboten. Die Palette der Motoren reicht bei Benzinern von 82 kW (110 PS) bis 125 kW (170 PS), bei Turbodieseln von 88 kW (120 PS) bis 103 kW (140 PS). Serienmäßig sind unter anderem sechs Airbags, das Stabilitäts-Programm ESC, der elektronische Lenkassistent sowie ein TFT-Display (Bildschirmdiagonale 3,5 Zoll) als zentrales Instrument an Bord. Käufer können zwischen zwei Versionen in City- beziehungsweise Offroad-Optik sowie drei Antriebsvarianten (Vierrad-Antrieb, Vorderrad-Antrieb sowie Vorderrad-Antrieb mit elektronischem Sperrdifferenzial Traction+) wählen. Einige Modellversionen sind mit einer hochmodernen Neon-Stufen- Automatik oder dem sportlichen Doppelkupplungs-Automatikgetriebe DCT ausgestattet.

Fiat mit EXPO



DER NEUE 500X - READY FOR ACTION.

500X – DER NEUE CROSSOVER.

- Inklusive Klimaanlage, Radio
- mit MP3, USB und AUX-IN
- Multifunktionslenkrad
- u.v.m.



simply more

AB 15.990,- €
INKL. 2.000,- € EINTAUSCHPRÄMIE*

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG für den Fiat 500X 1.6 e-torQ 16V 82 kW (110 PS): innerorts 8,7; außerorts 5,0; kombiniert 6,4. CO₂-Emission (g/km): kombiniert 147.

* Fiat- und Händler-Eintauschprämie, bei Kauf eines nicht bereits zugelassenen Neufahrzeugs Fiat 500X Pop bis 31.12.2015 und Inzahlungnahme eines mindestens 3 Monate auf den Neufahrzeugkunden zugelassenen Altfahrzeugs. Nachlass, keine Barauszahlung.

Privatkundenangebot, nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Ihr Fiat Händler:
MTS Automobile GmbH
Hohemarkstr.110, 61440 Oberursel
Tel. : 06171 / 914013
E-mail: dgraf@mts-mobile.de
www.mts-mobile.de

Fiat mit EXPO



DER FIAT 500C JETZT FÜR € 13.990,-*

Listenpreis inkl. Überf. € 18.575,-
Sie sparen € 4.585,-

Inklusive:

- ABS, ESP, Airbags, Klimaanlage.
- Alu, PDC, Telefon, ZV mit FB,
- CD-Radio, el. FH, etc.



simply more

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG: innerorts 6,4; außerorts 4,3; kombiniert 5,1. CO₂-Emission (g/km): kombiniert 119.

*Fiat 500C 1.2 Lounge mit 51 kW (69 PS), Tageszulassung von 04.2015.

Ihr Fiat Händler:
MTS Automobile GmbH
Hohemarkstr.110, 61440 Oberursel
Tel. : 06171 / 914013
E-mail: dgraf@mts-mobile.de
www.mts-mobile.de



BIS ZU 5.000,-€ EINTAUSCHPRÄMIE* NUR BIS 31.12.



ZEIT FÜR EINEN STILWECHSEL.

ALFA ROMEO GIULIETTA JETZT MIT BIS ZU 5.000,- € EINTAUSCHPRÄMIE*



Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG für den Alfa Romeo Giulietta Impression 77 kW (105 PS): innerorts 8,1; außerorts 5,1; kombiniert 6,2. CO₂-Emission (g/km): kombiniert 144.

*Z. B. für den Alfa Romeo Giulietta Impression 1.4 TB 77 kW (105 PS), Barpreis 15.940,- €; inkl. 5.000,- € Alfa Romeo und Händler-Eintauschprämie, bei Kauf eines nicht bereits zugelassenen, sofort verfügbaren Neufahrzeugs Alfa Romeo Giulietta und gleichzeitiger Inzahlungnahme eines mind. 3 Monate auf den Neufahrzeugkunden zugelassenen Altfahrzeugs. Nachlass, keine Barauszahlung.

Privatkundenangebot, gültig bis 31.12.2015. Nicht kombinierbar mit allen Angeboten. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

MTS Automobile GmbH • Hohemarkstr. 110 • 61440 Oberursel
Telefon 0 61 71 - 91 40-13 • Fax 0 61 71 - 91 40-10
www.mts-mobile.de dgraf@mts-mobile.de

SPORTLICH, STARK, RESPEKT EINFLÖSSEND

Ein durch und durch kraftvolles, markantes Design bestimmt das Äußere des Grand Cherokee SRT® und verleiht ihm die Sportlichkeit und Aggressivität, mit der er jederzeit aus der Menge heraussticht. Der schwarze Kühlergrill mit den adaptiven Bi-Xenon-Scheinwerfern flößt Respekt ein, und im Dunkeln erkennt man ihn am charakteristischen Design seines LED-Lichts. Hinten setzt sich die markante Linie mit LED-Technik in der neugestalteten Heckpartie fort. Die elektrische Heckklappe lässt sich mühelos öffnen und bietet neben

erhöhtem Komfort auch eine verbesserte Sicht nach hinten. Der Grand Cherokee SRT® strotzt vor Kraft und unterstreicht seine Absichten mit den beeindruckenden 20 Zoll-Leichtmetallrädern und der Doppelrohr-Sportauspuffanlage. Auf der Straße bedeutet Kraft nichts ohne die entsprechende Kontrolle. Daher ist der Jeep® Grand Cherokee SRT® serienmäßig mit speziell auf seine Leistung abgestimmten Systemen ausgestattet. Für perfekten Vortrieb sorgt das aktive Allradsystem Quadra-Trac™ Active-On-Demand mit automatischer Antriebskraftverteilung und elektronisch geregelter Differenzialsperre hinten. Das Assistenzsystem Selec-Trac® passt Stabilitätskontrolle, Dämpfung, Schaltpunkte, Drehmomentverteilung, Gasannahme und Sperrdifferenzial in fünf Leistungsstufen an die jeweilige Fahr-situation an: vom komfortablen AUTO-Modus bis hin zur TRACK-Einstellung für eine besonders straffe Fahrwerksabstimmung und geringe Karosseriebewegungen.

Alfa Romeo Giulietta

Ab sofort hat Alfa Romeo die neueste Generation der avantgardistischen Giulietta im Angebot. Die zweite Serie des Alfa Romeo ist von außen unter anderem an einer neuen Chromeinfassung des charismatischen Kühlergrills („Scudetto“) und einer modifizierten Einfassung der Nebelscheinwerfer zu erkennen. Drei neue Metallic-Lackierungen - „Perla Moonlight“, „Blu Anodizzato“ und „Bronzo“ - sowie drei neue Felgendesigns (in 16-, 17- und 18-Zoll) runden die Änderungen am sportlich-edlen Exterieur ab.

Mit mehr Leistung und Drehmoment startet fortan die mittlere der drei Turbodieselvarianten durch: Die Giulietta 2.0 JTDm 16V wird nun von 110 kW / 150 PS (zuvor 140 PS) beflügelt; das maximale Drehmoment stieg parallel von 350 auf 380 Nm – damit mehr Drehmoment als die Wettbewerber in dieser Klasse. Gleichzeitig konnte Alfa Romeo den Verbrauch der erfolgreichen Motorversion um 0,3 auf 4,2 l/100 km senken (CO₂: 110 g/km). Neu gegliedert wurden die Ausstattungsvarianten: Als neu konfiguriertes und noch attraktiveres Grundmodell bietet Alfa Romeo die Giulietta Impression an; ihr folgen die bekannten Ausstattungsvarianten „Veloce“, „Turismo“ und „Quadrifoglio Verde“.



DAS ORIGINAL



ELEGANZ UND KRAFT IN PERFEKTER HARMONIE.

Der Jeep® Grand Cherokee.

Nicht nur auf dem Rücken eines Pferdes lässt sich Freiheit in ihrer reinsten Form erfahren. Entdecken Sie den Jeep® Grand Cherokee mit modernem 8-Stufen-Automatikgetriebe, konfigurierbarem 7"-Info-Display, Bi-Xenon-Scheinwerfern mit LED-Tagfahrlicht und einer gebremsten Anhängelast von bis zu 3,5 Tonnen.* Erleben Sie das Original jetzt bei einer Probefahrt.

Den Jeep® Grand Cherokee jetzt ab **598,- €** im Monat leasen.

Ein Leasingangebot für den Jeep® Grand Cherokee Overland 3.0l D, Motorisierung 184 kW (250 PS): Monatsrate: 598,- € Gesamtkilometeraufleistung: 40.000 km Laufzeit: 48 Monate Leasingsonderzahlung: 0,- €

Ein Leasingangebot der FCA Bank Deutschland GmbH, Salzstraße 138, 74076 Heilbronn, zzgl. Überführungskosten, inkl. GAP-Versicherung.

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG für den Jeep® Grand Cherokee Overland 3.0l D V6 MultiJet, Motorisierung 184 kW (250 PS): innerorts 9,3; außerorts 6,5; kombiniert 7,5. CO₂-Emission (g/km): kombiniert 198.

* Teilweise aufpreispflichtig. Angebot gültig für nicht bereits zugelassene Neufahrzeuge Jeep® Grand Cherokee Overland 3.0l D MJ, Motorisierung 184 kW (250 PS), bis zum 31.12.2015. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Abbildung zeigt Sonderausstattung. Jeep® ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.

Ihr Jeep® Partner:
MTS AUTOMOBILE GMBH
Autorisierter Chrysler, Jeep® und Dodge Verkauf und Service
HOHEMARKSTR. 110 Tel. (0049) 6171 914011 rcontardi@mts-mobile.de
61440 OBERURSEL Fax (0049) 6171 914010 www.mts-mobile.de



FITNESSAKTION
TESTE DEINE FITNESS

Mrs. Sporty Bad Homburg
Haingasse 22
61348 Bad Homburg
Tel.: 06172-8581563
www.mrssporty.de/club245

Lerne uns kennen!
1 WOCHE FÜR 9,90 EURO*
Gültig bis 31.12.2015

* Gültig bis 31.12.2015 bei Abschluss einer Jahresmitgliedschaft. Nur einmal einzulösen. Nicht verkäuflich und nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Nur in teilnehmenden Clubs. Inhaber Mrs. Sporty Mrs. Sporty Bad Homburg: Jan Heinel, Haingasse 22, 61348 Bad Homburg

MRS.SPORTY

WWW.MRSSPORTY.COM

Lindenallee in Reimers Garten ist jetzt ein Kulturdenkmal

Bad Homburg (hw). Das Landesamt für Denkmalpflege Hessen in Wiesbaden hat die Lindenallee am historischen Sülzertalweg zum Kulturdenkmal aus geschichtlichen Gründen erklärt. Sie erfüllt die Voraussetzungen des hessischen Denkmalschutzgesetzes für Kulturdenkmäler und ist fortan Bestandteil der Denkmaltopografie der Stadt Bad Homburg. Die Lindenallee bildet den Auftakt des Sülzertalwegs, der seit 1870 die Verbindungsachse zwischen Kurpark und Hardtwald, zwischen Badebezirk und der Therapeutischen Landschaft der Homburger Kurstadt ist. Die Werner Reimers-Stiftung als Eigentümerin hat sie anlässlich des 50. Todestages des Unternehmers und Mäzen Werner Reimers am 11. Juni gemeinsam mit der Stadt und der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessens grundlegend saniert und wiederbelebt.

Die Lindenallee steht für manches: für den Reichtum der Homburger Kurlandschaft; für das gemeinnützige Engagement aktiver Bürger, damals in Form des Verschönerungsvereins; für den jahrzehntelangen Einsatz einer Stiftung für die Wissenschaften und den Dialog in Bad Homburg – und nun auch für eine beispielhafte Zusammenarbeit zwischen einer privaten gemeinnützigen Stiftung und führenden Institutionen der öffentlichen Hand. „Die Lindenallee verbindet Innen und Außen der Kur, Stadt und Land, aber auch Stiftung und Gesellschaft. Als hessisches Kulturdenkmal verdient sie unser aller Aufmerksamkeit“, so Albrecht Graf von Kalnein, Vorstand der Werner Reimers-Stiftung.

Die Lindenallee am historischen Sülzertalweg ist grundsätzlich an Werktagen allen Spaziergängern zugänglich.



Zum Start der Reihe „Meisterpianisten“ begeisterte William Youn mit Interpretationen, in denen vor allem Lieder und Balladen in Musik gegossen wurden. Hinter ihm Karl-Werner Joerg, der künstlerische Leiter der Bad Homburger Schlosskonzerte. Foto: Staffeln

Erzählungen eines Pianisten

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. In der Reihe „Meisterpianisten“, die in der Schlosskirche eröffnet wurde, hat William Youn bestätigt, dass er zu den Besten unter den Besten seines Fachs gehört. Genau ihnen ist in einem Feld von allgemein hohem Niveau diese Reihe gewidmet, wie Karl-Werner Joerg eingangs anmerkte. Seit dem Jahr 2000 ist er der künstlerische Leiter der bei den Musikfreunden beliebten Schlosskonzerte. Neben herausragenden Pianisten werden in dieser Saison auch viel versprechende Orchesterkonzerte zu hören sein. William Youn eröffnete mit Mozarts bekannter Klaviersonate Nr. 11, deren melodisches Thema im ersten Satz mit begeisternder Vielfalt variiert wird. Bekannt und beliebt ist auch der „Türkische Marsch“ am Schluss. Schon bei diesem ersten Werk des Abends zeigte sich, dass dieser Künstler auf Spannung und Dialog setzt und sanften Phasen solche von energischer Dramatik folgen lässt. Das kam besonders beim letzten Werk, Robert Schumanns „Humoreske“ in B-Dur, zum Tragen. Der Komponist vermischt kontrastreich die unterschiedlichsten Formtypen, darunter auch Tänze, wechselt Tempi und Stimmung in schneller Folge und überrascht und irritiert damit die Zuhörer. Schumann erinnert diese gewissermaßen immer wieder daran, dass es sich um eine „Humoreske“ handelt und ein bisschen Schabernack erlaubt ist. Eine aktive Pianistin im Publikum bestätigte begeistert, dass Youn dieses umfangreiche Werk genauso gespielt habe wie Schumann es gewollt habe.

So stehe es in den Noten. Allerdings werde das anspruchsvolle Werk eher selten gespielt. Lieder von Franz Schubert und von Robert Schumanns Liederzyklus „Myrten“ liegen dem Werken von Franz Liszt und Leopold Godowsky zugrunde, deren Werke im ersten Teil zu hören waren – vielleicht könnte man auch hier sagen, vom Pianisten „erzählt“ wurden. Je nach Stimmung sanft oder auch dynamisch und dramatisch.

Auch nach der Pause standen Lieder und Balladen mit ihren narrativen Elementen im Mittelpunkt, die William Youn für diesen Abend ausgesucht hatte und mit großer Hingabe interpretiert hat. Franz Liszt hatte sich einer Transkription von Robert Schumanns „Frühlingsnacht“ aus dem Liederzyklus „Liederkreis“ angenommen und die „freudig erregte Stimmung“ in die eigene Musik umgesetzt. Johannes Brahms setzt bei seiner Komposition „Balladen für Pianoforte“ auf eine Mischung von dramatischer Dichtung und „Volkston“. In der schottischen Ballade „Edward“ aus Herders „Stimme der Völker“ kombiniert er „Elemente Hoffman’scher Dämonie nordischer Prägung mit einer hochromantischen Formensprache“. Auch das ist ein starkes Werk, dem William Youn mit „gezügelter“ Dynamik begegnet ist.

Es gab viel Beifall für den sympathischen vietnamesischen Künstler, der auf die Frage, welche natürliche Gabe er besitzen möchte, geantwortet hatte: „Singen. Am liebsten wie Maria Callas“. Vielleicht gibt es Menschen, die antworten würden; „Klavierspielen, wie William Youn“.

Die GaG greift nach den Sternen

Bad Homburg (hw). Einmal mehr wird die Gesamtschule am Gluckenstein (GaG) ihrem MINT-Siegel (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) gerecht. Seit diesem Schuljahr ist der Montag für die 5. Klassen ein besonderer Tag: Die Klassenteams stehen weit offen und es gilt kein herkömmlicher Stundenplan. Nach einem gemeinsamen Start in den Schultag, werden die Klassen in zwei Gruppen geteilt. In zwei der fünf 5. Klassen sind an diesem Tag sogar zusätzliche Lehrerinnen (REBUS) zur Unterstützung dabei, so dass die Kinder noch intensiver und individueller gefördert werden können. Das „Projekt individualisiertes Lernen“ (PIL) ist eng verzahnt mit dem naturwissenschaftlichen Bereich. So lautet auch das erste Thema des Projekts „Weltall“.

Ein Höhepunkt dieses ersten Themas ist der Besuch des mobilen „Schulplanetariums“, das am Montag, 23. November, an der GaG sein Kuppelzelt aufspannt. Die Kinder werden eine 45-minütige Vorführung über die Weiten des Weltalls genießen können. Nacht und Tag, Jahreszeiten, Sonnensystem, Planeten, Raumfahrt, Sternbilder und Mythologie werden mit einer Fulldome-Technik, die die Zeltkuppel zu 360 Grad bespielt, präsentiert.

Der Höhepunkt des Projekts wird im Februar ein Besuch des Space-Camps in Izmir sein, an dem 18 ausgewählte Schüler teilnehmen können. In diesem fünf Tagen geht es in Workshops rund um das Weltall und das Leben der Astronauten. Der Förderverein der GaG sponsert nicht nur das Projekt PIL, sondern auch die Reise zum Space-Camp.



Bad Homburger

Woche



Friedrichsdorfer

Woche

Helene Mokros hat 100 Euro mehr für den Weihnachtsmarkt in Leipzig

Helene Mokros aus Nidderau freut sich über einen 100-Euro-Gutschein aus dem Gewinnspiel des TUI ReiseCenters von Helga Mühlburger in Kooperation mit der Bad Homburger Woche. Wieso liest jemand aus Nidderau die Bad Homburger Woche? Die Gewinnerin arbeitet in Bad Homburg – nicht irgendwo, sondern im Louisen Center, wo sich auch das TUI ReiseCenter befindet. „Ich lese die Bad Homburger Woche sehr gern, weil ich vor allem am Kulturleben in Bad Homburg sehr gerne teilnehme und aus der Bad Homburger Woche alle Termine erfahre“, sagt sie. Außerdem liebt Helene Mokros Städtereisen und als sie das Gewinnspiel mit ihrer „Nachbarin“ Helga Mühlburger entdeckt hatte, „konnte ich nicht anders als teilzunehmen“. Auf Anhieb stellte sich der Erfolg in Gestalt des Reisegutscheins ein. „Ich mache gern Sudoku oder Kreuzworträtsel, habe aber schon mal eine Duftkerze und Karten für Eros Ramazzotti gewonnen, aber mittlerweile schicke ich Lösungen nur noch ein, wenn es etwas zu gewinnen gibt, was ich wirklich haben möchte“, sagt die reisefreudige Mama, die einerseits zwar bedauert, dass ihr Mann diese Leidenschaft nicht teilt, andererseits aber die „Mädelsausflüge“ zusammen mit der Tochter genießt. Zuletzt waren die beiden in Lissabon und jetzt

könnte – theoretisch – wieder einmal London angefliegen werden. „Unsere Tochter hat ein halbes Jahr dort gelebt und es zieht uns immer wieder dorthin. Wir genießen die unverwechselbare Atmosphäre dieser Stadt und die Shoppingtouren dort.“ Doch nun haben sich die beiden spontan umentschieden: Ein Besuch des Weihnachtsmarktes in Leipzig soll es werden. „Mit 100 Euro mehr im Budget macht das noch mehr Spaß“, sagt Helene Mokros lachend.

Sie räumt ein, dass sie bisher wenig über Reisebüros gebucht hat. „Aber was ich jetzt schon in dem kurzen Gespräch an Insider-Tipps aus der großen Erfahrung des TUI ReiseCenter-Teams mit Helga Mühlburger, Doris Klein und Elvan Bektas sowie aus den Rückmeldungen anderer Kunden bekommen habe, lässt mich staunen.“ Ob mit oder ohne Gutschein – künftig will sie ihre Reiseziele mit Unterstützung des TUI ReiseCenters ansteuern.

Das TUI ReiseCenter, MTM Reisen Mühlburger GmbH, Louisenstraße 86-90, im 1. Stock des Louisen Centers, ist montags bis samstags von 10 bis 20 Uhr geöffnet und erreichbar unter Tel. 06172-24030, Fax 06172-29886, E-Mail badhomburg1@tui-reisecenter.de oder im Internet unter www.tui-reisecenter.de/badhomburg1.



MTM Reisen
Mühlburger GmbH



Geschäftsinhaberin Helga Mühlburger (links) und der Anzeigenberater der Hochttaunus Verlags GmbH Jürgen Trohorsch (rechts) gratulieren der Gewinnerin Helene Mokros.

Das Forum Friedrichsdorf wird zum Opernhaus

Friedrichsdorf (fw). Unter dem Titel „Ein Fest schöner Stimmen“ wird im Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, am Samstag, 21. November, um 18 Uhr zur Operngala geladen. Bekannte Arien aus Mozarts „Zauberflöte“, das Duett aus „Hoffmanns Erzählungen“ und die „Habanera“ aus „Carmen“ stehen auf dem Programm. Ebenso wird die Arie „Nessun dorma“ aus der Oper „Turandot“ von Puccini, gesungen von dem Tenor Martin Kellenbenz, zu hören sein, die nicht viele Tenöre in ihrem Repertoire haben. Kellenbenz sang in Hamburg mit dem Royal Classik Philharmonie Orchestra, am Hessischen Staatstheater, in Schloß Rheinsberg oder an der Kammeroper in Frankfurt. Zudem war er Stipendiat des Internationalen Wagner-Verbandes. Eine der ausführenden Damen dieser Gala ist die Sopranistin Franziska Schneider aus Görlitz, die in zahlreichen Produktionen an den Landesbühnen Sachsen und an der Staatsoperette Dresden sang. Simone Garnier, Mezzosopranistin aus Friedrichsdorf, freischaffende Sängerin, ist mit den Bel Voce-Gesangssolisten im In- und Ausland unterwegs. Mit ihrem Solo-Konzert „Oper ... rette sich wer kann“ erobert sie die Konzertbühnen Deutschlands. Der junge Bariton Timon Führ gab sein Operndebut in „Don Giovanni“ und sang bereits in verschiedenen Rollen wie „Figaros Hochzeit“, „Barbier von Sevilla“ oder „Cosi van tutte“.

Die Pianistin Seung-Jo Cha arbeitet als Kammermusikbegleiterin am Papagenotheater in Frankfurt und unterrichtet zudem an der Universität in Mainz. Sie trat in vielen Recitals, als Instrumental- und Vokalbegleiterin sowie in Meisterklassen, Musikfestivals und bei internationalen Wettbewerben auf. Niels Kaiser präsentiert die Kinderkonzerte des hr-Sinfonieorchesters und Klassiksendungen für junge Hörer. Die Lachmuskeln der Erwachsenen strapaziert er als Klavierkabarettist mit seinen Soloprogrammen. Mit einem Schuss Lorient und einer Prise Elmar Gunsch führt Niels Kaiser mit Witz und Humor durch das Programm bei dieser Operngala.

Florian Schroeder: Entscheidet Euch!



Am Donnerstag, 26. November, serviert Florian Schroeder um 20 Uhr auf der Bühne des Forums Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, sein aktuelles Programm „Entscheidet Euch“. Ausgehen oder zuhause bleiben? Bier oder Wein? Mieten oder kaufen? Heiraten oder trennen? Geschüttelt oder gerührt? Die Menschheit lebt in der Epoche der Selbstoptimierung. Alles muss perfekt sein: der Job, das Aussehen, der Partner, die Freizeit. „Nur wer alle Optionen kennt, kann optimale Entscheidungen treffen“ ist das Mantra der Zeit. „Das ist ein Trugschluss“, weiß Schroeder. Virtuos bewegt er sich zwischen Kabarett und Comedy, zwischen Politik und Philosophie und beantwortet die ersten und die letzten Fragen der Menschheit. Karten sind im Vorverkauf an der Informationsstelle im Rathaus, Hugenottenstraße 55, Telefon 06172-731, für 18 Euro (ermäßigt 16 Euro) erhältlich.



Die Musiker entführen mit ihrer Operngala in die Welt der klassischen Musik.

Karten gibt es für 17, ermäßigt 15 Euro, im Vorverkauf an der Informationsstelle im Rathaus, Hugenottenstraße 55, Tel. 06172-7310.

Weihnachtskonzert in Burgholzhäuser Kirche

Burgholzhausen (hw). Die Sängervereinigung Burgholzhausen gibt am Sonntag, 13. Dezember, um 17 Uhr unter der Leitung von Markus Plum ein Konzert in der ev. Kirche Burgholzhausen. Es ist ein Benefizkonzert zugunsten der „Initiative Sprache.Lesen.Lernen“ (InSL), die sich mit Kristina Edel aus Friedrichsdorf darum bemüht, Kindern mit Migrationshintergrund die deutsche Sprache zu vermitteln. Mitwirkende sind der gemischte Chor des Gesangsvereins „Eintracht“ Dillingen unter der Leitung von Peer-Martin Sturm sowie der neue Projekt-Chor ChoryFeen Burgholzhausen unter Leitung von Patrick Lagerpusch. Der Eintritt ist frei; es wird jedoch um eine Spende gebeten.

TVB feiert 50 Jahre Vereinsturnhalle

Burgholzhausen (fw). Vor 50 Jahren hat der Turnverein Burgholzhausen (TVB) mit Unterstützung zahlreicher Mitglieder, der Stadt Friedrichsdorf, des Landes Hessen und der Sportverbände seine Vereinsturnhalle in Burgholzhausen errichtet und in den Jahren 1984/1985 erweitert. Dies möchte der TVB am Samstag, 21. November, um 17 Uhr im Rahmen eines Festkommerses feiern. Hierzu lädt der TVB seine Mitglieder und Freunde in die Vereinsturnhalle, Am Sauerborn 10, ein. Geboten wird ein unterhaltsames Programm. Beginn ist um 16.30 Uhr mit einem Sektempfang. Ausklingen wird das Jubiläum mit einer Oldie-Party ab 20 Uhr.

Adventsbasar der Dillinger Wanderer

Dillingen (fw). Am Samstag, 21. November, veranstaltet der Wanderclub „Immergrün“ im Dillinger Vereinshaus, Taunusstraße 104, seinen Adventsbasar. Von 14 bis 18 Uhr werden in weihnachtlich geschmückten Räumen Geschenkartikel, Weihnachtsdekorationen und Selbstgemachtes aus Küche und Keller angeboten. Dazu gibt es Kaffee und selbstgebackene Kuchen und Torten, Schmalzbrote und diverse andere Getränke.

Lesung „Satanskind“

Friedrichsdorf (fw). Spannend wird es in Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, wenn die Autorin Ines Thorn am Donnerstag, 19. November, um 20 Uhr ihr neuestes Buch auspackt. „Satanskind“ ist der Titel des fünften Bandes aus der Reihe „Die Verbrechen von Frankfurt“. Mit ihrer lebendigen Lesung entführt Ines Thorn in das Frankfurt des 16. Jahrhunderts.

Songs und Tänze mit „Shebeen Connection“

Friedrichsdorf (fw). Am Samstag, 28. November, um 20 Uhr entführt „Shebeen Connection“ in Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, in die grünen Weiten Irlands. Das Trio begeistert mit frechen Tänzen und gälischen sowie englischen Songs. Karten sind im Vorverkauf an der Informationsstelle im Rathaus, Hugenottenstraße 55, Telefon 06172-7310, für zwölf Euro (ermäßigt zehn Euro) erhältlich.



Meine Kraft vor Ort

Wir verschönern uns für Sie

Süwag ServiceCenter Bad Homburg

Unser ServiceCenter Bad Homburg ist vom 31.10. bis 18.11.2015 wegen Umbaumaßnahmen geschlossen. Während der Umbauphase können Sie uns in unserer Betriebsstelle in der Urseler Straße 44, Bad Homburg, erreichen.

Ab dem 19.11. sind unsere Mitarbeiter mit dem gewohnten Service wieder für Sie im neu gestalteten ServiceCenter in der Rathauspassage da.



VORWEG GEHEN

www.suewag.de

Jazz-Pop mit Alexander Stewart



Wer gern Jamie Cullum oder Michael Bublé hört, wird Alexander Stewart lieben: In seinem Heimatland gilt der junge Brite als die Jazz-Pop-Sensation. Die Jazz-Clubs seiner Heimatstadt Manchester sind sein zweites Zuhause, die Konzerte in Londoner Kultstätten wie „Ronnie Scott’s“ regelmäßig ausverkauft und auch in der legendären Royal Albert Hall trat er bereits auf. Am Donnerstag, 26. November, um 20 Uhr können sich Musikfreunde im Speicher Bad Homburg im Bahnhof vom Können des Alexander Stewart überzeugen. Sein Debüt „All Or Nothing At All“ erinnert an die jungen Frank Sinatra und Mel Tormé. Es swingt elegant, schmeichelt mit klassischen Crooner-Balladen und spannt mit Jazz-adaptionen ausgesuchter Pop-Klassiker bewusst einen Bogen von den zeitlosen Standards des Great American Songbooks zur Gegenwart. Eintrittskarten sind bei der Tourist Info im Kurhaus, Telefon 06172-1783710, Frankfurt Ticket Rhein Main (www.frankfurt-ticket.de) und allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

Basar des Jagdvereins Hubertus

Hochtaunus (how). Der Jagdverein Hubertus Bad Homburg veranstaltet in seinem Vereinshaus, Usinger Weg 100 in Bad Homburg, den zweiten Basar „Rund um die Passion Jagd“ am Sonntag, 22. November, von 10 bis 14 Uhr. Der Basar richtet sich nicht nur ausschließlich an Jäger, sondern auch an Naturfreunde, Vogelbeobachter und Menschen jeden Alters, die sich gern in der Natur aufhalten. Erlaubt ist der private Verkauf von neuwertiger, nicht oder kaum getragener Jagdbekleidung (Mode) und von Jagdutensilien (Optik, Fernglas, Spektiv, Zerwirk-Werkzeug, Gegenstände aus der Fallen- und Fangjagd, Taschenlampen, Futteral, Rucksack, Ansitzstuhl, Ansitzsack und Pirschrüstung). Es stehen ausreichend

Räumlichkeiten zur Anprobe der Jagdbekleidung zu Verfügung. Waffen und Munition – per Definition – sind von einem Direktverkauf ausgenommen. Dennoch besteht die Möglichkeit im Rahmen eines fotodokumentierten Angebotszettels an einer dafür eingerichteten Pinnwand auf dem Jagd-Basar diese zu präsentieren, um private Kontakte zu den potentiellen Käufern zu knüpfen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Zehn Prozent der Umsatzerlöse aller Verkäufe aus dem Basar sollen als Spende an die Jägerstiftung „Natur & Mensch“ gehen. Weitere Informationen bekommt man bei der E-Mail-Adresse basar@jagdverein-hubertus.de. Hier kann sich jeder Anbieter bewerben.

Seminar „Jugendschutz im Verein“

Bad Homburg (hw). Der Jugendschutz ist ein Thema, das den Sportvereinen auf den Nägeln brennt. Wie sollen sich Übungsleiter und Betreuer von Kindern und Jugendlichen im Spannungsfeld zwischen pädagogischen und rechtlichen Anforderungen verhalten? Antworten auf diese und ähnliche Fragen gibt das Fortbildungseminar „Jugendschutz im Verein“, das die Sportjugend Hessen in Zusammenarbeit mit dem Sportring Bad Homburg am Sonntag, 29. November, von 9.30 bis 16.15 Uhr im Seminarraum 3 des Feri-Sportparks der HTG, Niederstedter Weg 2, anbietet. In den beiden Teilen des Seminars geht es so-

wohl um die Sensibilisierung für das Thema Kindeswohl und sexuelle Gewalt als auch um Fallbeispiele, fachliches Handeln im Ernstfall oder präventive Maßnahmen im eigenen Verein. Die Fortbildung ist kostenfrei mit Bewirtung und wird vom Landessportbund und der Sportjugend Hessen zur Verlängerung der Übungsleiter-, Jugendleiter- und Vereinsmanager-Lizenz im Umfang von acht Lerneinheiten anerkannt. Anmeldungen werden vom Sportring Bad Homburg, Postfach 2365, 61293 Bad Homburg, oder per E-Mail an klaus@beckerling.de entgegengenommen.

Poesie-Festival unterstützt Stiftung

Bad Homburg (ks). Mit der neuen Stiftung „Kinder Lachen – Stiftung für Flüchtlingskinder“ will die Taunus Sparkasse Menschen unterstützen, die sich um Kinder und Jugendliche kümmern, die unter den Flüchtlingswellen der vergangenen Jahrzehnte besonders zu leiden haben. Unterstützung für diese Stiftung kommt auch vom Poesie-Festival 2016. Von jeder verkauften Karte erhält die Stiftung zwei Euro. Wie der Vorstandsvorsitzende der Taunus Sparkasse Oliver Klink dazu anmerkte,

stehe dieses Festival auch für eine Willkommenskultur, die gerade die Künstler besonders schätzten. Die Stiftung ist für fünf Jahre mit einem Startkapital von 100 000 Euro ausgestattet. Förderungen von mindestens 20 000 Euro jährlich sind schon jetzt garantiert, die Kindern und Jugendlichen aus Flüchtlingsfamilien vorrangig aus dem Hochtaunus und dem Main-Taunus zugute kommen sollen. Als Förderschwerpunkte werden Sprache und Spracherwerb, Sport und Kultur genannt.

„Herr der Diebe“ im KFG-Theater

Bad Homburg (hw). Für wenige Tage liegt Venedig nicht in Italien, sondern zeigt sich mit all seinen Geheimnissen in der Aula des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums (KFG). An vier Terminen präsentiert die Theater-AG des KFG das Bühnenstück zu Cornelia Funkes Jugendbuch „Herr der Diebe“. Die Aufführungen sind am 19., 20., 25. und 26. November jeweils ab 19.30 Uhr in der Aula. Der Eintritt ist frei, über Spenden würde sich die Theater-AG, die von Lehrerin Silke Herrmann geleitet wird, freuen. Auf der Flucht vor ihrer unliebsamen Tante sind die Brüder Prosper und Bo nach Venedig

gelangt. Dort haben sie bei einer Bande in einem verlassenen Kino Unterschlupf gefunden. Scipio, der geheimnisvolle Kopf der Gruppe und selbsternannter Herr der Diebe, hält mit dem Verkauf seiner Beutestücke die Kinder über Wasser. Dann erhält der Meisterdieb von Venedig einen mysteriösen Auftrag. Von einem Karussell ist die Rede, das die Gabe besitzt, Kinder in Erwachsene und Erwachsene in Kinder zu verwandeln. Alles nur ein Gerücht? Und es wird noch dramatischer, denn Tante Esther hat inzwischen einen hartnäckigen Detektiv engagiert, der den beiden Ausreißern dicht auf den Fersen ist ...

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

Ev. Erlöserkirche Stadtmitte
Sonntag, 22. November
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst (Hoeltz)

Ev. Christuskirche Berliner Siedlung
Sonntag, 22. November
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Dr. Meng)

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Sonntag, 22. November
10 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an Verstorbene (Hentschel)
11.15 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindehaus, Gartenfeld

Ev. Kirche Gonzenheim
Sonntag, 22. November
10 Uhr Gottesdienst (Bergner) und Kindergottesdienst

Evangelische Gemeinschaft, Elisabethenstraße 23
Sonntag, 15. November
10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
18.30 Uhr Abendgottesdienst

Ev. Kirche Ober-Eschbach + Ober-Erlenbach
Sonntag, 22. November
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Ober-Erlenbach (Gerdes)
10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Ober-Eschbach (Diefenbach)

Ev.-Freikirchl. Gemeinde, Sodener Straße
Sonntag, 22. November
10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst (Kufner)

Kapelle der Hochtaunus-Klinik Bad Homburg, Zeppelinstraße
Sonntag, 22. November
10 Uhr ökumenischer Gottesdienst (Bonnet, Walter-Klix)
Kath. Kirche St. Marien, Stadtmitte
Sonntag, 22. November
9 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Maria-Ward-Schwestern
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Herz-Jesu Gartenfeld
Sonntag, 22. November
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Samstag, 21. November
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 22. November
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach, An der Leimenkaut 5
Samstag, 21. November
18 Uhr Heilige Messe

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Samstag, 21. November
16.30 Uhr Mini-Gottesdienst für Kinder bis sechs Jahre
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 22. November
10.30 Uhr Heilige Messe und Kinderwortgottesdienst im Pfarrzentrum

Neuapostolische Kirche, Im Oberen Stichel 9
Sonntag, 22. November
9.30 Uhr Gottesdienst

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

Ev. Kirche Friedrichsdorf Hugenottenstraße
Sonntag, 22. November
9 Uhr Gottesdienst in Dillingen mit Gedenken an Verstorbene mit Gesangverein Eintracht Dillingen (G. Guist)
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Gedenken an Verstorbene sowie Kindergottesdienst (G. Guist)

Ev.-Method. Kirche, Wilhelmstraße
Sonntag, 22. November
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Kappaun); danach Kirchenkaffee

Ev. Kirche Köppern
Freitag, 21. November
9.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenhaus Kroh (Maas-Lehwalder)
Sonntag, 22. November
9.45 Uhr Gottesdienst (Buchberger)

Ev. Kirche Seulberg
Sonntag, 22. November
9.45 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an Verstorbene und Chor (Couard)

Ev. Kirche, Burgholzhausen
Sonntag, 22. November
9.45 Uhr Gottesdienst

Neuapostolische Kirche, Landgraf-Friedrich-Straße
Sonntag, 22. November
9.30 Uhr Gottesdienst

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Sonntag, 22. November
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Samstag, 21. November
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Samstag, 21. November
18 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 22. November
10 Uhr Gottesdienst
Waldkrankenhaus Köppern Emil-Sioli-Weg
Montag, 23. November
18.30 Uhr kath. Wortgottesfeier mit Kommunion
Salus-Klinik, Landgrafenplatz 1
Dienstag, 24. November
18.45 Uhr Gottesdienst „Feier des Lebens“ (Gebäude C, Raum 186)

Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, Taunusstraße 15
Sonntag, 22. November
9.30 Uhr Abendmahls-gottesdienst
15.20 Uhr Abendmahls-gottesdienst

Gemeinschaft freier Christen Friedrichsdorf
Am Houiller Platz 4, Eingang D
Sonntag, 22. November
11 Uhr Gottesdienst



WIR GEDENKEN

Leuchtende Tage – nicht weinen, weil sie vergangen, sondern lächeln, dass sie gewesen.

Nach einem erfüllten Leben entschlief unerwartet mein lieber Vater, Schwiegervater, unser Opa, Uropa, Ururopa und Schwager

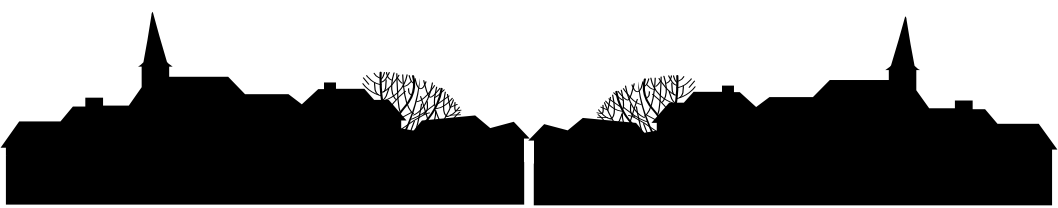
Josef Schneider
* 24. September 1922 † 9. November 2015

In stiller Trauer
Renate und Karl Josef Denfeld
Christian, Rita und Marc Denfeld
Jörg Denfeld und Annedor Busch-Denfeld
Dominik und Tobias Denfeld
Anne, Thorsten und Celina Rühl

Alte Sattelfabrik 8, 61350 Bad Homburg

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 24. November 2015, um 15 Uhr auf dem Kirdorfer Friedhof statt.

Die Totenmesse ist am gleichen Tag um 18 Uhr in der Sankt-Johannes-Kirche.



Wichtiger Hinweis in eigener Sache!

Hochtaunus (how). Die Oberurseler, Bad Homburger und Friedrichsdorfer Woche erscheinen letztmalig in diesem Jahr am 17. Dezember.

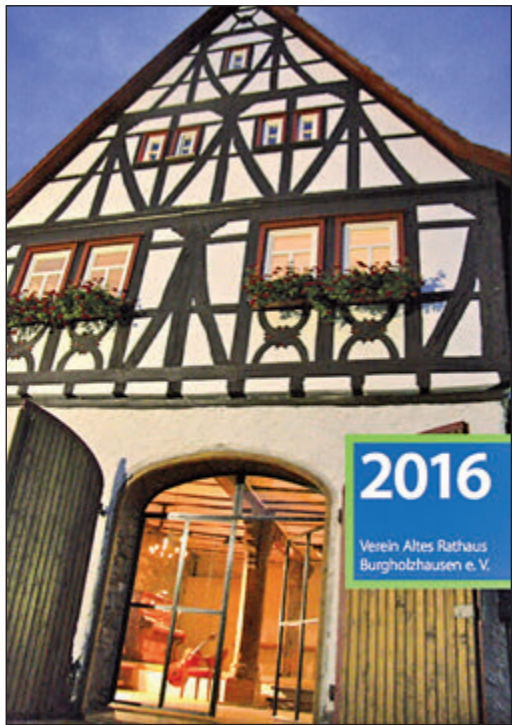
Die erste Ausgabe 2016 kommt am 7. Januar heraus.

Es wird gebeten, die Gottesdienstmeldungen bis 17. Januar bis spätestens 22. November per E-Mail an redaktion@hochtaunusverlag.de zu senden.

Im Holzhaus am Sportpark wird Taktgefühl trainiert

Friedrichsdorf (ach). So stellt man sich eine Tanzschule bestimmt nicht vor. Im besten Sinne überrascht ist der Besucher, wenn er zu dem Holzhaus in der Edouard-Desor-Straße 2 kommt und dort die Tanzschule Taktgefühl findet. Beim Richtfest stellte der Inhaber Lars Weingarten zusammen mit seinem Bruder Sören, der im ersten Stock die Medianisement Film- und Fotostudios betreibt, sowie den Eltern Antje und Dieter Weingarten das beeindruckende Gebäude samt Konzept vor. Auf einem Areal von rund 1900 Quadratmetern entsteht eine ebenerdige und barrierefreie Drei-Saal-Tanzschule in Ökomassivholzbauweise. Die Raumaufteilung ist genial. Direkt hinter der 18 Meter langen Glasfront, die zur Terrasse führt, liegt im Erdgeschoss ein großes Foyer mit Zugang zu den drei jeweils 80 Quadratmeter großen Tanzsälen und einem Durchgang zum Bar- und Loungebereich. Die Wände können beliebig geöffnet werden, so dass zwei oder alle drei Tanzsäle zu einem geräumigen Raum geöffnet werden können. Lässt man die Wand zum Foyer noch verschwinden, kann in einem 400 bis 500 Quadratmeter großen Saal getanzt und gefeiert werden. Über eine Treppe aus Holz – woraus sonst? – gelangt man zu Büroräumen und zum Medianisement Studio. Auch dort bestimmen große Fenster die offene, helle Atmosphäre. Von den lichtdurchfluteten Räumen hat man direkten Zugang zum großzügigen Außenbereich im ersten Stock, der einen unvergesslichen Blick direkt auf die Frankfurter Skyline bietet. Die Tanzschule Taktgefühl ist barrierefrei, damit behindertengerecht und darüber hinaus durch ihre Holzbauweise und ihr ökologisches nachhaltiges Baukonzept für Allergiker geeignet. Die Räume haben unter dem hochwertigen Parkett eine Fußbodenheizung mit Wär-

Lieblingsplätze



Zwölf Lieblingsplätze in Burgholzhausen zeigt der neue Foto-Monatskalender 2016 des Vereins „Altes Rathaus Burgholzhausen“. Für zehn Euro gibt es den Kalender in Burgholzhausen bei der Bäckerei Moos, bei der Postagentur W. Orel, bei der Firma Metallbau Weinmann, Dieselstraße 5, und bei Matthias Schneider, Alt Burgholzhausen 32. Entstanden ist der Kalender mit Hilfe vieler Freunde Burgholzhausens, die Fotos ihrer Lieblingsplätze im Rahmen eines Fotowettbewerbs eingesandt hatten. Der renommierte Fotograf und Filmr Rainer Harscher unterstützte den Verein in der Jury bei der Auswahl der Fotos. Die drei besten Fotos sollen auf der nächsten Mitgliederversammlung des Vereins prämiert werden. Die Einsender werden rechtzeitig eingeladen. Lothar Weinmann, Vorsitzender des Vereins „Altes Rathaus Burgholzhausen“, der die Idee zu dem Fotowettbewerb hatte, verrät: „Mein Lieblingsplatz in Burgholzhausen ist der alte Ortsteil zwischen Schröder Hannes und meinem Wohnhaus. Wenn ich abends diesen Weg zu meinem Haus gehe, verspüre ich stets ein Gefühl der Ruhe und Geborgenheit“. Der Kalender ist das ideale Weihnachtsgeschenk für alle Freunde des schönen alten Ortsteils von Friedrichsdorf. Der Reinerlös aus dem Verkauf kommt dem Erhalt des Alten Rathauses in Burgholzhausen zugute. Alle Einsendungen des Fotowettbewerbs und weitere Infos zu Veranstaltungen des Vereins gibt es im Internet unter www.altes-rathaus-burgholzhausen.com.

mepumpe und eine Klimaanlage. Alle Räumlichkeiten können für geschäftliche und private Veranstaltungen oder Feiern angemietet werden. Seminar- und Tagungsräume stehen im Obergeschoss zur Verfügung.

Das Gebäude ist gut erreichbar und direkt vor dem Sportpark Friedrichsdorf und schräg gegenüber der Philipp-Reis-Schule leicht zu finden. Es verfügt über eine gute Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel. Eine Bushaltestelle befindet sich direkt vor der Tür und der Bahnhof ist nur 15 Minuten zu Fuß entfernt. Außerdem gibt es freie Parkplätze in ausreichender Zahl direkt vor dem Gebäude.

Neben dem klassischen Paartanz bietet die Tanzschule Taktgefühl Modern Dance und Sodal Dance für alle Altersklassen an. Kurse können schon gebucht werden. Der Kursbeginn ist für Mitte Januar 2016 vorgesehen. Das Film- Foto- und Tonstudio „Medianisement Studios“ ist im Besonderen spezialisiert auf Corporate Media und Filmproduktionen gewerblich wie privat. Professionelle Fotos sowie Imagefilme runden das Angebot ab.

Dass man in dem Holzhaus gut feiern kann, haben die Bauherren zusammen mit den



Außergewöhnlich als Sitz der Tanzschule Taktgefühl sowie der Medianisement Studios ist das Holzhaus am Sportpark, in dem sich gut feiern lässt, wie die Party unterm Richtkranz bewies.

Handwerkern beim Richtfest schon unter Beweis gestellt. Nachdem Zimmermann Vincent Eveno von Holzleimbau Wiedmann in Rhein-

felden bei Lörrach den Richtspruch vorgetragen und sein Glas zerschmettert hatte, floss Sekt für die geladenen Gäste.

Audi
Vorsprung durch Technik



Aufseherenerregend günstig.



Jetzt bei uns ausgewählte Audi A1 und Audi A3 Modelle mit dem kostenlosen Starterpaket sichern – inklusive 16-Zoll-Aluminium-Gussrädern und Metallic-/Perleffektlackierung. Nur solange der Vorrat reicht. Hier zwei Beispiele, gerne machen wir Ihnen ein individuelles Angebot für den Audi Ihrer Wahl.

Ein attraktives Angebot für Sie:

z. B. Audi A1 Sportback 1.0 TFSI ultra, 5-Gang*

Leistung: 70 kW (95 PS)

Mythossschwarz Metallic. Inkl. Starterpaket mit 16-Zoll-Aluminium-Gussrädern im 10-Speichen-Design und Metallic-/Perleffektlackierung. Einparkhilfe hinten, Klimaautomatik, media Paket, Licht-/Regensensor, Rücksitzanlage 2+1, Außenspiegel in Wagenfarbe u. v. m.

Unser Barkauf-Angebot¹:

€ 16.990,-

inkl. Werksabholung und zzgl. Zulassungskosten

Ihr Preisvorteil²: € 4.600,-

* Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,0; außerorts 3,7; kombiniert 4,2; CO₂-Emission in g/km: kombiniert 97; Effizienzklasse A ** Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,7; außerorts 4,1; kombiniert 5,1; CO₂-Emission in g/km: kombiniert 117; Effizienzklasse B

Abgebildete Sonderausstattungen sind im Angebot nicht unbedingt berücksichtigt. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. ¹ Angebot gilt nur in Verbindung mit Aktionsprämie und Nachlass des Hauses und nur solange der Vorrat reicht. ² Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers.

Ein attraktives Angebot für Sie:

z. B. Audi A3 Sportback Attraction 1.4 TFSI, 6-Gang**

Leistung: 92 kW (115 PS)

MythosSchwarz Metallic. Inkl. Starterpaket mit 16-Zoll-Aluminium-Gussrädern im 10-Speichen-Design und Metallic-/Perleffektlackierung. Einparkhilfe hinten, MMI® Radio, Connectivity-Paket, Bluetooth-Schnittstelle, Dynamikfahrwerk, Klimaanlage, Start-Stop-System u. v. m.

Unser Barkauf-Angebot¹:

€ 20.990,-

inkl. Werksabholung und zzgl. Zulassungskosten

Ihr Preisvorteil²: € 6.600,-

Jetzt ausgewählte Audi A1 und A3 mit Preisvorteil² sichern.

Autohaus Marnet GmbH & Co. KG

Sodener Straße 1-3, 61462 Königstein
Tel.: 0 61 74/29 93-0
info@marnet.de, www.audi-marnet.de

Schwalheimer Straße 71, 61231 Bad Nauheim
Tel.: 0 60 32/93 99-0
infothek.badnauheim@marnet.de, www.audi-marnet.de

Purple Rising in der Englischen Kirche

Bad Homburg (hw). Beim „Young Friday“ am 20. November spielt um 20.30 Uhr die Band „Purple Rising“ in der Englischen Kirche, Ferdinandsplatz 2. „Purple Rising“ ist die derzeit deutschlandweit gefragteste Deep-Purple-Tribute-Band. Der Eintritt kostet zehn Euro. Deep Purple gilt zusammen mit Led Zeppelin und Black Sabbath als Wegbereiter des klassischen Hard Rock. Mit Titeln wie „Black Night“, „Smoke on the Water“, „Child in Time“ oder „Burn“ schuf die Band Klassiker für die Ewigkeit, die auch nach 40 Jahren

nichts von ihrer Frische und Authentizität eingebüßt haben. „Purple Rising“ interpretiert die Musik von Deep Purple ganz im Stil der Siebziger. Furiose Improvisationen und wilde Duette zwischen Gitarrist Reik Muhs und Tastenmann Andreas König, der bereits mit Deep Purple-Legende Jon Lord auf der Bühne stand, lassen Songs wie Child in Time und Space Truckin’ gerne auch einmal die 20-Minuten-Marke sprengen. Scheinbar spielend meistert dabei der charismatische, stimmgewaltige Frontmann Alexx Stahl selbst die höchsten Tonlagen.



„Purple Rising“, die deutschlandweit gefragteste Deep-Purple-Tribute-Band, tritt am „Young Friday“ in der Englischen Kirche auf.



Den Spendenscheck der Grashoppers Kirdorf konnte Nina Rücker vom Vorstand der Stiftung Bärenherz entgegennehmen.

Gewinner waren die „Irrläufer“ und die Stiftung Bärenherz

Bad Homburg (hw). Zu den 34. Stadtmeisterschaften für Freizeitfußballmannschaften, den das Sportbüro in Zusammenarbeit mit den Grashoppers Kirdorf veranstaltet, hatten sich zehn Freizeitteams angemeldet. Es wurde in zwei Gruppen gespielt. In der Gruppe A traten an: Adler, Inter Dream Team, die Dicken & Doofen, Büchsenöffner 2 und die Grashoppers. In der Gruppe zwei spielten: Irrläufer,

Büchsenöffner 1, Flasche Leer, EFC Mainpower und die Hoschies. Nach der abwechslungsreichen und spannenden Gruppenphase setzten sich vier Mannschaften ab und spielten nun um einen Platz auf dem Treppchen. Der EFC Mainpower setzte sich nach einem furiosen Spiel um Platz 3 im Elfmeterschießen gegen die Dicken & Doofen mit 8:7 durch. Auch das anschließende Endspiel zwischen Inter Dream Team und den „Irrläufern“ konnte mit brilliantem Fußball überzeugen. Hier traten zwei gleichwertige Mannschaften gegeneinander an, wobei sich schlussendlich die „Irrläufer“ mit 1:0 durchsetzen konnten. Auch die Turnierleitung mit Andreas Henrichs und Fermin Borrallo konnten sich anschließend bei allen für ein sehr faires Turnier bedanken. Mit großer Freude konnte die Mitarbeiterin des Sportbüros Silvana Bock und der stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Peter Braun außer an die siegreichen Mannschaften auch noch drei weitere Preise überreichen. Zum besten Torwart des Turniers wurde Marc Schnabel von EFC Mainpower ausgezeichnet. Den Preis für die fairsten zwei Mannschaften gingen an die Irrläufer und an die Grashoppers. Aber das sollte nicht die einzige Überraschung an diesem Tag gewesen sein. Die Grashoppers nutzen diesen Anlass, um ihre jährliche Spende in einem würdigen Rahmen zu übergeben. Auf Wunsch des ehemaligen Organisators des Turnieres Matthias Kraus, der viel zu früh im März verstorben ist, wurde eine Spende an die Stiftung Bärenherz überreicht. Die gesamten Einnahmen aus ihrem eigenen Turnier sowie aus Einnahmen von anderen Veranstaltungen sollten nun überreicht werden. Zu diesem Anlass war Nina Rücker vom Verein Bärenherz gekommen und konnte den Spendenscheck in Höhe von 777 Euro in Empfang nehmen. Die Bärenherz-Stiftung unterstützt Einrichtungen für Familien mit Kindern, die unheilbar erkrankt sind und eine geringe Lebenserwartung haben, insbesondere Kinderhospize. Diese gelungene Geste steckte die anderen Vereine an. So geschah es, dass die meisten teilnehmenden Vereine auf ihre Siegprämie verzichteten und das Geld auch dem Verein Bärenherz spendeten. Daraus ergab sich nun eine gesamte Spendensumme von 1157 Euro, die Nina Rücker übergücklich mit nach Wiesbaden nehmen konnte. So stand ein weiterer großer Sieger fest. Nicht nur die „Irrläufer“ hatten gewonnen, sondern auch die Kinder der Stiftung Bärenherz.

Weihnachtsmarkt in Hochtaunus-Kliniken

Bad Homburg (hw). Die Grünen Damen und Mitarbeiter laden zum Weihnachtsmarkt am Samstag, 21. November, von 13 bis 18 Uhr im Foyer der Hochtaunus-Kliniken, Zeppelinstraße 20, ein. In gemütlicher Atmosphäre werden Geschenkartikel, Selbstgebasteltes und Weihnachtsdeko angeboten. Es gibt Kaffee, Waffeln und Kuchen, türkische und philippinische Köstlichkeiten. Die Einnahmen aus dem Kuchenverkauf werden gespendet.

Adventsausstellung

Adventsausstellung in unserer stimmungsvollen Scheune

**Samstag,
21. November 2015
von 8 bis 16 Uhr**

**&
Sonntag,
22. November 2015
von 10 bis 15 Uhr**

**Gärtnerei
DINGES
Inh. Thomsen**

Bommersheimer Weg 120 · Bad Homburg
Tel. (0 61 72) 3 555 3

*Immer ein Lichtlein mehr
im Kranz, den wir gewunden,
dass er leuchte uns so sehr
durch die dunklen Stunden.*

*Zwei und drei und dann vier.
Rund um den Kranz welch ein Schimmer,
und so leuchten auch wir
und so leuchtet das Zimmer.*

*Und so leuchtet die Welt
langsam der Weihnacht entgegen.
Und der in Händen sie hält,
weiß um den Segen.*

Matthias Claudius, 1740 – 1815

Hessenpark im Winter offen an Wochenenden und Feiertagen

Hochtaunus (how). Bis 29. Februar hat das Freilichtmuseum Hessenpark an den Wochenenden sowie an den Feiertagen 25./26. Dezember sowie 1. Januar von 10 bis 17 Uhr geöffnet; Einlass bis 16 Uhr. Die Häuser bleiben, soweit die Witterung es zulässt, offen. Besucher können die historischen Gebäude besichtigen, Spaziergänge im weitläufigen Museums Gelände unternehmen und das kleine Winterprogramm genießen. Vom beliebten Adventsmarkt über die Vorführung winterlicher Textilarbeiten, abendliche Führungen durchs Museum mit dem Nachtwächter Paul und Mitmachaktionen für Kinder bis hin zur Traditionsveranstaltung „Von der Sau zur Worscht“ sollte für alle etwas dabei sein. In den Wintermonaten gelten die regulären

Eintrittspreise: Erwachsene zahlen acht Euro, Kinder ab sechs Jahren, Schüler und Studenten 2,50 Euro, Familien 16 Euro. Der Feierabendtarif gilt bereits ab 15 Uhr. Die Eintrittskarte für Erwachsene kostet dann vier Euro, für Kinder 1,50 Euro und für Familien acht Euro. Am letzten Novemberwochenende gilt der Feierabendtarif den ganzen Tag über. Aufgrund des Adventsmarkts ist der Marktplatz an diesem Wochenende nicht kostenfrei zugänglich. An allen anderen Winterwochen können alle, die nur zum Einkaufen oder Einkaufen auf den Marktplatz kommen, an der Kasse Bescheid geben und erhalten dann kostenfrei Eintritt. Wer seinen Einkaufsummel mit einem Museumsrundgang verknüpfen möchte, zahlt den regulären Eintrittspreis.



Die Winterstimmung lässt sich im Freilichtmuseum Hessenpark an den Wochenenden und Feiertagen genießen.

STELLENMARKT



20 Ausbildungsplätze ab August 2016.

Bewirb dich jetzt per E-Mail: jobs@neusehland.de

neusehland

Mein Augenoptiker & Hörakustiker

Pizzeria in Oberursel sucht
Küchenhilfe (m/w)
auf TZ-Basis
Tel. 0170 - 4856079

Busfahrer/in
in VZ für Bad Homburg gesucht.
MTC Personal GmbH,
Tel.: 0511-59097214,
E-Mail: o.monden@mtcpersonal.de

Für unser Objekt in Bad Homburg suchen wir zuverlässige, deutschsprachige
Reinigungskräfte
Geringfügig, 1,75 Std, 6 Tage Mo–Sa, Arbeitszeit morgens ab 7:45 Uhr
Bei Interesse senden Sie bitte eine SMS mit Ihrer Telefonnummer, Namen und dem Ort an Tel. 0152-5456 2385, Herr Aden oder 0162-134 1287, Herr Littich. Wir rufen Sie zurück.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880



Für ein Objekt in **Oberursel/ Taunus** und für mehrere Objekte in **Frankfurt am Main** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum 01.01.2016
EMPFANGS- UND SICHERHEITS-MITARBEITER (M/W)
in Teilzeit und Vollzeit
Die anspruchsvolle und repräsentative Aufgabe erfordert folgendes Profil:

- sehr gute Deutschkenntnisse
- sehr gute Englischkenntnisse
- gute Umgangsformen, soziale Kompetenz
- PC- Kenntnisse
- IHK Sachkunde gem. § 34a GeWo

Wir bieten:

- übertarifliche Bezahlung

Interessiert? Wir freuen uns auf SIE und Ihre aussagekräftige Bewerbung! Bewerbungen bevorzugt per E-Mail an personalabteilung@eufinger.de

Bitte senden Sie uns bei schriftlichen Bewerbungen nur Kopien zu, da wir die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurücksenden. Wir verzichten daher auch auf das Versenden einer Eingangsbestätigung. Wenn Sie einen ausreichend frankierten mit Ihrer Adresse versehenen Rückumschlag (mind. Format C4) beifügen, können wir Ihre Bewerbungsunterlagen auf Wunsch gerne an Sie zurücksenden.

Bewachungsinstitut Eufinger GmbH, In der Römerstadt 52, 60439 Frankfurt am Main Telefon 069/95 80 19-0



Hochtaunus



Kompetent für Menschen

Die Vitos Hochtaunus gemeinnützige GmbH ist Träger der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Waldkrankenhaus Köppern in Friedrichsdorf mit der Abteilung Klinik Bamberger Hof in Frankfurt am Main und der Klinik Hasselborn sowie der Begleitenden psychiatrischen Dienste mit gerontopsychiatrischer Tagespflege Haus Bornberg in Friedrichsdorf und der Übergangseinrichtung Hasselborn für suchtkranke Menschen.

Für den Sozialdienst der Vitos Klinik Hochtaunus, Haus Bornberg suchen wir ab dem 01.01.2016 einen

Fahrer (m/w)

Der Stellenumfang beträgt zunächst 17 % einer Vollzeitstelle und kann ggf. zu einem späteren Zeitpunkt erhöht werden.

Ihre Aufgabe ist es, mit einem Kleinbus bis zu acht Klienten unserer Tagespflege morgens von zuhause abzuholen und nachmittags nach Hause zu bringen. Der Dienstesatz erfolgt nach Dienstplan an Werktagen Mo.-Fr.

Wir erwarten einen freundlichen Umgang mit unseren in der Regel an Demenz erkrankten Menschen und einen sicheren und vorausschauenden Fahrstil. Informationen zum Haus Bornberg erhalten Sie auf www.vitos-hochtaunus.de

Zertifiziert nach berufundfamilie
Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie Ihre Bewerbung bitte an:
Vitos Hochtaunus gemeinnützige GmbH – Personalabteilung – Herr Hoffmann
Emil-Sioli-Weg 1-3, 61381 Friedrichsdorf, www.vitos-hochtaunus.de
oder per E-Mail: bewerbung@vitos-hochtaunus.de
Fragen beantwortet Ihnen gerne die Pflegedienstleiterin von Haus Bornberg, Frau Krämer, Tel. 06175 - 79 14 40.

Ein Unternehmen des **LWVHessen**

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in Oberursel eine/n
freundliche/n Verkäufer/in
auf Teilzeitbasis (mit Steuerkarte)
Gewi-Textil
Tel. 06171-637411

SUCHEN SIE EIN SICHERES NEBENEINKOMMEN?
Für langfristige Zusammenarbeit suchen wir zuverlässige
Frühaufsteher (m/w)
mit eig. Pkw für Auslieferungen von Backwaren in den frühen Morgenstunden, tägl. ab 4:00 Uhr ca. 2 Std
800 – 950 € / Monat.
Tel. 06172 265 95 49



Für einen großen Industriebetrieb in **Oberursel /Taunus** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum 01.01.2016
1 FÜHRUNGSKRAFT / OBJEKT-LEITER M/W (IHK-WERKSCHUTZ-FACHKRAFT ODER GLEICHWERTIG QUALIFIZIERT)
Die anspruchsvolle und repräsentative Aufgabe erfordert folgendes Profil:

- Führungserfahrung
- sehr gute Deutschkenntnisse
- sehr gute Englischkenntnisse
- gute PC- Kenntnisse

Wir bieten:

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- eine attraktive Vergütung
- Tagdienst (Montag – Freitag)
- Entwicklungsmöglichkeiten im Unternehmen

Interessiert? Wir freuen uns auf SIE und Ihre aussagekräftige Bewerbung! Bewerbungen bevorzugt per E-Mail an personalabteilung@eufinger.de

Bitte senden Sie uns bei schriftlichen Bewerbungen nur Kopien zu, da wir die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurücksenden. Wir verzichten daher auch auf das Versenden einer Eingangsbestätigung. Wenn Sie einen ausreichend frankierten mit Ihrer Adresse versehenen Rückumschlag (mind. Format C4) beifügen, können wir Ihre Bewerbungsunterlagen auf Wunsch gerne an Sie zurücksenden.

Bewachungsinstitut Eufinger GmbH, In der Römerstadt 52, 60439 Frankfurt am Main Telefon 069/95 80 19-0



Straßen- und Tiefbau GmbH
Wir suchen ab sofort einen erfahrenen LKW-Fahrer und Baggerfahrer im Baustellenbereich Usingen
Tel.: 0 60 81 - 91 73 50



Bürokraft (m/w)
nachmittags in Teilzeit
Sie übernehmen mit Unterstützung unserer Teamleitung allgemeine Büroaktivitäten, sind zuständig für Kundenpflege und -beratung, Auswahl und Einsatz von Lehrern sowie die Unterrichtskoordination in Bad Homburg.

Mehr Infos auf www.lernstudio-barbarossa.de
Bewerbung digital oder schriftlich an: bewerbung@lernstudio-barbarossa.de
Lernstudio Barbarossa | Herr Oliver Frohsinnstraße 21 | 63739 Aschaffenburg
Bitte beachten Sie, dass wir postalisch eingehende Bewerbungen akzeptieren, jedoch nicht zurück senden.



Hotel Bad Homburg
Wir suchen
Aushilfen (m/w) für die Küche und den Service,
die uns im Dezember (Weihnachten bis Silvester) nach Absprache unterstützen.
Maritim Hotel
Ludwigstr. 3
61348 Bad Homburg
Tel. 06172/660-163
E-Mail: dbraun.hom@maritim.de

ZUR UNTERSTÜTZUNG UNSERES VERKAUF-TEAMS SUCHEN WIR:

Feinkost-Fachverkäufer (m/w)

Sie haben bereits eine fundierte Ausbildung im Lebensmittelbereich oder sind ein ambitionierter Quereinsteiger? Kunden bieten Sie mit Ihrem offenen und positiven Auftreten ein Einkaufserlebnis der besonderen Art? Sie sind ein engagierter Teamplayer, haben Spaß am Umgang mit Menschen und verlieren auch in stressigen Situationen nicht Ihr Lächeln? Außerdem rundet eine schnelle Auffassungsgabe, Zuverlässigkeit und viel Motivation Ihr Profil ab?

Dann bewerben Sie sich bei Feinkost Lautenschläger unter: bewerbung@feinkost-lautenschlaeger.de

Desweiteren suchen wir:
Aushilfen (m/w)
Zur Unterstützung im Weihnachtsgeschäft suchen wir ab sofort Aushilfen für unser Verkaufs-Team mit ganztätig flexiblen Arbeitszeiten. Senden Sie bitte auch hier Ihre Unterlagen an bewerbung@feinkost-lautenschlaeger.de



FEINKOST LAUTENSCHLÄGER • BAD HOMBURG V.D.H.
TEL. 06172-60059-0 • EMAIL: INFO@FEINKOST-LAUTENSCHLAEGER.DE
WWW.FEINKOST-LAUTENSCHLAEGER.DE



Der Japaner Takeshi Atusya hat am Samstag sein Debüt im Trikot des TTC Ober-Erlenbach gegeben. Foto: gw

Drei geschenkte Punkte beim 5:5 gegen Frickenhausen

Ober-Erlenbach (gw). Im letzten Heimspiel des Jahres 2015 in der 2. Tischtennis-Bundesliga der Herren hat der TTC Ober-Erlenbach vor 250 Zuschauern im Wingert-Dome ein 5:5-Unentschieden gegen den Tabellennachbarn TTC Frickenhausen erreicht. Die 16:16 Sätze, die von Ober-Schiedsrichter Markus Michalek am Samstagabend um 20.28 Uhr in den Spielberichts-Bogen eingetragen wurden, sprechen für ein leistungsgerechtes Remis. Allerdings muss dabei berücksichtigt werden, dass die Gäste aus Württemberg nur zu dritt angereist waren und deshalb gleich drei Punkte abgeben mussten. Auf Ober-Erlenbacher Seite war mit Takeshi Atsuya erstmals eine neue Nummer 1 aufgeboden worden, die ihren japanischen Landsmann Kohei Sambe ersetzt. Sambe befand sich am Wochenende mit der Nippons Nationalmannschaft noch bei den mit 110 000 US-Dollar dotierten „Swedish Open“

in Stockholm, wo er gegen den Chinesen Ning Gao, die Nummer 21 der Weltrangliste, in der Runde der letzten 64 bereits mit 3:0 Sätzen geführt hatte, um anschließend noch mit 3:4 auszuseiden. Wegen der „Swedish Open“ stand am Samstag übrigens auch Frickenhausens Spitzenspieler Filip Zeljko seinem Team nicht zur Verfügung. Neben Takeshi Atsuya (3:1-Sieger im ersten Einzel gegen Udra) ging am Samstag für Ober-Erlenbach nur noch Dang Qiu als sportlicher Sieger vom Tisch, denn der Chineser, dessen Vater eine Tischtennis-Schule betreut, setzte sich gegen den Litauer Alfredas Udra im zweiten Einzel glatt mit 11:5, 11:8 und 11:7 durch, nachdem er sein erstes gegen Yoshimura ebenso deutlich mit 9:11, 5:11 und 7:11 verloren hatte. Am Samstag gastiert der TTC zum letzten Spiel in diesem Jahr um 14 Uhr beim Tabellenzweiten TTC Fortuna Passau.

Die HTG-Basketballerinnen sind auf Platz 9 abgerutscht

Bad Homburg (gw). Mit dem 70:73 (36:41) bei der SG Weiterstadt haben die Basketballerinnen der Elangeni Falcons Bad Homburg am Sonntagnachmittag am 8. Saisonspieltag bereits die fünfte Niederlage in Serie kassiert und sind dadurch in der Tabelle auf Rang 9 abgerutscht. „Das schwache dritte Viertel hat uns das Genick gebrochen“, analysierte Gäste-Coach Jay Russell Brown die Geschehnisse in der Adam-Danz-Halle, in der knapp 80 Zuschauer das Hessen-Derby verfolgten. Der HTG-Coach zeigte sich allerdings als fairer Verlierer: „Weiterstadt hat ohne Gaines auf Zonenverteidigung umgestellt, in dieser Phase einen ganz wichtigen Dreier versenkt und

unter dem Strich deshalb nicht unverdient gewonnen.“ Beste Werferin auf Seiten der Gäste war in Weiterstadt Regisseurin Chelsea Leigh Meeks, die es auf 18 Punkte brachte. Zweistellig traf außer ihr nur noch Joanna Iwona Semerda, die zu den 70 Punkten 10 beisteuerte. Am kommenden Sonntag erwarten die Elangeni Falcons HTG Bad Homburg: Meeks (18/1), Semerda (10), Koopmann (7/1), Ouertani (7), Bleise (6), Horton (6/2), Wilson (6), Maier (5/1), Scheibinger (4), Rößner (1), Straib.

Zwei 3:1-Siege der Volleyball-Damen

Bad Homburg (gw). Nach einer Schwächephase mit den beiden Niederlagen bei der TG Bad Soden II (0:3) und bei der Turnerschaft Bischofsheim (2:3) sind die Volleyballerinnen der HTG Bad Homburg in der Oberliga Hessen zum Glück wieder in die Erfolgsspur zurückgekehrt. Binnen vier Tagen hat das Team von Trainer Roger Tschenett zunächst am vergangenen Donnerstag das Nachholspiel gegen den VC

Wiesbaden III als auch am Sonntag die Partie beim TSV Hanau jeweils mit 3:1 gewonnen und sich durch diese beiden Siege mit 12 Punkten hinter der DJK 1. SC Klarenthal (14) und den FSV Bergshausen (13) auf Rang drei verbessert. Am Samstag steht für die Bad Homburgerinnen um 20 Uhr das nächste Heimspiel gegen den Gießener SV im Feri-Sportpark auf dem Programm.

Turngau Feldberg: Das Pokalturnen für ältere Turnerinnen wird am Freitag um 20 Uhr von der TG Ober-Rosbach in der Kapersburg-halle ausgetriggert. **Fußball:** Wegen Belegung des Vereinsheims am Wiesenborn findet die letzte Pflichtsitzung der Schiedsrichtervereinigung Hochtaunus im Jahr 2015 am Mittwoch, 2. Dezember, um 19.30 Uhr im Clubhaus der SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg an der Sandelmühle statt. Zuvor treffen sich um 18 Uhr an gleicher Stelle die Jung-Schiedsrichter. (gw)

Die aktuellen Fußballtermine

Verbandsliga Süd: Viktoria Urberach – RW Darmstadt (Sa., 14.30), Germania Großkrotzenburg - TSV Vatanpor Bad Homburg, FC Kalbach – FC Alsbach, VfB Ginsheim - Eintracht Wald-Michelbach, FCA Darmstadt – KV Mühlheim, Spvgg. 03 Neu-Isenburg – SG Bruchköbel, FC Fürth TS Ober-Roden (alle So., 14.45), FV Bad Vilbel - Kickers Offenbach II (So., 15.30).

Gruppenliga Frankfurt/West: FV Bad Vilbel II – SV Gronau (So., 13.00), Usinger TSG – TuS Merzhausen, FC Neu-Anspach – SG Ober-Erlenbach, Eintracht Oberursel – Spvgg. 02 Griesheim, Germania Enkheim - 1. FC-TSG Königstein, SV FC Sandzak Frankfurt – FC Olympia Fauerbach, SC Dortelweil – TSG Nieder-Erlenbach (alle So., 14.45), SG Bornheim/GW Frankfurt – FG 02 Seckbach (So., 15.00).

Kreisoberliga Hochtaunus: FC Neu-Anspach II - DJK Helvetia Bad Homburg (So., 13.00), SGK Bad Homburg – FV Stierstadt, SV Teutonia Köppern – FC Reifenberg, EFC Kronberg - Sportfreunde Friedrichsdorf, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – FC Mammolshain, FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach – SG Oberhöchstadt, FSV Friedrichsdorf – FC 09 Oberstedten, SV Seulberg - SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach (alle So., 14.45).

Kreisliga A Hochtaunus: FSG Niederlauken/Laubach (in Niederlauken) – SG Oberems/Hattstein (Sa., 14.30), Usinger TSG II - SG Ober-Erlenbach II, SV Teutonia Köppern II - 1. FC 04 YB Oberursel, EWFC Kronberg

II – SG BW Schneidhain (alle So., 13.00), FC Altkönig - DJK Helvetia Bad Homburg II, SG Eschbach/Wernborn (in Eschbach) - TSV Vatanpor Bad Homburg II, FC 06 Weißkirchen - TuS Merzhausen II (alle So., 14.45).

Kreisliga B Hochtaunus: SGK Bad Homburg II – FV Stierstadt II, Eintracht Oberursel II - 1. FC 04 YB Oberursel II, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II – SG Hundstadt, FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach II – FC 09 Oberstedten II, FSV Friedrichsdorf II – SV Bommersheim, FC Neu-Anspach III (in Hausen) - SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II (alle So., 13.00), SG Mönstadt/Grävenwiesbach (in Mönstadt) - Sportfreunde Friedrichsdorf II, TV Burgholzhausen - FC Ay-Yildizbahce Usingen (beide So., 14.45).

Kreisliga C Hochtaunus: FSG Niederlauken/Laubach II (in Niederlauken) - SG Oberems/Hattstein II (Sa., 12.45), SG Mönstadt/Grävenwiesbach II (in Mönstadt) - SG BW Schneidhain II, SG Eschbach/Wernborn II (in Eschbach) - FC Mammolshain II, FC 06 Weißkirchen II – SV Bommersheim II, SV Seulberg II - SV Teutonia Köppern III, TV Burgholzhausen II - FC Ay-Yildizbahce Usingen II (alle So., 13.00), SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III (in Pfaffenwiesbach) - FC Reifenberg II, FSV Steinbach - SG Oberhöchstadt II (beide So., 14.30).

Frauen-Gruppenliga: SG Wiking Offenbach - FSG Usinger Land (Sa., 18.00). **Frauen-Kreisliga A, Gr. 2:** FV Bad Vilbel - SG Bad Homburg/Köppern (Sa., 17.00). (gw)

Bedirhan Arslan unterlag Nazarov

Oberursel (gw). Höchst ärgerlich sind die internationalen Deutschen Jugendmeisterschaften für den 16-jährigen Bedirhan Arslan vom Amateur-Box-Club Oberursel in Köln verlaufen: Gegen Rechtsausleger Beruz Nazarov kassierte der Halbweltergewichtler aus dem Taunus bereits in der ersten Runde einen Leberhaken und schied nach diesem K.o. aus dem Wettbewerb um den DM-Titel aus. „Das war für unseren Peto großes Lospech“,

kommentierte ABC-Coach Olaf Rausch die Niederlage gegen den ein Jahr älteren und mit 26 Siegen in 30 Kämpfen deutlich erfahreneren Gegner aus Nordrhein-Westfalen. „Niederlagen gehören beim Boxen dazu und ab nächster Woche beginnt für uns bereits die Vorbereitung auf die nationalen Deutschen Jugendmeisterschaften 2016 im Frühjahr,“ richtete Rausch trotz aller Enttäuschung bereits wieder den Blick nach vorn.

TSG Oberursels Damen bleiben ungeschlagen

Hochtaunus (gw). Die Handballerinnen der TSG Oberursel bleiben als Aufsteiger in der Oberliga Hessen das Maß aller Dinge! Am achten Saisonspieltag feierte das Team von Trainer Dirk Loddors mit einem 29:27 beim TV Hüttenberg bereits den achten Sieg. Am Samstag steht um 19.30 Uhr in der Sporthalle der Gesamtschule Stierstadt das nächste Heimspiel gegen die HSG Zwehren/Kassel auf dem Terminplan, die mit 7:9 Punkten auf dem siebten Tabellenplatz zu finden ist. Anschließend geht es am 29. November nach Mühlheim und zum Abschluss der Vorrunde steht am 5. Dezember das Schlagerspiel gegen

den Tabellenzweiten HSG Mörfelden/Walldorf auf dem Terminplan. Mörfelden/Walldorf ist mit 14:2 Zählern ernsthaftester Verfolger der TSGO. In der 3. Liga West der Frauen müssen die Pirates der TSG Ober-Eschbach am Samstag um 18.15 Uhr bei Roude Leiw Bascharage in Luxemburg antreten. Der Fan-Bus startet mit der Mannschaft an diesem Tag um 12.30 Uhr auf dem Parkplatz am Massenheimer Weg.

Männer-Landesliga Mitte: TV Breckenheim - TSG Ober-Eschbach (So., 17.00); TSG Ober-Eschbach - TuS Holzheim 30:34.

Zwei Pokalspiele am Wiesenborn



Jens-Uwe Münker (rechts), Abteilungsleiter Sport im hessischen Innenministerium, hat unter Beobachtung von Pokal-Spielleiter Andreas Hartmann (links) zu Beginn des 6. Stammtischs des Kreisfußballausschusses Hochtaunus bei der Auslosung des Halbfinals um den Krombacher-Kreispokal als „Glücksfee“ fungiert. Herausgekommen sind die beiden Paarungen SGK Bad Homburg – Usinger TSG (17. März; 20 Uhr) und DJK Helvetia Bad Homburg – FC Neu-Anspach (9. März; 20 Uhr), wobei Münker jeweils die Gruppenligisten als erstes gezogen hatte, diese jedoch gemäß Pokal-Reglement beim klassenniedrigeren Verein – in diesem Fall jeweils am Wiesenborn – antreten werden. Das Pokal-Endspiel 2016 findet entweder an Himmelfahrt oder Fronleichnam statt.

Foto: gw

Dabei sein bei: Schneller-höher-weiter!

Hochtaunus (how). Bodo Bach kommt mit seinem neuen Programm „Auf der Überholspur“ am 20. März nach Oberursel. Schneller, höher, weiter! Blinker links und mit Vollgas, immer auf der Überholspur! „Ich habe keine Zeit“, diesen Satz hört man ständig. Ein Termin jagt den nächsten. Dabei gab es in der Geschichte der Menschheit noch nie so viele Techniken und Dienstleister, die helfen Zeit zu sparen: Mikrowelle, Fast Food, ICE, GPS, iPhone, Eierkocher, Pizzadienst, Schnellreinigung. Trotzdem, überall nur Hektik und Hast. Alles und jeder ist in Bewegung. „Mobilität“ heißt das Zauberwort des 21. Jahrhunderts. Vom Laufstall bis zum Treppenlift – immer auf Achse: Kids auf Skateboards, Best Ager auf Mountainbikes und Essen auf Rädern. Karten gibt es bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Freude am Tanzen zu Latino-Rhythmen

Bad Homburg (hw). Lateinamerikanische Rhythmen sind am Samstag, 28. November, von 14.30 bis 16 Uhr beim Workshop „Freude am Tanzen“ im Stadtteil- und Familienzentrum Gartenfeld zu hören. Gemeinsam erlernen die Teilnehmer Choreografien zu Rounds, Kontras, Squares, Folklore tänzen sowie Kreis- und Blocktänze zu Rock-, Pop- und Country-Klassikern. Ein Tanzpartner wird nicht benötigt, da es sich nicht um klassische Paartänze handelt. Frauen und Männer sind gleichermaßen willkommen. Etwas Tanzerfahrung ist von Vorteil. Die Kosten betragen vier Euro für Erwachsene (zwei Euro mit Homburg-Pass). Anmeldung bis 24. November an das Stadtteil- und Familienzentrum Gartenfeld, Heuchelheimer Straße 92c, Tel. 06172-90985, E-Mail: veranstaltung-gartenfeld@bad-homburg.de.

Der Sternenhimmel im Dezember

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 27. November, um 20 Uhr lädt die Astronomieschule Oliver Debus, Berliner Straße 7, zur Planetariumsvorführung „Der Sternenhimmel im Dezember 2015“ ein. Die Teilnahmegebühr beträgt für Erwachsene sechs und für Kinder drei Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 06172-8501530 oder E-Mail: info@astronomieschule.de bis Freitag, 27. November.

Bildbericht über die Fahrt nach Marienbad

Gonzenheim (hw). Der Geschichtliche Arbeitskreis Gonzenheim und der Internationale Städtepartnerschaftsverein laden ein zu einem Vortrag mit Lichtbildern am Mittwoch, 25. November, um 20 Uhr in der Schultheißenstube des Vereinshauses Gonzenheim, Am Kitzenhof 4. Berichtet wird über eine Fahrt in die Partnerstadt Marienbad im Mai dieses Jahres. Um Anmeldung wird gebeten bei Ernst R. Henrich unter Tel. 06172-453036.

Flüchtlinge sollen das ehemalige Schulungszentrum beziehen

Hochtaunus (how). Im ehemaligen Schulungszentrum der Deutschen Bank in Kronberg, das zu einer Außenstelle der Erstaufnahmeeinrichtung des Landes Hessen umgewandelt wird, sollen bis zu 600 Flüchtlinge untergebracht werden können. Bis voraussichtlich Mitte Dezember soll es zur Verfügung stehen. „Die Liegenschaft ist in hohem Maße geeignet, da eine getrennte Unterbringung von Frauen und Kindern sowie alleinreisenden Männern möglich ist“, erklärte Sozialminister Stefan Grüttner. Bei den zehn miteinander verbundenen Gebäuden seien zahlreiche Einzelzimmer und Gruppenräume vorhanden. Zusätzlich befänden sich dort ein Empfangsbereich, ein Restaurant mit Vollküche, Kühlräumen und ein Speisesaal. Landrat Ulrich Krebs: „Der Hochtaunuskreis wie auch die Kommunen unseres Kreises haben sich schnell und professionell der Verantwortung gestellt, um gemeinsam mit vielen Organisationen und ehrenamtlichen Helfern die hilfesuchenden Menschen, die zu uns kommen, ordentlich aufzunehmen. Auch wenn wir wie viele Kreise, Städte und Gemeinden inzwischen an Grenzen stoßen, werden wir alles in unserer Kraft stehende tun.“ Wie in Oberursel und in Bad Homburg brachte der Landrat auch mit Blick auf Kronberg deutlich zum Ausdruck, dass es das oberste Ziel des Landkreises sei, so schnell wie möglich

wieder auf die beiden derzeit belegten Sporthallen als Unterbringungseinrichtung verzichten zu können, damit Schule und Vereine den Sportbetrieb in den Hallen wieder aufnehmen können. Hierzu befinde man sich bereits mit dem Land Hessen im aktuellen Austausch, damit auch diese Aufgabe gemeinsam gelöst werden kann. „Wir setzen weiterhin alles daran, die Flüchtlinge bis Winteranfang in feste Unterkünfte unterzubringen. Es ist uns in Hessen ein wichtiges Anliegen, die Menschen, die hier Schutz vor Krieg und Elend suchen, ordentlich unterzubringen und ein festes Dach über dem Kopf bieten zu können“, betonte der hessische Sozialminister. „Wir schaffen laufend neue feste Unterkünfte, wir entlasten unsere Erstaufnahmeeinrichtung in Gießen und haben inzwischen über 25 Außenstellen errichtet und werden auch in Kürze unsere vierte Erstaufnahmeeinrichtung in Büdingen eröffnen.“ Der Sozialminister erinnerte daran, dass allein in den vergangenen drei Monaten knapp 20 neue und feste Liegenschaften in Hessen errichtet worden sind. „Dieser enorme Kraftakt war nur deswegen erfolgreich, weil alle Beteiligten an einem Strang gezogen und so viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer sowie Hilfsorganisationen, die unermüdlich im Einsatz sind, Großartiges leisten“, so Stefan Grüttner.

KFG bietet Infos für Viertklässler

Bad Homburg (hw). Der Schritt von der Grundschule auf eine weiterführende Schule will gut geplant sein. Daher ist es schon jetzt Zeit, an den Wechsel im kommenden Sommer zu denken. Das Kaiserin-Friedrich-Gymnasium (KFG) bietet dazu mehrere Veranstaltungen an. Den Auftakt bildet eine Gesprächsrunde am Freitag 20. November, von 17 bis 19 Uhr in der Cafeteria der Schule. Dort besteht für Eltern und Kinder die Möglichkeit, sich über die zweisprachige Klasse, die naturwissenschaftliche Klasse sowie Latein als erste Fremdsprache zu informieren und mit Schulleitung sowie Lehrern ins Gespräch zu kommen. Weiter geht es am Donnerstag, 14. Januar. Um 19.30 Uhr beginnt ein Informationsabend in der Aula. Eltern erhalten ausführliche Informationen über die pädagogischen Ziele und die Anforderungen der Schule. Ferner gibt die Schulleitung einen Überblick über den organisatorischen Aufbau des KFG und informiert über besondere Schwerpunkte, die pädagogische Mittagsbetreuung sowie die diversen Angebote in den Fachbereichen. Natürlich haben die Mütter und Väter auch die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Als dritte Veranstaltung findet ein Tag der offenen Tür am Samstag, 16. Januar, von 9 bis 13.10 Uhr statt. Eltern und Kinder haben Gelegenheit, sich sowohl über das Unterrichtsangebot zu informieren als auch ein Bild von der Arbeit in der Schule zu bekommen. Die Gäste können den Unterricht in der Unterstufe beob-

achten und an Schnupperstunden in Latein, Englisch, Französisch, Mathe oder Deutsch teilnehmen. Zudem gibt es Infos über die Arbeitsgemeinschaften, und naturwissenschaftliche Experimente stehen auf dem Plan. Vierter Informations-Baustein sind die Veranstaltungen zu „Experimentarium – Kids Forschen Gemeinsam“, die Anfang Dezember bis Ende März stattfinden werden. Hierbei soll der naturwissenschaftliche Zweig des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums herausgestellt werden. Viertklässler haben dabei die Möglichkeit, in verschiedenen naturwissenschaftlichen Disziplinen forschend tätig zu werden. In Gruppen von maximal 15 Teilnehmern werden sich die Nachwuchsforscher mit Phänomenen und Problemstellungen auseinandersetzen. Unterstützt werden sie dabei von Lehrern aus den entsprechenden Disziplinen. Nähere Informationen erhalten interessierte Eltern ab 1. Dezember im Internet unter http://experimentarium.kaiserin-friedrich.de. Auch die Fachschaft Latein bietet neben den Angeboten am „Tag der offenen Tür“ weitere Schnupperstunden an. Im Dezember und im Januar besteht dabei für interessierte Grundschulkinder – jeweils in einer Nachmittagsveranstaltung – die Gelegenheit, auf spielerische Art und Weise erste Einblicke in die Sprache zu gewinnen. Die genauen Termine für die Latein-Schnuppernachmittage sowie weitere Informationen dazu gibt es Ende November auf der Internetseite der Schule unter www.kaiserin-friedrich.de.

Jungherr erklärt „das bisschen Haushalt ...“

Bad Homburg (hw). Beim Kaffee-Nachmittag der Bad Homburger Frauen-Union am Mittwoch, 25. November, im Parkrestaurant des Kurhaushotels Maritim, um 15.30 Uhr geht es um das Thema „Das bisschen Haushalt ...“. Oberbürgermeister Alexander Hetjes wird in das Thema einführen und die ehemalige Oberbürgermeisterin und Stadtkämmerin Dr. Ursula Jungherr wird an Beispielen aus diesem Jahr den städtischen Haushaltsplan erläutern.

„Wir können (nicht) alle aufnehmen?!“

Hochtaunus (how). Am Montag, 30. November, um 20 Uhr findet in der Schlosskirche in Bad Homburg das 19. Gesellschaftspolitische Forum statt. Veranstalter sind das Evangelische Dekanat Hochtaunus und der Bezirk Hochtaunus des Bistums Limburg. Wieder einmal wird es um ein hochaktuelles Thema gehen. Unter dem Titel: „Wir können (nicht) alle aufnehmen?!“ wird Meinhard Schmidt-Degenhard vom Hessischen Rundfunk in der Diskussion mit Prinz Asfa-Wossen Asserate (Verein „Pactum Africanum“), Rainer M. Gefeller (Frankfurter Neue Presse), Pfarrer Dr. Wolfgang Gern (Diakonisches Werk Hessen) und Bernd Mesovic (Pro Asyl) die Flüchtlingssituation in den Blick nehmen.

Jazz und Blues

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 21. November, findet ab 18.30 Uhr eine Musikveranstaltung in der Espressoar „Ernesto“, Schwedenpfad 6, statt. Es spielen „Playtime“, ein Farbtupfer aus Jazz und Blues.

Erste Hilfe bei Kinder-Notfällen

Bad Homburg (hw). Kinder erkunden ihre Umgebung. Beim Spielen, Klettern, Toben kann es schon mal zu kleineren oder größeren Unfällen kommen. Wie man helfen kann und welche Maßnahmen bei Wunden, Vergiftungen, Fieberkrämpfen oder Bewusstlosigkeit schlimmere Folgen für das Kind verhindern, erfahren Eltern, Großeltern, Babysitter und alle, die beruflich oder in ihrer Freizeit mit Kindern zu tun haben, am Sonntag, 29. November, im Erste Hilfe-Kurs bei Kinder-Notfällen der Malteser. Dieser Lehrgang findet von 9 bis 17 Uhr im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, statt. Anmeldung unter Telefon 06172-84400 oder im Internet www.Malteser-Bad-Homburg.de.

DJK-Weihnachtsmarkt

Bad Homburg (hw). Die DJK Bad Homburg lädt ein zu ihrem zweiten Weihnachtsmarkt am Sportplatz Wiesenborn am Freitag, 27. November, von 17 bis 20.30 Uhr. Die Besucher erwartet ein weihnachtlich dekoriertes Fußballplatz, viele Verkaufsstände der Jugendmannschaften, selbstgemachte Spezialitäten, Sportangebote und kleine Attraktionen.

KLEINANZEIGEN von privat an privat

ANKÄUFE

Ankauf von Möbeln und Leuchten
Wir kaufen Ihre hochwertigen Möbel, Designerstücke und moderne Einrichtungsgegenstände aus den 50er-, 60er- und 70er-Jahren. Markenmöbel von Knoll, Fritz Hansen, Kill, Cassina, De Sede, Vitsoe, Thonet, etc. sowie Skandinavische Teak-Holz- und Palisander-Möbel. Gerne auch restaurierungsbedürftig. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. **Herr Fritz, Dreieich Tel. 06074 8033434, E-Mail: moebelankauf@hotmail.de**

Modellautos, Eisenbahnen alle Spuren, altes Blechspielzeug, ganze Sammlungen zu kaufen gesucht, von Privat an Privatsammler. Tel. 069/504979

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Ankauf von hochwertigen Damen und Herren-Jacken und komplette Nachlässe. Tel. 0177/5066621

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Dame sucht Pelz/Nerz aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, sowie Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Modeschmuck, Goldbarren/Münzen, Taschenuhren, Silberschmuck, Silberbesteck, Zinn, 100 % seriös, 100 % diskret, zahle Höchstpreise sofort vor Ort. Mo – So von 7.30 – 20.30. Freue mich über jeden Anruf! Tel. 069/95114004

100,- € für Kriegsfotoalben, Fotos, Dias, Negative, Postkarten (auch Alben) aus der Zeit 1900–50, von Historiker gesucht. Tel. 05222/806333

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung u.a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a.g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe. Tel. 06074/46201

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend, etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren ! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Privatsammler sucht Ferngläser, Fotoapparate, Optik aus Haushaltsauflösungen und Nachlässen Sammlungen. Zahle sof. 50,- € Tel. 0174/2161115

Künstlerin kauft Zinn aller Art für kreative Gestaltung gerne auch Uhren zahle faire Preise Tel. 069/27298254

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung. Tel. 06108/825485

Bezahle bar, alles aus Oma's-Zeiten, Bilder, Porzellan, Silber u.v.m. Tel. 06174/255949 od. 0157/77635875

www.hochtaunusverlag.de

Kaufe Orientteppiche, alt, gebraucht und Seide. Auch Uhren, Silber, Figuren. Tel. 069/95861925

Kaufe Schallplatten, LPs, Singles + CDs, ab den 50er Jahren, Beat, Rock, Jazz, Heavy Metal, Punk, Blues, auch ganze Sammlungen Tel. 06196/82539 o. 0174/303 2283

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50 - 70er J. Design Tel. 069/788329

Info – Kaufe Pelze aller Art. Silberbestecke, Militaria 1. + 2. Weltkrieg, alte Reservistenbierkrüge, Holzfiguren, Zinn, Modeschmuck, Zahngold, Goldschmuck, defekte Uhren, Kaffee Service, Bernstein, Münzen. Zahle bar u. fair. Tel. 06145/3461386

AUTOMARKT

VW Golf 1,8 Bj. '93, 109.325 km, 4-türig, Blau met., TÜV 12/15, gut erh., unfallfrei, aus Altersgr., 1.490,- €. Tel. 06171/21376

Opel Corsa C, 1.0 (60 PS), EZ 05/2006, 82.000 km, 5-Türer, scheckheftgepfl., TÜV 10/2016, 8-fach bereift, Radio/CD, VB 2900,- Verkauf nur an Privat! Tel. 0151/57735056

PKW GESUCHE

© Kaufe gegen Bar
Ankauf von PKW, LKW, Busse Geländewagen ab Bj. 75-2014
Fa. Sulyman Automobile
! 24 Stunden Tel. 061 72 / 68 42 40
Fax 66 29 76 Mobil 01 71 / 2 88 43 07

Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen

Tel. 03944-36160 (Fa.) · www.wm-aw.de

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Friedrichsdorf, Marc-Aurel-Ring, TG-Stellplatz zu vermieten, mtl. 40,- €. Tel. 0157/74290271

Tiefgaragenstellplatz, ab 1.12., in Kronberg-Schönberg, € 70,-. Tel. 06031/62511

KLEINANZEIGEN von privat an privat

REIFEN

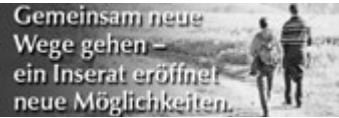
4 x Winterreifen für Audi – Q5, Alu, 20 Zoll, Pirelli, 6 mm, VHB: 600,– €. Tel. 0170/8517528

4 Alu + WiReifen 195/65R15 Pirelli, Renault Megane, 5 Loch wegen Modelwechsel 190,– €. Tel. 06175/693

4 x Winterreifen, 7-Loch, Alu-Komplettrad 185/65/R15 88T, Profil 5/7 mm Goodyear UltraGrip Mercedes A-Serie bis 2013, VB 220,– €. Tel. 06171/53144

4 Winterreifen Conti Contact 165/70 R 14 T auf Stahlfelgen, 1-1/2 Winter gefahren, VHB 150,– € Tel. 0172/1000755

Verk. 4 x FALKEN Wi.-Reifen auf Stahlfelge 175/65 R14 VB 200,– €; 4 x CONTINENTAL Wi.-Reifen o. Felgen 235/55 R17 VB 150,– € Tel. 0172/2999493



BEKANNT-SCHAFTEN

Er, Mitte 40, Tageslichttauglich sucht Sie zwecks Freizeitgestaltung. Diskretion wird erwartet! Bis bald!/? lernemichkennen@t-online.de

Club der Klassikfreunde trifft sich zu Oper- und Konzertbesuchen (auch gel. Museen!) Wir freuen uns auf neue Mitglieder! Tel. 0152/14814112

Er, Ende 70, Oberschlesier, sucht Sie zum Ausgehen, Wandern, Tanzen – bin sehr fit, bin mobil und freue mich über Zuschriften. Chiffre OW 4701

PARTNERSCHAFT

Er, 49 J., 179, 79 kg, sportlich, ohne Anhang, möchte attraktive Frau kennenlernen. Tel. 0171/3311150

„Nur die Liebe zählt“ attr. Sie (No "Schönheits-Chirurgie") 39/173/60 mit Kind, zuverlässig, Natur, sehr Tierlieb (Veg), Landhausstil, Harmonie sucht ebensolchen, gutsituierten & aufrichtigen Mann (38-?) für schönes Leben & „sinnvolles Tun“(-Tierschutz etc.) Bitte MIT Bild! Chiffre: KB 47/1

Stanko 80 J. Bin kein Opa Modell. Fahre Auto u. unternehme gerne Verschiedenes. Wenn sich eine nette Dame angesprochen fühlt, würde ich mich freuen von Ihnen zu hören. Chiffre: KW 47/02

PARTNERVERMITTLUNG

Einkäuferin Lisa, 49 J. Bildhübsch, lange Haare, lachende Augen, leidenschaftl., treu, ehrl., weltoffen u. manchmal etwas verrückt. Ich liebe das Leben u. würde dieses gerne mit dir zusammen erleben. Männer schauen mir oft hinterher, trauen sich aber nicht mich anzusprechen u. obwohl ich hübsch u. sexy aussehe, bin ich leider schüchtern. PTP Agt **06034/939399**

► Marlene, 56 J., bin leider schon Witwe u. sehr allein, habe das Herz am rechten Fleck, mag Kuchen backen, gut kochen u. gemütl. beisammen sitzen. Habe keine großen Ansprüche, nur ehrlch u. treu sollst Du sein, denn alles andere kriegten wir schon hin. Melde Dich üb. PV Tel. **0176-56841872**

Ich Christa 74 J., seit kurzem verwitwet, suche einen lieben Mann üb. pv (Alter egal) hier aus der Region. Ich bin gepflegt, habe eine sehr schöne schlanke Figur, mag die gemütliche Häuslichkeit, die Natur, bin christlich, lebensfroh, fleißig u. zärtlich, eine gute Autofahrerin. Bin nicht ortgebunden und erwarte Ihren Anruf. Tel. **0170 - 7950816**

► Dorothea, 67 J., mit schöner weibl. Figur, verwitwet, nicht ortsggeb., liebe die Volksmusik u. gutes Essen, auch der Haushalt ist bei mir immer gepflegt. Wünsche mir noch einmal e. Mann, dem ich all meine Liebe schenken kann, der sich so wie ich nach etwas Zuneigung sehnt. PV pds Tel. **06431-2197648**

Ich Ursula, bin 67 J., verwitwet, habe eine schöne frauliche Figur, sehr gerne würde ich wieder einen lieben Mann bis 80 J., umsorgen, ihm sein Lieblingessen kochen und ihn zärtlich verwöhnen. Ich wohne hier ganz allein, fahre gern Auto u. warte üb. pv auf Ihren geschätzten Anruf. Tel. **0151 - 62913878**

► Helene, 62 J., seit kurzem verwitwet, sorgsam u. tüchtig, mit schöner vollbusiger Figur, bin eine Frau die gerne lacht, kocht u. Auto fährt. Sind Sie ein guter Mann, der sich auch so alleine fühlt wie ich? Dann lassen Sie uns der Einsamkeit Ade sagen u. rufen Sie gleich üb. PV an. Tel. **0176-45891543**

► Hedi, 73 J., bin eine ordentl., saubere Hausfrau, noch immer ansehnlich, mit schlanker Figur u. schulterlangen Haaren, leider verwitwet. Ich habe stets ein liebes Wort parat u. möchte nicht mehr alleine leben. Welcher Mann hat Mut u. will mich kennenlernen? Kostenloser Anruf üb. Pd-Seniorenglück Tel. **0800-7774050**

Sportjournalist 63/188 mit Charme. Ganz alleinstehend, schlk., jugendl., ein eher ruhiger Mann Typ Fels in der Brandung, mit symp. Lächeln. Ich suche e. ganz norm. Frau mit natürl. Wesen, die den Elsaß, Mallorca vorzieht. Findest Du dich wieder? PTP Agt **06034/939399**

BETREUUNG/ PFLEGE

Soziale Betreuung, Spaziergänge, Gesellschaft. Diplom Sozialmitarbeiterin, Paulina. Tel. 0160/5224300

Ältere Dame in Oberursel, nicht bettlägerig, sucht für vormittags Betreuung. Tel. 06172/36623

Tel. 06172 – 59 69 09

24h Betreuung und Pflege daheim

PROMEDICA PLUS Hochtaunus

www.hochtaunus.promedicaplus.de

Zuhause sein statt Pflegeheim Seniorenbetreuung und Haushaltshilfe 24 Stunden im eigenen Haushalt Tel: 06104 / 94 866 94 herzog@ihre-24h-pflege.info

Pflegeagentur 24 Bad Homburg

Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg

www.pflegeagentur24-bad-homburg.de

info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

HÄUSLICHE PFLEGE

Betreuung 24 Std. zuhause www.haussamariter24h.de Tel. 06172-597418 Mobil 0171-4623693

SENIOREN-BETREUUNG

Eine erfahrene, zuverlässige Frau mit Führerschein bietet Hilfe als Seniorenbetreuerin. Für Zuhause, 24 Std. Tel. 0152/12372345

24 Stunden Betreuung Polnische Betreuungskräfte legal, erfahren, zuverlässig Tel. 06172 - 6069960

KINDERBETREUUNG

Wir suchen eine liebevolle, erfahrene und fröhliche Kinderfrau für die Betreuung unserer zwei Söhne (5 und 7 Jahre) 10-15 Stunden pro Woche (Nachmittage/Abende, manchmal am Wochenende) Sprache: Fließend deutsch. Führerschein und eigenes Auto. Auf Rechnung (wir helfen gerne dabei). Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung an: betreuung@byskov.de

Qualifizierte Tagesmutter aus Königstein hat einen Kindertagespflegeplatz frei Schwerpunkt: Allergie Erfahrung, Erziehung und Ernährungsberatung Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 0151/21220072

IMMOBILIEN-MARKT

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Luxusvilla von priv. zwisch. Bho., BV, FFM, 15 Min. bis Europ.Schule, 330 m² WF, 1.500 m² Park, 10 Zi, 4 Bäder, Sauna, Schwimmbad, Wintergarten, Kamin, FB-Heiz., Einliegerwhg., AU-Pair-Whg., Garage, Carport, Feldrandlage, VHB 795.000,– €. Tel. 0151/20796010

Bad Homburg zentral: 4 Zi.-Whg. 120 m², 2 Bäder + Gäste-WC, 2 Balk., Garage + Abstellpl., Südwestlage zu verk. Tel. 06172/681543

Haus im Haus zu verkaufen. 160 m² auf 3 Etagen. 7/8 Zimmer, 3 Bäder, große Küche u. 300 m² Garten in Kronberg-Oberhöchstadt. Preis € 570.000, ohne Makler. Kontakt: E-Mail: ksg@gm.x.de

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junges Paar sucht Haus zum Kauf in Bad Homburg, Oberursel oder Umgebung. Tel. 0179/7678184

Privatperson sucht zum Kauf in Oberursel und Umgebung 3 – 4 Zi.-Wohnung m. Balkon od. Terrasse, ab 80 m². Tel. 0173/3072978 0157/35105586

Privat sucht zum Kauf in Oberursel eine 3 – 4-Zi-ETW, ab 90 m², kein EG/HH. Tel. 0160/92357004

Kleine Familie (Ing./Arzt) sucht EFH/DHH/RH bis ca 680.000,– € in Oberursel / Oberstedten / Bad Homburg, oder Baugrundst. bis ca. 300.000,– €, ohne Makler. haus_in_hg@gmx-topmail.de

Familie aus Kronberg sucht Haus im Vordertaunus zum Kauf. Tel. 0177/9241405

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH /DHH, in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Suche zum Kauf in Oberhöchstadt 2-3 Zimmer Wohnung ab 70 m². Freue mich über Ihren Anruf. Tel. 06173/67973 o. 0151/27118446

GEWERBERÄUME

Prov.-frei: gepflegtes (Laden-) Büro, 124 m² (ehem. Bank-Fil.), zentr. OT-Lage Bad Homb.-Ober-Eschb., gute Sichtbarkeit/Verkehrsanbindung, Top-Ausstattung (u. a. Klimaanlage, hochwert. Beleuchtung, div. Einbaumöbel), Kfz-Plätze, v. priv. Tel. 06172/898849 (ggf. bitte AB bespr.)

Bad Homburg, Ladenfläche oder Büro neu renov. ca. 28 m² mit großem Schaufenster ab 1.12. frei, Miete 280,– € + NK. Tel. 06172/301188

Ich (49 J./NR) suche 2-ZW ab 15.11./01.12.2015 mit Keller. Warmmiete bis ca. € 700,– Tel. 06172/1853081 (AB)

Laden/Büro/Praxis gesucht EG ab 40m² barrierefrei zur Miete Tel. 06174/1314 AB

Kl. Büro o. Ladengeschäft ca. 36 m², Limburger Str., ab 01.04.2016 zu vermieten. 500,- €/+NK Tel. 0173/3143593 ab 18Uhr

MIETGESUCHE

2 od. 3 ZW in Oberursel für 2 ruhige Studenten gesucht. Tel. 06082/684 ab 17 Uhr

Suche ruhige 1 Zi. Whg. evtl. DG (auch 2016) in Oberursel od. Bad Homburg u. Umgebung. Tel. 06002/9924898 ab 18 Uhr

Sekretärin in langjähriger Position, NR, ohne Haustiere sucht gepflegte 2 – 2½ ZKBB, evtl. mit Abstellraum auf Dauer zum fairen Preis. Über eine gute Nachbarschaft würde ich mich freuen. Angebote, bevorzugt aus Raum HG, erbeten an: Tel. 06172/42956

Wohnung oder Haus zur Miete gesucht: 4-köpfige Familie, Geschäftsführer und Freiberuflerin, sucht ca. 160-220 qm Haus/Wohnung mit gutem Ausstattungsstandard in Kelkheim, Königstein, Bad Soden u. Umgebung. Tel. 0151/42338287

Beamtin auf Lebenszeit sucht ab sofort bis spätestens Ende Mai 2016 eine Single-Wohnung in zentraler Lage in Königstein bis 1.100,- Euro warm. Zuschriften bitte an: Jelesemrau@t-online.de

Ich (49 J./NR) suche 2-ZW ab sofort, mit Keller. Warmmiete bis ca. 700,– € Tel. 06172/1853081 (AB)

VERMIETUNG

DG Whg., 38 m², 430,– € kalt + NK, 1 Wohn-/Schlafz., KB, Oberstedten, 2014 renoviert. lone@unitybox.de

HG-Gonzenheim, Nähe U-Bahn: 2-Zi.-DG-Wohnung, 2. OG, ca. 45 m², teilmöbliert, Duschbad, Kochnische, Keller, evtl. Gartenmitbenutzung, KM 360,– € + Umlagen/Kaution, ab 1.1.2016 frei für ruhigen, berufst. Mieter. Tel. 06172/944754

Friedrichsdorf: 2-Zi. Single-Whg., 41 m², EBK, Tgl.-Duba, Laminat, 390,– € + 100,– € Uml. + Kt. für Nichtraucherin. Tel. 0173/3829440

Teilmöbliertes 1-Zi-App in HG Innenstadt ab 01.12. zu vermieten. Ca. 40 m², 600,– € warm. Wochenendheimfahrer bevorzugt. Tel. 0172/8150114

2-Zimmer-EG-Wohnung auf Zeit zu vermieten (max. 2 Jahre). 1-Pers.-Haushalt, NR, keine Haustiere, 53 m², EBK, Keller, 740,– € warm, 3 MM Kaution. Tel. 0173/3185573

Helle 4 ZW im 3 FH, ca. 100 m², Laminat, Tgl.-Bad, Balkon, Keller, Bad HG, zentrale Lage. annette.barth@web.de

2 Zimmerwohnung, 60 m², Oberursel Innenstadt nah, EBK, Balkon, Kabelanschluss, kleine Wohneinheit, Miete 550,– € + NK 150,– € + Kaution, frei ab Februar. Tel. 06171/4547

Oberursel-Wk., ruhige 3-Zi. Whg., 105 m², 1. OG, Parkett, neu renoviert, Balkon, TGL-Bad, sep. WC, 880,– € kalt. Tel. 01578/3674401

HG-Ober-Erlenbach, 2-ZW, EG, 6-FH, von privat, ca. 50 m², SW-Balkon, Tgl.-Bad, PKW-St. 595,– € inkl. PKW-St. + NK/Kt. Tel. 06039/41182 od. 0172/6907526

Königstein, ruhige 2. Zi.-Whng. Dachges, 86m², 2. OG, EBK, Balkon, Tgl.Bad, Wanne, Dusche, Keller, Pkw. Stellpl. ab 15.02.2016 zu vermieten 850,- €+ NK. + Kt. Tel. 06174/931397

Glashütten-Schloßborn: 4-Zi.-DG-Whg., 86 m², 120 m² Grdfl., EBK, Bad m. Wanne u. Du., Pkw-Stellpl., kl. separater Balkon, KM € 690,- + € 150,- Uml. + 3 MM KT. Tel. 0170/2128500

Kgst. exklusive Maisonette-Whg. 133 m², 4,5 Zi. + Galerie, 2 Bäder, gr. Dachterr. m. Burgbl., EBK, Granit 1375,- € + Uml./Kt. + Gar./Stellpl. Tel. 06174/933032, 0176/24208070

Kronberg: 3-Zi.-Wohnung, schöne Lage mit Fernblick, 86 m², gehobene Ausstattung, ab sofort zu vermieten. Tiefgarage, Sauna und Schwimmbad im Haus vorhanden. Mietpreis inkl. TG € 860,- zuzüglich NK. Tel. 0160/8292815

Königstein-Alttstadt, Fachwerk-Haus 167 m², 6 Zimmer, Parkett, offene EBK, TGL-Bad, G-WC, Keller, Garten, Stellpl., 1650,- + NK 200,-. Tel. 0173/3120163

Exklusive Wohnung Königstein, Top Zustand Wfl. ca. 200 m², 3 Schlafzimmer, 2 luxuriöse Tageslichtbäder, GWc, Einbauküche, Wohnzimmer mit Kamin, Ebzimmer, großer Balkon, Tiefgaragenstellplätze, hochwertigste Ausstattung Kaltmiete 3.400 zzgl. Nebenkosten Bezug sofort. Chiffre KW 47/01

Schönes, möbliertes Zimmer 18 qm, Bad u. Küchenmitbenutzung in Schneidhain an Frau, 200,- EUR, 50,- EUR NK, ab sofort, Mobil: 0179/6573043

Kö-Mammolshain: helle 4-Zi.-Maisonette auf 3 Ebenen, ca. 115 qm, EBK, TGL-Bad, Parkett, Balkon, Loggia, G-WC, Keller, Garage, Stellpl. 950,- € + NK + Kt., Tel. 0151/18424274

Schöne, helle 2,5 ZKB-Wohnung (EG) in Königsteiner Villenlage, 90 qm, Gäste-WC, KM 740,- € zzgl. 250,- € NK. Siehe Immobilien-scout24-ID: 85101628. Tel. 0177/3329596

2 helle, schöne Whg. Königstn. 30 + 70 qm einzeln od. zusammen. Kaltmiete 10,- €/m² + NK ab sofort hochwert. Küche/Tageslichtbad direkt privat Tel. 0172/6948472

Königstein, sonnige 3 Zi.-Whg., 100m², 3. Stock, Aufzug, gr. Balkon m. Fernblick, Tgl.-Bad + Gäste-WC, ab sofort frei, € 950,- + Uml./Kt. Garage o. Stellpl. mögl., Tel. 06174/968911, 0171/3888879

Königstein-Mammolshain: sehr ruhig, 2-Zi.-Whg., 45 m², Abstellraum, Tgl.-Bad, Souterrain, EBK, 595,- € warm + 3 MM Kaution, an NR zu vermieten. Frei zum 1. Januar 2016. Tel. 0151/23419662

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Tel. 06174 / 961280 Infos unter www.strandkate.de

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- € pro Übernachtung/Wohnung) Infos: www.ferienhof-march.de Tel. 08561/9836890

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Pers.) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan u. Belturbet, für Golfer, Angler u. Feriengäste (Selbstversorgung) Neu: Kanu- u. Kajak-Touren u. -Kurse. Auskunft unter E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de und Infos unter: www.thorntoncottages.ie

KOSTENLOS

Brockhaus-Lexikon von 1966, 25 Bände. Tel. 06171/55620

NACHHILFE

Suche Nachhilfe in Englisch und Mathe für FOS Schüler 12. Klasse. Gerne Student oder ehem. Feldbergschüler. Tel. 0151/54633606

Mathematik-Nachhilfe für Oberstufenschüler (gerne auch Abiturvorbereitung). Tel. 0171/3839894

Nachhilfee Erfahrung seit 1974 Alle Klassen, alle Fächer, zu Hause. **Spezielle LRS-Kurse.** Info unter 0800 - 0062244 – gebührenfrei **www.minilernkreis.de/taunus**

Suche Unterstützung in Mathe, ggf. auch Englisch oder Franz., für Schülerin, 7. Klasse GO. Gerne Oberstufenschüler/in oder Student/in. Tel. 0173/3166283

Student bereitet gezielt auf die Abschlussprüfung Realschule vor: Mathe, Deutsch, Englisch. Tel. 01573/4551504

Mathe, Deutsch, Englisch 6,50 €/45 min von Student, Klasse 4 bis Abi. Tel. **0157-92348572**

Mathematik für Studenten und Schüler (ab Klasse 10). Tel. 0176/84873716

Bilanzbuchf., KLR, Control., BWL, VWL Erfolgr. Nachhilfe für Schüler, Stud., Azubi, IHK-Prüfg. Tel. 06172/33362

Lehrerin gibt preiswert Nachhilfe in Mathe u. Deutsch bis Kl. 7. Tel. 06171/25719

Versetzung in Gefahr. Gymnasiallehrer (Engl.) hilft bei Ihnen zuhause in allen Fächern außer Mathe/NW - auch Vorbereitung Nachprüfung. Tel. 0173/8600778 (Kelkheim)

Erfahrene Lehrerin erteilt Grundschulern Nachhilfe in Deutsch und Italienisch. Tel. 06174/256 71 57

Lehrer erteilt Nachhilfe in Latein, PoWi u. Deutsch im Raum Königstein, alle Klassen. Tel. 0176/52111811

Lernbarometer – Einzelnachhilfe zu Hause, intensiv und erfolgreich, ohne Anmeldegebühren und Mindestlaufzeit, keine Fahrtkosten! Für alle Fächer und Klassen **0800 /5895514 (kostenfreie Rufnummer)**

STELLENMARKT

Wir suchen einen **Anlagenmechaniker SHK (m/w)** für: Service- und Wartungsarbeiten in der SHK-Installation / Fehlersuche / Reparatur / Inbetriebnahme von SHK-Anlagen **SHS-Haustechnik GmbH · Benzstr. 10 65779 Kelkheim · 06195 6774-0**

STELLENANGEBOTE

Freundlicher Privathaushalt sucht Reinigungskraft 4 St./Wo. als Minijob in Oberursel. Tel. 0152/22592128

Suche für gepflegte Wohnung Hilfe im Haushalt. Bushaltest. Mariannenweg H.G. 3 Std. wöchentlich. Tel. 06172/306811

Suche junge, erfahrene Putzhilfe (evtl. Bügeln) für Donnerstag Nachmittag ca. 4 Std. (auch 14-tägig möglich) nach Kronberg. Nur gegen Rechnung! Tel. 0172/9238256

Senioren-Ehepaar sucht stundenweise Bürohilfe für Abwicklung + Erledigung aller persönl. Geschäfte (Ämter, Behörden, Versicherg., Anträge, Schriftwechsel usw.) Tel. 06198/9400

STELLENGESUCHE

Zuverlässige nette Frau sucht Putzstelle im Privathaushalt und Treppenreinigung in Oberursel – Bad Homburg. Tel. 0157/55416047

Mann, 37, mit Zeugnis, zuverlässig, fleißig und nett, Gartenarbeit, Pfleger, Treppen reinigen, Fenster reinigen, Renovierung, Malerarbeit, Gipsplatten, Fliesen, Laminat, Fertigparkett, Umzug, Winterdienst. Rechnung. Tel. 0162/8888180

Zuverlässige nette Frau sucht Putzstelle im Privathaushalt sowie Treppenreinigung in Oberursel – Bad Homburg. Tel. 0162/4139512

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten, sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführende Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Stellengesuch: Putz-/Bügel-/Haus-haltshilfe, offiz. Rechnung, Raum HG & Umland. Tel. 0173/5917864

Zuverlässige nette Frau sucht Putz- und Bügelstelle im Privathaushalt. Tel. 0177/2423075

Sehr fleißige und zuverlässige junge Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle in B. Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Kronberg. Tel. 0172/4966189

Zuverlässige nette Frau sucht Arbeit im Privathaushalt, Putzen und Bügeln in Bad Homburg und Oberursel. Tel. 01577/8589779 01575/0111732

Rentner sucht ehrenamtliche Tätigkeit, 2/3 Tage, 3/4 Stunden für leichte Büroarbeiten, auch PC in Bad Homburg. Tel. 06172/37414

Zuverlässige Frau sucht Arbeit im Privathaushalt zum Bügeln und Putzen, auch Büro. Tel. 01577/8556432

Ich suche Arbeit zum Putzen und Bügeln im Privathaushalt. Tel. 01577/6870691

Examierte, deutschsprachige Pflegerin sucht private Nebentätigkeit. Pflege und Betreuung werden zuverlässig und qualitativ erledigt. Tel. 0159/03027099

Freiberufliche Privatsekretärin (+ vorbereitende Buchhaltung) – Topreferenzen. Vertrauen Sie erst Ihrem Gefühl – dann mir. Tel. 0172/9625126

Olga Grjasnowa liest in der Stadtbibliothek

Bad Homburg (hw). Am Freitag, 20. November, um 19.30 Uhr liest Olga Grjasnowa auf Einladung der Deutsch-Russischen Brücke Bad Homburg in der Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, aus ihrem neuesten Buch „Die juristische Unschärfe einer Ehe“. Olga Grjasnowa, geboren 1984 in Baku, Aserbaidshan, wuchs im Kaukasus auf. Längere Auslandsaufenthalte in Polen, Russland und Israel. Absolventin des Deutschen Literaturinstituts Leipzig. 2011 erhielt sie das Grenzgänger-Stipendium der Robert-Bosch-Stiftung. Für ihren vielbeachteten Debütroman „Der Russe ist einer, der Birken liebt“ wurde sie 2012 mit dem Klaus-Michael Kühne-Preis und dem Anna Seghers-Preis ausgezeichnet. 2015 erhielt sie den Chamisso-Förderpreis. Mit diesem Preis ehrt die Robert Bosch Stiftung herausragende auf Deutsch schreibende Autoren, deren Werk von einem Kulturwechsel geprägt ist. Karten sind nur an der Abendkasse für sechs, ermäßigt fünf Euro, erhältlich.

Vorlesenachmittag

Kirdorf (hw). Am Donnerstag, 26. November, findet von 16 bis 17 Uhr der letzte Vorlesenachmittag für Kinder in der Bücherei, Am Schwesternhaus 2, vor Weihnachten statt. Bei Kerzenschein bereiten sich die Kinder mit einer Geschichte, einem Kreativangebot und Knabbereien auf die nahende Adventzeit vor.

20 Taunus-Kids haben einen Traum



Der zukünftige „ABBA-Chor“ der „Stierstädter Spatzen“ hat sich zum ersten Mal getroffen. Der Oberurseler Kinder- und Jugendmusikverein tritt am Samstag, 27. Februar 2016, im Bad Homburger Kurhaus zusammen mit der Tribute Band „ABBA Today“ auf und gemeinsam werden sie den Song „I have a Dream“ singen. Tickets für die ABBA-Show gibt es von 39 bis 55,90 Euro bei Palm-Tickets & more in den Louisen Arkaden, Louisenstraße 72, in Bad Homburg.

Herzkrankheit und Herzinfarkt

Bad Homburg (hw). Im November finden die Herzwochen der Deutschen Herzstiftung unter dem Motto „Herz in Gefahr: Koronare Herzkrankheit und Herzinfarkt“ statt. Professor Dr. Hans Hölschermann, Leiter der Kardiologie an den Hochtaunus-Kliniken, lädt unter diesem Titel am Donnerstag, 26. November, um 18 Uhr zu einem Informationsabend in die Hochtaunus-Kliniken ein. Sämtliche Fragen rund um dieses Thema werden angesprochen: Vorbeugung, Früherkennung, Verhalten im Notfall, Behandlung im Krankenhaus und Möglichkeiten der Lebensstiländerung danach. Wie gewohnt, wird es neben den praxisnahen und auch laienverständlichen Vorträgen ausreichend Gelegenheit zur Diskussion und Fragen der Zuhörer geben. Die Veranstaltung findet im Foyer der Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg statt und ist kostenfrei. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 06172/14-2541 oder info@hochtaunus-kliniken.de.

Geschäftsleben

Am Sonntag, 22. November, öffnet die **Taiji + Qi Gong Schule Hochtaunus**, Louisenstraße 69 in Bad Homburg, zum einjährigen Bestehen von 15 bis 18 Uhr ihre Türen. Besucher können sich über das Angebot zu informieren. Zusätzlich werden jeweils 30 Minuten Taiji und Qi Gong zum Reinschnuppern und Mitmachen angeboten.

Bauen & Wohnen

Ofenstudio
Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Optimaler Einbruchschutz für Ihr Zuhause!

Zertifizierte Sicherheitsfenster Widerstandsklasse RC2

Ihre Vorteile:
Sicherheitsglas
Ausheberschutz
Pitzkopferriegelung
Aufbohrschutz
Von der Kripo empfohlen

JUCHHEIM-BÖRNER, Bad Vilbel
Frankfurterstr. 149 · 61118 Bad Vilbel
Fon: 0 61 01/803 69 88 · Fax: 0 61 01/803 69 87
www.juchheim.de

Ein neues Bad im Handumdrehen
Effiziente Modernisierung mit eleganten Sanitärmodulen

(djd). Der alte Aufputz-Spülkasten an der Toilette ist schon lange kein Augenschmaus mehr. Und der moosgrüne Waschtisch mit dem Badschränkchen darüber hat auch schon bessere Tage gesehen. Höchste Zeit also, über eine Modernisierung des in die Jahre gekommenen Badezimmers nachzudenken. Doch mit wie viel Aufwand muss ich für eine anstehende Badsanierung rechnen? Kommt ganz darauf an: Wenn die alten Fliesen im Bad noch gut in Schuss sind und auch ästhetisch den Ansprüchen genügen, dann lässt sich das Bad heute mit überschaubarem Aufwand technisch und optisch auf die Höhe der Zeit bringen.

Das Bad ohne größere Eingriffe neu gestalten

Eine gute Möglichkeit für die schnelle Badrenovierung bieten so genannte Sanitärmodule, die es für das WC, den Waschtisch und für das Bidet gibt - auch für das Dusch-WC sind diese erhältlich. Die vorhandenen Fliesen können an der Wand bleiben, der Austausch von WC und Waschtisch lässt sich mit geringem Aufwand und mit wenig Schmutz und Lärm ausführen.



Mit Geruchsabsaugung, Soft-Touch-Betätigung und farbigem Orientierungslicht sorgt Geberit Monolith Plus für Komfort am WC.

Sanitärmodule wie "Geberit Monolith" sind zum einen Funktionselemente, in denen sich wichtige Teile der Sa-

nitärinstallation verstecken. Zum anderen erfüllen sie auch die Aufgaben eleganter Badmöbel und erlauben eine stimmige Gesamtgestaltung der Einrichtung. Optisch präsentieren sie sich als moderne schlanke Formelemente mit einer eleganten, bodentiefen Glasfront und Seitenteilen aus trendig gebürstetem Aluminium. Unter www.geberit.de/monolith-info gibt es dazu mehr Informationen und Bilder.

Badmöbel und Sanitäreinheit in ästhetischer Verpackung

In dem Sanitärmodul für das WC verbirgt sich die wassersparende Zwei-Mengen Spültechnik. Es können alle handelsüblichen WC-Keramikern oder die "Geberit AquaClean" Dusch-WCs eingesetzt werden. Das Modul für den Waschtisch bietet die Möglichkeit, eine Standarmatur am Becken oder eine Wandarmatur an der Glasoberfläche anzubringen. Optional erhältliche Auszüge an den Seiten sowie Handtuchhalter machen das Modul zu einem vollwertigen Badmöbel mit viel Stauraum für Kosmetikartikel. Im gleichen Design sind auch passende Badschränke, ebenfalls mit seitlichen Auszügen, erhältlich.

Dachumdeckungen zum Festpreis
www.dachreiter-gmbh.de

FEUCHTE WÄNDE? NASSER KELLER?
Wir helfen schnell!

Feuchtigkeit: Gefahr fürs Haus von allen Seiten

- Beratung & Analyse
- Sanierung vom Fachbetrieb

In den Schwarzwiesen 7 · 61440 Oberursel
ms@sauerwein-raumgestaltung.de
Tel. 06171 6947683

www.getifix.de/sauerwein

Haus- u. Wohnungs-sanierungen
Rund-ums-Haus-Service
Handwerkli. Arbeiten v. Profis
Tel. 069/549485, Mobil 0178/2838541

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Die Techniker Heizung walle in wallau
Premium-Heizung günstig: Katalog anfordern!
Wir sind spezialisiert auf Heizungen in Ein- und Mehrfamilienhäusern.
Beratung - Planung - Walle-Montage oder Selberrmacher-Paket
Ausstellung - Abhollager - Direktverkauf (Heizkörper, uvm.)
Walle in Wallau GmbH · Hessenstr. 10 · 65719 Hofheim-Wallau
☎ 06122 - 9210-0 · Fax 06122 - 6306 · www.walle-in-wallau.de

ÖLTANKS
jeder Art werden von uns preisgünstig seit fast 50 Jahren gebaut · gereinigt · saniert · demontiert.
Rufen Sie uns an!
Sie werden freundlich und unverbindlich beraten.
Ihr zuverlässiger Fachbetrieb nach § 19 WHG

Peter Wildberger GmbH
Tankbau · Tankschutz · Schlosserei
MEISTERBETRIEB SEIT 1928
Siegener Str. 1 · 65936 Frankfurt · Tel. 069 / 34 18 42 · Fax 069 / 34 12 36

ZÖLLER & JOHN GM BH
• Maler- und Anstreicherbetrieb
• Mitglied der Maler- und Lackiererinnung
• Eigener Gerüstbau

Unser Leistungsprogramm – jetzt zum Winterpreis:

Vollwärmeschutz • Spezial-Fassadenanstrich
Malerarbeiten • Tapezierarbeiten • Altbau-Sanierung
Trockenausbau • Brandschäden • Wasserschäden

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 0 60 07/71 44 · Fax 0 60 07/93 06 44 · Handy 01 71/782 81 92
E-Mail: malers@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

GARTEN-GESTALTUNG
NEUANLAGE · NEUANPFLANZUNG · UMGESTALTUNG · HOLZ- UND NATURSTEINARBEITEN · STEIN- UND PFLASTERARBEITEN · BAUMPFLGE · SANIERUNG · PFLGE

TREPPENANLAGE

dieter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB
www.elbe-gala.de

65835 LIEDERBACH ☎ 06196/774660

Hochtaunuskreis baut weiter Schulden ab

Von Hubert Lebeau

Hochtaunus. Die finanzielle Konsolidierung des Hochtaunuskreises will Landrat Ulrich Krebs trotz der zusätzlichen Belastungen durch die Flüchtlingskrise durchhalten.

Mit dem von ihm vorgelegten Entwurf des Haushaltsplans soll 2016 dem Landkreis ein großer Schritt zur Reduzierung des Fehlbetrags der Kreisfinanzen um 5,8 Millionen gelingen. Der Schuldenstand würde dann am Ende des Jahres 748,5 Millionen Euro betragen. Die veranschlagten Ausgaben des Kreises für das Jahr 2016 belaufen sich auf 394,7 Millionen Euro, dem Erträge von 387,7 Millionen Euro gegenüberstehen. Das Defizit beläuft sich entsprechend auf sieben Millionen Euro. 2017 soll dann erstmals nach vielen Jahren wieder ein in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichener Haushalt vorgelegt werden.

Ausgaben für Asylsuchende
Gekennzeichnet ist der nächstjährige Hochtaunus-Haushaltsplan von den stark steigenden Ausgaben für Flüchtlinge. Sind es in diesem Jahr noch 2,7 Millionen Euro, so werden für nächstes Jahr 4,7 Millionen sowie für 2017 sogar sechs Millionen Euro erwartet. Ob das reicht, vermag auch der Landrat nicht voraussagen. Notfalls müsse mit überplanmäßigen Ausgaben nachgesteuert werden, sagt er. Zur Zeit zahlt das Land Hessen für jeden registrierten Flüchtling im Monat 650 Euro; für das nächste Jahr wird dieser Betrag auf 750 Euro aufgestockt. Kostendeckend ist das nicht: Die tatsächlichen Kosten belaufen sich nach Hochrechnungen von Wohlfahrtsverbänden auf wenigstens 1200 Euro. Diese Lücke muss der Landkreis schließen.

Um der höheren Arbeitsbelastung in der Kreisverwaltung gerecht zu werden, die mit der Betreuung und Unterbringung der Flüchtlinge verbunden ist, wurde eine Million Euro zusätzlich im Personaletat veranschlagt. Damit

sollen gezielt zeitlich befristete Einstellungen außerhalb des Stellenplans ermöglicht werden, von denen die Kreisspitze hofft, sie in den kommenden Jahren wieder auf ein niedrigeres Niveau zurückführen zu können. Darunter befinden sich nach Angaben des Ersten Kreisbeigeordneten Uwe Kraft beispielsweise drei neue Stellen für das Gesundheitsamt, „damit die Kernaufgaben nicht vernachlässigt werden“. Gleiches gilt für die Bauaufsicht, die laufend für die Begutachtung und Bewertung von möglichen Asylbewerberunterkünften herangezogen wird.

Mietobergrenzen schlagen durch
Mit stark steigenden Kosten rechnet der Kreis auch im Bereich des SGB II (Grundsicherung für Arbeitssuchende). Als Folge der Anpassung der Mietobergrenzen im Juli rechnet die Kreisbeigeordnete Katrin Hechler mit einer dauerhaften Mehrbelastung von vier Millionen Euro jährlich, die nicht refinanziert werden kann. Der Zuschussbedarf im gesamten SGB II-Bereich beläuft sich dieses Jahr auf 16,2 Millionen Euro, für das Jahr 2016 rechnet sie mit mindestens 20,4 Millionen Euro. Die Hochtaunus-Kliniken haben im kommenden Jahr einen Zuschussbedarf von 9,8 Millionen Euro. 7,3 Millionen Euro beträgt die jährliche Rate des Public-Private-Projekts (PPP), die Investitionen werden sich auf 2,5 Millionen belaufen. Die Auslastung der Klinik in Usingen habe nach dem Umzugs- und Neueröffnungsjahr 2014 weiter zugenommen, lobt Landrat Krebs. Doch aufgrund der vorzuhaltenden Personals insbesondere in Usingen bleibe bei allen Erfolgen ein Defizit bestehen, das vom Gesamtunternehmen getragen werden müsse.

40,6 Millionen für Schulbauprogramm
Die schulische Bildung ist traditionell ein wesentlicher Investitionsschwerpunkt des Hochtaunuskreises. 2016 sollen, ohne neue Schulden aufzunehmen, insgesamt 40,6 Millionen Euro für Sanierung, Neu- und Erweiterungs-

bauten sowie Ausstattung der Schulen im Kreisgebiet zur Verfügung stehen. Vorgesehen sind unter anderem der Neubau eines Betreuungszentrums an der Hardtwaldschule in Friedrichsdorf-Seulberg, der Baubeginn der neuen Hans-Thoma-Schule in Oberursel, die Planung für eine neue Sporthalle an der Humboldtschule in Bad Homburg und der Planungsbeginn für den Neubau der Maria-Scholz-Schule auf dem Grundstück der alten Bad Homburger Feuerwache.

KFG-Turm kann saniert werden
Dank des vom Land Hessen aufgelegten kommunalen Investitionsprogramms kann der Hochtaunuskreis außerdem die Sanierung des Turmgebäudes am Kaiserin-Friedrich-Gymnasium in Bad Homburg zeitlich vorziehen. Ab August 2016 kann geplant werden, zwei Jahre später soll die Sanierung abgeschlossen sei. Die Kosten sind mit sechs Millionen Euro veranschlagt.

Mathias Richling kommt ins Kurtheater

Bad Homburg (hw). „Deutschland to go“ heißt das neue Programm von Mathias Richling mit dem er am 23. April 2016 im Kurtheater glänzt. Vierzig Jahre Mathias Richling. Und in diesen vierzig Jahren hat sich nicht nur der Künstler, sondern auch die Republik verändert. Die Bürger haben gelernt aufzumucken und von ihren demokratischen Rechten Gebrauch zu machen. Das Kabarett kann sich zugutehalten, dass es Steigbügelhalter war für die neue ungezügelte Diskussionsfreude. Vielleicht auch Stichwortgeber. Von der Dressur zur Hohen Schule. Und Mathias Richling geht ohnedies permanent der Gaul durch. Tickets bei allen Vorverkaufsstellen mit CTS/Frankfurt-Ticket oder unter Tel. 01806-570000, und www.roth-friends.de.

Bettina Gentzcke führt Dornholzhäuser CDU

Dornholzhäuser (hw). Die Stadtverordnete Dr. Bettina Gentzcke wurde in der Jahreshauptversammlung des CDU-Ortsverbandes Dornholzhäuser als Vorsitzende bestätigt und wird die CDU Dornholzhäuser in die Kommunalwahl am 6. März 2016 führen. Ihre Stellvertreterin bleibt Claudia Kott, die Schriftführung übernimmt das Neumitglied Susanne Beckmann. Als Beisitzer wurden Hans-Peter Mayer, Martin Reißmann, Harald Engbrocks und Hans-Peter Grösgen bestätigt. Für den Ortsbeirat Dornholzhäuser führt Ortsvorsteher Hans-Peter Mayer die Kandidatenliste an, gefolgt von seiner Stellvertreterin Claudia Kott. Auf Platz 3 kandidiert Dr. Bettina Gentzcke, gefolgt von den langjährigen Ortsbeiräten Hans-Peter Grösgen und Norbert Eickermann. Auf den Plätzen 6 bis 8 folgen die Neubewerber Susanne Beckmann, Martin Reißmann und Harald Engbrocks.



Steffi Lohnes führt die Linke-Kreistagsliste an

Hochtaunus (how). Die Linke hat eine Kandidatenliste mit 33 Personen für die Kreistagswahl 2016 aufgestellt. Darunter befinden sich auch einige neue Mitglieder, die sich für die Partei engagieren wollen. Für die ersten fünf Plätze wurden gewählt: Steffi Lohnes, bereits seit Jahren im Kreistag aktiv, Okan Karasu, Stadtverordneter in Bad Homburg, Werner Frey, der aus Bremen kommend schon viele Jahre für die Linke in der Bürgerschaft gearbeitet hat, Bernd Vorlaeufer-Germer, der schon viele Jahre im Kreistag für die Linke kämpft, und Steffen Etzel, Stadtverordneter aus Bad Homburg.

IMMOBILIENMARKT

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Exklusives Townhaus Premiumlage Kelkheim
152 m² feinste Wfl. plus Keller, Hobbybereich, 2 moderne Bäder, gr. Sonnenterrassen, für nur **€ 630.000,-**.
E-Kennw. E-Bedarf 69 kWh/m²·a, Gas, Bj. 2015
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
++Taunusblick vom Feinsten++ Kronberg
117 m², 4 Zi., Fahrstuhl, gr. Sonnenbl., renovierungsbedürftig daher nur **€ 245.000,- inkl. Stellplatz**.
E-Kennw. E-Verbrauch 123,40 kWh/m²·a, Gas, Bj. 1972
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Gartenwohnung 1A-Lage Bad Soden
3 Zi., modernes Bad, gr. Wohnbereich, für nur **€ 245.000,- inkl. Garageplatz**.
E-Kennw. E-Verbrauch 178 kWh/m²·a, Gas, Bj. 1996
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Architekten-DHH 1A-Lage Königstein
Sehr schickes Haus mit 4 Zi. plus ausgebautem Spitzboden, Marmortreppenhäuser, Kamin, für nur **€ 498.000,- mit Garage und EBK**.
E-Kennw. E-Verbrauch 153 kWh/m²·a, Gas, Bj. 1986
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
IMMOBILIEN-INFO
Aktion Verkaufswertschätzung
Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser, überlegen Sie in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und der entsprechenden Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr

Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

VERMIETUNG

Wohnen im Herzen von Kelkheim – zwischen neuer Mitte und Stadtpark
Schicke 4-Zimmer-Wohnung 105 m² mit 28 m² großem Terrassenbalkon, edles Tageslichtbad, Neubaustandard (Endenergiebedarf 85 kWh/m²·a) Erstbezug, nur 985,- € + Nebenkosten und Kautio, provisionsfrei.
Anrufen und besichtigen · Tel. 06173-1232 · Am Wochenende 0163-609 5500

HG-Daimlerstraße 13
2 Min. zum Bahnhof.
5 Min. zur Autobahn.
1.) Büro, Praxis Wohnbüro ca. 145 m² – EG ein gr. Raum mit Glasdach ca. 40 m², erweiterbar + Keller/Lager Ex: Physiotherapie
2.) Ca. 180 m² - EG + ca. 30 m² Lager im EG Büro, techn. Labor, Wohnbüro etc. ein gr. Raum ca. 55 m² Parkplätze vorhanden
Tel. 0172 – 678 24 55

Kfz- + Karosseriewerkstatt (jetziger BOSCH-Dienst) zu vermieten in Neu-Anspach, ☎ 0171-5 13 01 34

4- bis 4 1/2-Zimmer-Dachterrassen-Wohnetage mit Traupanorama mitten in Kelkheim – absolut ruhig
124,36 m² großzügiges Wohnen, Gäste-WC, edles Tageslichtbad mit Dusche, herrliche 37 m² Sonnen-Dachterrasse. Neubaustandard, Erstbezug, nur 1.245,- € + Nebenkosten und Kautio. Endenergiebedarf 85 kWh/m²·a – provisionsfrei.
Sofort besichtigen · Tel. 06173-1232 · Am Wochenende 0163-609 5500

GEWERBLICH
Gewerbefläche Kronberg im Ts. ab 1. 1. 2016
180 m² ebenerdig, Industrieparkett/Fliesen, gr. Sektionator, 4 m hoch, abgeschl. Hof als Lager/ Parkfläche, zentral, Nähe S4 + Bus
Tel.: 06173-1425 + 2759

AM KURHAUS BAD HOMBURG
Praxis-Raum/Büro-Raum in Gemeinschaftspraxis Luisenstraße
Provisionsfrei! Zentral, hell und freundlich im 3. OG mit Lift. 25 m², 550,- + 270,- € NK und/oder 18 m² 450,- + 150,- € NK. Frisch renoviert, neues Laminat. Incl. Mitnutzung Wartzone. Frei ab Oktober 2016.
Tel. 0176/71 67 11 40.

Info unter: 0171/755 23 22
Koppenmühle · 97705 Burkardroth – Gefäll · Tel. (0 97 01) 91 11-0 · www.wolf-haus.de
WOLF-HAUS
EIN LEBEN LANG.

EINLADUNG zur Hausbesichtigung:
am Sonntag, 22. November 2015
in 61118 Bad Vilbel
Am Kreuz 9
von 14 bis 17 Uhr

Seit dem 1. Mai 2014 gilt die novellierte Energieeinsparverordnung (EnEV 2014) Die EnEV 2014 verpflichtet zur Angabe bestimmter Energiemerkmale in kommerziellen Medien. Hier bieten wir Ihnen eine Erklärung möglicher Abkürzungen:
1. Die Art des Energieausweises (§ 16a Abs. 1 Nr. 1 EnEV), Verbrauchsausweis: V, Bedarfsausweis: B
2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchs-wert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²·a) (§ 16a Abs. 1 Nr. 2 EnEV), zum Beispiel 257,65 kWh
3. Der wesentliche Energieträger (§ 16a Abs. 1 Nr. 3 EnEV)

- Koks, Braunkohle, Steinkohle: Ko
- Heizöl: Öl
- Erdgas, Flüssiggas: Gas
- Fernwärme aus Heizwerk oder KWK: FW
- Brennholz, Holzpellets, Holzhack-schnitzel: Hz
- Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix: E

4. Baujahr des Wohngebäudes (§ 16a Abs. 1 Nr. 4 EnEV) Bj, zum Beispiel Bj 1997
5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen (§ 16a Abs. 1 Nr. 5 EnEV) A+ bis H, zum Beispiel B

Beispiel:
Verbrauchsausweis, 122 kWh/(m²·a), Fernwärme aus Heizwerk, Baujahr 1962, Energieeffizienzklasse D
Mögliche Abkürzung:
V, 122 kWh, FW, Bj 1962, D

Quelle:
Immobilienverband Deutschland IVD

Provisionsfrei! 12 Min. bis Oberursel!
Freist. EFH Neubau, massiv, Keller, 5 helle Zi., KfW 70, Fußbodenhgz., Kamin, ca. 533 m² sonniges Grdst., schlüsselfertig **nur € 269.900,-**
www.best-haus.de · Tel. 06103/2701937

GESUCHE

Weitere Angebote für Interessenten dringend gesucht!



VERKAUFT!

Brenninger Immobilien
www.brenninger-immobilien.de Tel. 06171 **2089103**

Über 280 Kundenbewertungen!!
Suchen Sie auch, wie viele andere, einen zuverlässigen, guten Immobilienmakler? Maklerbewertungen sind im Internet unter: **gute Immobilienmakler Oberursel**. Mittlerweile bin ich für meine Kunden seit über 25 Jahren in der Region unterwegs. **Möchten Sie verkaufen/vermieten?** Überzeugen Sie sich persönlich, welche Erfahrungen andere Eigentümer mit mir hatten und rufen mich bitte bei Bedarf an.



SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN/VERMIETEN?
Wir suchen für unsere vorgemerkten Kunden EFH, DHH, Reihenhäuser, 2-FH, MFH, Villen und Wohnungen im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Nutzen Sie unsere Marktkenntnisse und Erfahrung für eine fachliche Beratung und schnelle Vermittlung Ihrer Immobilie.
S&G Immobilien
Tel. 069-24182960, Fax -24182966
info@sgi-immobilien.de

Wollen Sie Ihre Immobilie auch zum Bestpreis verkaufen?
Kostenfreie Marktbewertung und Verkauf durch unsere Dekra-Sachverständigen. Laut Studie erzielen Maklerkunden bis zu 15 % höhere Kaufpreise. Profitieren auch Sie davon.
Büro Frankfurt 069 - 955 22 555
Büro Taunus 06196 - 560 960
Das Maklernetzwerk mit 7 Filialen im RMG.
ADLER IMMOBILIEN
MAKLER · ADLER · SCHMIDT · WENIG

20. und 21.11.

Weihnachts- und Geschenkezeit



ENGEL BRINGEN ADVENTS-KALENDER

Am Freitag ab 14 Uhr und am Samstag ab 11 Uhr. So lange der Vorrat reicht.

Louisen - Center Bad Homburg



Adana Türkische Kebab Haus & Original Thai Küche

Döner € 2,99*

Pizza klein 24 cm € 4,50*

Pizza groß 30 cm € 5,50*

Dietzheimer Str. 23 • 61350 Bad Homburg
Tel. 06172 • 267 83 83
täglich 10.30 – 23 Uhr

Anzeigen Hotline

Tel. 06171/62880

Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

19. 11. – 25. 11. 2015

007 Spectre

Do. – Mi. 20.15 Uhr (Di. 20.15 Uhr OV)
Fr. – Mo. auch 17.00 Uhr

Rettet Raffi

Sa. + So. 15.00 Uhr

VHS Filmkunst

Scialla (Stai sereno) – ital. Original mit dt. Untertiteln
Mi. 17.30 Uhr (OmU)

Vorankündigung

Reisedoku: Der Zauber des hohen Nordens
ISLAND • GRÖNLAND • SPITZBERGEN • NORWEGEN-NORDLAND/ LOFOTEN
26. 11. – 18.00 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
DIGITAL 3D DOLBY DIGITAL 5.1 06173/ 7 93 85

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99



16.12.15 - 03.01.16 • ALTE OPER FRANKFURT
TICKETS 069-13 40 400 • WWW.FRANKFURTTICKET.DE

Die Bad Homburger Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

45 JAHRE

Koch

Autohaus Koch KG
Max-Planck-Straße 24
61381 Friedrichsdorf

• Inspektionen

• Reparaturen

• Bremsen

• Reifen

• Klimaservice

• Unfallinstandsetzung

• HU*/AU * nach § 29 StVZO durchgeführt durch externe Prüingenieure der amt. anerkannten Überwachungsorganisation TÜV-Hessen.

u. v. m.



Wir lieben Autos.

Ihr Opel Service Partner

Ein Anruf lohnt sich ...

Tel. (06172) 73 18-0
info@opel-koch-friedrichsdorf.de
Unser Team freut sich auf Sie!

Mehr Freude am Wohnen mit Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 0 61 72 - 76 36 20



HB CARS

Mit Stil zum Ziel

PERSONENBEFÖRDERUNG



Bad Homburg –Flughafen ab € 30,-

06172 • 49 77 280

NEU Online buchen:
www.HBCars.de

my@car

06172 - 3 11 72

FLUGHAFENTRANSFER

Oberursel 35,-€

Bad Homburg 35,-€

Friedrichsdorf 38,-€

Alle Preise pro PKW
Stadtteile können abweichen
Großraumfahrzeug bis 8 Personen

VISA MasterCard American Express

www.mc24h.de

Demnächst aus unserer Backstube:

Grünkohlbrötchen mit Mettwurst

Jeden Donnerstag

Ideales Vesper und Wanderbrötchen, gesund, gehaltvoll und die Wurst vom örtlichen Metzger ist gleich inklusive.



Bäckerei Flach

Filiale Bad Homburg
Louisenstraße 140
61350 Bad Homburg

Heizung & Bäder aus „Meister-Hand“!







HEIZUNG & BÄDER
me. Torsten Vida GmbH

Dieselstr. 22 • 61191 Rosbach v.d.H.
info@bad-heizung-vida.de
info@bad-heizung-vida.de

• Brennwerttechnik

• Öl- & Gasheizung

• Exklusive Bäder

• Kanalreinigung

• & TV Kanalinspektion

• Kundendienst & Wartung

HOTLINE:

060 03 – 76 77

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Laberrhabarber!!

Alt Oberurseler Brauhaus
20.11.2015 – 09.01.2016 16,50 €

Herr der Diebe

Rotunde des Gymnasium Oberursel
28.11. – 29.11.2015 7,90 €

Gute Alte Weihnachtszeit – Weihnachtslesung mit Werner Reinke, hr-Moderator

Christuskirche Oberursel
29.11.2015 25,00 €

Frau Müller muss weg

Stadthalle Oberursel
30.11.2015 14,00 € – 23,00 €

Kasperl rettet den Nikolaus

Alte Wache Oberstedten
06.12.2015 8,40 €

Peter Pan – Das Musical

Stadthalle Oberursel
13.12.2015 18,00 – 23,00 €

Weihnachtskonzert Justus Frantz und die Philharmonie der Nationen

Stadthalle Oberursel
18.12.2015 29,70 € – 46,20 €

Russisches Klassisches Staatsballett

Der Nussknacker
21.12.2015 34,00 € – 47,00 €

Gerd Knebel – Wörl of Drecksäck

Stadthalle Oberursel
22.12.2015 25,10 €

Neujahrskonzert

Stadthalle Oberursel
03.01.2016 22,00 €

Ein Kater schwarz wie die Nacht

Alte Wache Oberstedten
24.01.2016 8,40 €

Mundstuhl – Mütze Glatze

Stadthalle Oberursel
28.01.2016 30,85 €

Otmar Traber Survivaltraining – das Weniger wird immer Mehr

Alte Wache Oberstedten
03.02.2016 16,40 €

Sex? Aber mit Vergnügen – Ein inspirierendes Theaterstück mit Agnieszka Kleemann

Alte Wache Oberstedten
14.02.2016 16,40 €

pentaphonix

Alte Wache Oberstedten
19.03.2016 16,40 €

Bodo Bach

Stadthalle Oberursel
20.03.2016 33,15 €

6. Beat Night mit THE RATTLES

Stadthalle Oberursel
17.09.2016 28,60 €

Jürgen von der Lippe

Stadthalle Oberursel
27.11.2016 31,20 – 43,55 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Ingo Appelt

Kurtheater Bad Homburg
21.11.2015 25,95 € – 31,65 €

Alexander Stewart

Speicher im Kulturbahnhof
26.11.2015 25,00 € – 28,00 €

Bad Homburger Schlosskonzerte 2015 / 2016

Schlosskirche im Landgrafenschloss Bad Homburg
04.12.2015 – 15.04.2016
Verschiedene Veranstaltungen ab 15,00 € / 18,00 € – 49,00 €

Schwanensee

Kurtheater Bad Homburg
18.12.2015 49,00 € – 53,00 €

Festliches Weihnachtskonzert

Kurtheater Bad Homburg
19.12.2015 9,00 € – 28,00 €

The Tribute Show – ABBA today

Kurtheater Bad Homburg
27.02.2016 39,90 € – 55,90 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Die Schneekönigin

Papageno Musiktheater am Palmengarten
20.11.2015 – 20.02.2016 13,00 € – 16,00 €

20 Jahre ADAC Weihnachtskonzert

Alte Oper Frankfurt
29.11.16 22,25 € – 56,70 €

Elizabeth Gilbert – Big Magic

Haus der Jugend Frankfurt
30.11.2015 20,00 €

Harry Keaton

Hugenottenhalle Neu-Isenburg
04.12.2015 21,40 € – 23,70 €

Adventliche Chormusik mit dem Windsbacher Knabenchor

Alte Oper Frankfurt
05.12.2015 22,25 € – 56,10 €

Das Musical Elisabeth

Alte Oper Frankfurt
16.12.2015 – 03.01.2016 23,90 € – 97,90 €

Christmas with Sinatras Rat Pack

Kurhaus Wiesbaden
20.12.2015 16,50 € – 42,50 €

Holiday on Ice – Believe

Festhalle Frankfurt
13.01. – 17.01.2016 31,90 € – 71,90 €

Silbermond

Festhalle Frankfurt
27.05.2016 39,45 € – 49,25 €

 Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.30
Sa. 9.00 – 14.00